

Wochenblatt

GEDENKEN IN KAPELLE

Anlässlich des 70. Jahrestages der »Reichskristallnacht« findet in der Theresienkapelle in der Singener Südstadt am Samstag, 8. November um 20.30 Uhr eine Gedenkfeier statt. Bei diesem Anlass werden auch weitere Fenster gesegnet. Der Gottesdienst, der gefeiert wird, ist ökumenisch. Der Förderverein Theresienkapelle lädt alle Singener Bürger dazu ein, an der Feier teilzunehmen.



BREITBAND



Von Oliver Fiedler

Breitband ist Daseinsvorsorge inzwischen, und entscheidet über die Qualität eines Wirtschaftsstandorts, so wie ein Unternehmen ohne moderne EDV keine Chance auf dem Markt haben kann. Der Singener Wirtschaftsförderer Dr. Michael Hübner stellte am gestrigen Dienstag die Initiative der Stadt Singen vor, das Breitband auch aufs »Land«, in diesem Fall in die Ortsteile und das östliche Industriegebiet zu bringen, wo die Versorgung gegenüber der Kernstadt mehr oder weniger schwächelt. Rund 800.000 Euro wird die Stadt Singen in den nächsten Jahren für die Verlegung von Leerrohren, aber auch für Zuschüsse für die Verlegung von Hochleistungskabeln investieren. Sie kann dafür aus der »Initiative Breitband aufs Land« mit Zuschüssen von 60.000 Euro rechnen. Bundesweit werden für die Initiative 20 Millionen Euro vom Land als Zuschüsse gewährt. Im nächsten Doppelhaushalt kommen nun erst mal Bohlingen, Beuren an der Aach und das Industriegebiet an die Reihe. Der Rest muss für den nächsten Doppelhaushalt ab 2011 warten. Das ist die lokale Kehrseite.

KURZ NOTIERT

Die ESV Damen II spielen am 8.11. um 11.30 Uhr gegen Stahringen, die C um 13 Uhr gegen SC Gobi, die Erste um 14.30 Uhr gegen Mühlhausen. Am 9.11. um 10.30 Uhr die Ite gegen Volkersthausen II, die D-Mädchen um 13 Uhr gegen Konstanz, die Damen um 16 Uhr gegen Rheinfelden. Die Jedermannsportgruppe verleiht ihre Sportabzeichen am 8. November um 19 Uhr im Hotel Widerhold. Der Bastelabend im Bonhoefferzentrum findet am 18. November um 18 Uhr statt.

ANZEIGE

Kinder-Fotoaktion!
1 Profi-Portrait (10 x 15) gratis
Do. 04.12. bis Sa. 06.12.
Mit Terminvereinbarung bei:
Tel.: 0 77 31 / 91 80 80
RAPPELKISTE
DER ANDERE BABYFACHMARKT

Vorbeugen ist besser

Kriminalprävention im Gemeinderat Rielasingen

Singen (frö). Am vergangenen Montag Abend war der Leiter des Singener Polizeireviere Christoph Moosmann im Rielasinger Gemeinderat, um die Räte über die kommunale Kriminalprävention aufzuklären. »Die Gemeinde möchte keine Aufgaben der Polizei übernehmen«, stellte Bürgermeister Ralf Baumert klar. Doch man strebe eine intensivere Zusammenarbeit an. In diesem Zusammenhang wurde auch das Konzept des Gemeindevollzugsdienstes noch einmal besprochen. Dieser soll stärker in die Prävention miteingebunden werden. »Die Brennpunkte in Rielasingen sind bekannt«, sagte Moosmann. Vandalismus und Alkohol sind virulente Probleme, hier müsse eingeschritten werden. Das Konzept der blauen Briefe an die Eltern auffälliger Jugendlicher habe sich bewährt. Die Kriminalprävention geht von einem Vor-Ort-Einsatz aus. Dabei müsse Ursachen-orientiert und zielgerichtet vorgegangen werden. Mit Vernetzung lasse sich auf globale Veränderungen reagieren. Dabei müsse auf das subjektive Empfinden der Bürger eingegangen werden. »Kriminalprävention ist eine Daueraufgabe«, sagte Moosmann. Die Kommune hat dabei nur einen bedingten Einfluss. Primär gehe es darum, Tatgelegenheiten zu reduzieren, eine Generalprävention müsse schnelle Erfolge zeigen, sie ist die Voraussetzung für die soziale Prävention, man könne zum Beispiel konkret Ordnungsstö-



Christoph Moosmann (li.) und Ralf Baumert informierten über das Thema Kriminalprävention. swb-Bild: frö

rungen im öffentlichen Raum begegnen. Trinkgelage, Müll, Lärm oder Vandalismus beeinträchtigen das subjektive Empfinden der Bürger. »Alkohol ist oft ein Katalysator«, stellte Moosmann fest. Ziel müsse sein, niederschwelliger einzuschreiten. »Wir müssen das Rechtsempfinden der Bevölkerung positiv beeinflussen«, fuhr Moosmann fort. Zuerst müssten die Brennpunkte festgestellt werden, so wie aufgeklärt und im Ernstfall dann auch gehandelt werden. Die Zusammenarbeit könne so aussehen, dass man gemeinsam auf Streife gehe, oder Einsätze miteinander abstimme. Rätin Barbara Kammerer gab zu

Bedenken, dass geklärt werden müsse, inwiefern der GVD auch über das Ehrenamt durchgeführt werden könne. In Rielasingen leistet ein GVB momentan 45 Stunden im Monat. Rudolf Caserotto möchte kein Personal mehr gekürzt sehen. Gudrun Breyer stellte die Frage nach der Dokumentation der Einsätze. Man brauche regelmäßige Treffen, kam aus den Reihen der Räte. Ralf Baumert: »Der gesellschaftliche Wandel kostet die Gemeinde viel Geld«. Und: »Wir müssen gemeinsam an einem Strang ziehen«.

Internet: www.wochenblatt.net | E-Mail: redaktion@wochenblatt.net | kleinanzeigen@wochenblatt.net | verlag@wochenblatt.net

Neues Zentrum für Beuren

Finanzausschuss beschließt Hallenplanung für 4 Millionen Euro

Singen (of). Für den Singener Stadtteil Beuren war am gestrigen Dienstag ein historischer Tag. Nachdem die Hallenplanung bereits vor zehn Jahren einmal beschlussreif war und dann gekippt wurde, konnte ein einstimmiger Beschluss für ein neues Dorfzentrum für Beuren gefasst werden. Nach den Plänen von Architekt Konstantin Winter und den Vorgaben des Ortschaftsrats Beuren soll am Eichbühl hinter der Kirche eine neue Mehrzweckhalle entstehen, die für Sport genauso geeignet ist sowie mit einer Bühne für kulturelle Veranstaltungen ausgestattet wird. Im selben Gebäudekomplex wird ein neues Feuerwehrgerätehaus sowie ein neuer Jugendtreff geschaffen. Beschlossen hat der Ausschuss den Bau im Grundsatz über eine Verpflichtungsermächtigung über 500.000 Euro im kommenden Doppelhaushalt 2009/10. An Investitionen fallen rund 4 Millionen Euro einschließlich der Außen-

anlagen an. Grundstücksverkäufe in Beuren für eine Million Euro, ein Zuschuss für das Feuerwehrgebäude in Höhe von rund 100.000 Euro sowie eventuell Mittel aus dem Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (ELR) stellen die Grundlagen der Finanzierung dar. Die Entscheidung über die ELR-Mittel wird um Ostern 2010 fallen sagte Veronika Netzhammer (CDU), sie würde auch gerne eine baldige Aufnahme der Bauarbeiten sehen, um für Beuren hier ein Zeichen zu setzen. Sie beantragte auch über die Verpflichtungsermächtigung hinaus gleich 100.000 Euro in den kommenden Haushalt zu stellen um mit dem Bauen beginnen zu können. Bürgermeister Bernd Häusler sagte, dass die Pläne anders seien: Die Ausschreibung der Bauarbeiten soll im Herbst 2010 erfolgen, der Baubeginn wird für das Frühjahr 2011 angesetzt, nach 18 Monaten Baazeiten solle dann eine Einweihung zum Jahresende 2012 erfolgen

können. OB Oliver Ehret bezeichnete es als sehr klug, das Projekt über drei Haushaltsjahre zu verteilen. Dadurch ergebe sich die Möglichkeit eine neue Dorfmitte für Beuren zu schaffen. Die vorgestellte Planung fand einhelliges Lob den Ausschussmitgliedern. Regina Brütisch (SDP) regte an, gleichzeitig über die Nutzung des bisherigen alten Hallengeländes nachzudenken, dhie sollte bald ein Abriss der »vereinigten Hüttenwerke« erfolgen können. Für Johannes Matern ist der Planung ein »wunderbares Ensemble das man den Beurern von ganzem Herzen gönnen könne«. Für Marion Czajor wird ein großer Kloss vom Magen genommen. Dr. Hubertus Both freute sich, dass man hier ein klares Zeichen setzen könne. Dietmar Johann regte an, dass nach den Haushaltsplanberatungen, in denen der endgültige Beschluss fallen wird, auch der Baubeginn (siehe oben) definiert werden solle.



So kann es in Beuren ab Herbst 2012 aussehen. Der Singener Finanzausschuss beschloss den Bau des neuen Dorfzentrums ab 2011 mit Halle, Feuerwehrdepot und Jugendtreff. swb-Graphik: Konstantin Winter

DIESE WOCHE



Martini lässt Kinderherzen höher schlagen. Mehr zu dem festlichen Anlass auf den **Seiten 1 bis VI**



Die junge Schauspielerin Maja Lehrer bekam einen Kulturförderpreis. Mehr über die ungewöhnliche junge Frau auf der **Seite 22**

Ein stürmisches Jahr.- BKK Fahr weilt Wefora Neubau in Gottmadingen ein **Seite 7**

Problemfall Mann.- DAK stellt Gesundheitsreport vor. Immer mehr psychische Probleme **Seite 12**

Wertschöpfung bleibt hier. Der Wald ist das größte Sonnenheizkraftwerk. Mehr auf der **Seite 15**

Heute wird das Urteil im Blumberger Totschlagsprozess verkündet. Mehr auf der **Seite 29**

Wochenblatt - TELEFON
Fon 077 31/8800-0 • Fax 8800-36

ANZEIGE

Skoda Fabia 1.4 Combi Ambiente
63 kW, 86 PS, Klimatronic, ABS, ZV, el. FH, Nebel, Radio-CD
11.995,- €
Verbrauchswerte: Kraftstoffverbr. innerorts: ca. 8,6 l/100 km Kraftstoffverbr. außerorts: ca. 5,3 l/100 km Kraftstoffverbr. kombiniert: ca. 6,5 l/100 km CO2-Emissionen: ca. 155 g/km
Auto LANDMANN & Maier OHG
Im Haselbusch 17 (Industriegebiet) 78224 Singen
Tel. 07731/181100, Fax 07731/181101
www.auto-landmann.de

Freunde des Singener Sports

Singen (swb). Zum Sport-Treff trafen sich mehr als ein Dutzend sportinteressierte Vereinsvertreter im Vereinsheim des Tauch-Clubs. Thomas Wüst stellte seinen Verein (Tauch-Club) mit seinem umfangreichen Tauch-Angebot und den Aktivitäten des Vereins vor. Roland Brecht, Vorsitzender des Sportausschusses, gab einen kurzen Rückblick über die bisherigen Veranstaltungen in den letzten Monaten.

Dabei wurde neben verschiedenen Ehrungen auch der langjährige Geschäftsführer der DJK, Rolf Knöpfle, mit der Landesehrennadel ausgezeichnet. Weiterhin wurde der neue Boden in der Tennishalle eingeweiht. Das

über 800 Teilnehmern in den verschiedenen Klassen. Start und Ziel der 30-, 53- und 106-km-Strecken war der Rathausplatz mit einem bunten Programm.

Weitere Veranstaltungen in den kommenden Monaten: 8.11. Sportabzeichenverleihung der Jedermann-Sportgruppe - Wiederhold, 9.11. Gesundheitstag Stadtturnverein, 17.11. Ehrungen ARGE Sport - Landratsamt Konstanz, 20.11. Schulsporttag, 18.12. Jedermann-Jahreshauptversammlung, 19.12. Sport-Treff Schützengesellschaft 04, 16.1. Neujahrsempfang, 23.1. Sportlerlehre, 3.3. 2. Mini-WM Handball-Grundschiolen, 21.6. 12. Halb-Marathon, 21.6. 75-jähriges Jubiläum Kanu-Club Singen. Der nächste Sport-Treff ist am 19. Dezember um 19.30 Uhr bei der Schützengesellschaft 04.

Homburger Bestattungshaus
Jederzeit dienstbereit.
Singen, Schaffhauser Str. 52
Hilzingen, Braungasse 20
Tel. (07731) 99750
Facherfahrene Trauerhilfe - Seit 1934

Clubheim des FC Singen wurde renoviert und neu verpackt und Richtfest feierte am vergangenen Freitag der 1. Bahngolfclub, der nach dem Brand im Januar ein neues Vereinsheim errichtet, das rechtzeitig zum Saisonbeginn im Frühjahr fertig gestellt sein wird. Eine besondere Veranstaltung waren am letzten Septemberwochenende die Deutschen Bike-Marathon-Meisterschaften mit

Vortrag im Hegau-Tower

Singen (swb). Am 18. November von 19 bis 20 Uhr findet im 17. OG des Hegau-Tower ein Unternehmerforum

statt. Titel: »Arbeitsgeberfeindliches Arbeitsrecht - Klischee oder Realität?«. Referent ist Dr. Thomas Daum.

Literatur für Kinder

30 Jahre Kinder- und Jugendbuchtage

Singen (swb). Seit 1978 gibt es die Singener Kinder- und Jugendbuchtage, seither haben jedes Jahr im Herbst beinahe unzählige bekannte Autorinnen und Autoren Singen und die Singener Schulen besucht. Erneut konnte ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt werden. Bei über 50 einzelnen Veranstaltungen haben Kinder, Jugendliche und natürlich auch interessierte Erwachsene zwischen dem 10. und 21. November die Gelegenheit, einen Autor oder eine Autorin kennen zu lernen, mit ihnen übers Bücherschreiben

zu reden oder sie einfach nach Lust und Laune auszufragen. Andere Bibliotheken im Umkreis haben eine ähnliche Tradition, aber erst die großzügige Spende der Sparkasse Singen-Radolfzell ermöglichte 2005 erstmals eine Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden Radolfzell, Rielsing-Worblingen, Singen, Steiflingen sowie Stockach in Sachen »Leseförderung«. Durch die seither jährliche Unterstützung der Sparkasse konnte die sehr erfolgreiche Zusammenarbeit der Bibliotheken bis heute fortgesetzt und auch 2008 ein

beachtliches Lesungsprogramm angeboten werden. Diesmal sind es acht Frauen und Männer, die zwischen dem 10. und 21. November in Singen und in den beteiligten Städten und Gemeinden unterwegs sind, in allen Schulen, Bibliotheken und Jugendeinrichtungen aus ihren Büchern lesen.

Buchausstellungen und Gewinnspielen wirft die CRIMINALE ihre Schatten voraus: Krimiautor Klaus Schuker bringt jungen Krimifans in einem Workshop das nötige Know-how fürs Krimischreiben bei. Die Autoren: Jürgen Banschus, Martina Dierks, Angela Gerrits, Meike Haas, Bernhard Lassahn, Irene Margil, Kathrin Schrocke und Barbara Zoschke. Weitere Infos bei den städtischen Bibliotheken, Telefon 07731/85-292, oder im Internet unter www.bibliotheken-singen.de.

Spannende Literatur für Kinder

Im umfangreichen Rahmenprogramm mit Bibliotheks-

Wochenblatt
<http://www.wochenblatt.net>

Wochenblatt - Telefon
07731/8800-0 - Fax 8800-36

(pimpmyhair)
Neu im Team:
Antonietta Musacchio
Es ist wieder so weit!
Im November bekommen Sie **15% Rabatt** auf alle Dauerwellen-, Farb- und Strähnenbehandlungen.
Rufen Sie einfach an: 07731/83 64 44
Anneliese-Bilger-Platz 1, 78244 Gottmadingen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 20 Uhr n. Vereinb., Sa. 8 - 16 Uhr

Direkt in die Briefkästen
Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenfalls auch bundesweit.
WIK UNTERBREITEN IHNEN GERN EIN ANGEBOT.
Direktwerbung Vertriebs-GmbH
Hadwigstraße 2a
78224 Singen
Tel. 077 31 / 88 00 -35 oder -68
Fax 077 31 / 88 00 73
E-Mail: jheim@wochenblatt.net

!ACHTUNG!! WIR sind wieder im Lande!! BARANKAUF
GOLDAKTION IN SINGEN
Bringen Sie Ihr Zahn- + Altgold, Platin, Gold- + Silberschmuck (Zähne dränlassen, werden vor Ort entfernt) Für Scheidekosten berechnen wir keine Gebühren. Auf Ihr Kommen freuen + bedanken wir uns + wir bezahlen **BAR GOLDAKTION: Donnerstag, 6.11. + Samstag, 8.11.2008** Öffnungszeiten: Donnerstag, 6. + Freitag, 7.11.2008 von 10.00 - 19.00 Uhr Samstag, 8.11.2008 von 10.00 - 16.00 Uhr Eingang „real“-SB - Singen - Georg-Fischer-Straße 15

WERBEN SIE IN 30.492 HAUSHALTEN!
IM RAUM SINGEN, RIELASINGEN, STEISSLINGEN
45 mm x 20 mm große Werbung für nur **26,00 €**
*w-Ordern ab 100, Kunden-Bonus, zzgl. gesetzl. MwSt.

FLEISCHTHEKE
Schweinehals, ohne Knochen, auch Kassler Hals 100 g **0,78**
Schäufele, ohne Knochen, geräuchert 100 g **0,70**
bratfertige Cordon bleu - Schnitzel vom Schwein 100 g **0,95**
bratfertige Cordon bleu, vom Kalb 100 g **1,40**
Kalbsrolle, vom Kalb, sehr zart 100 g **1,98**
Schweinefilet, enthäutet - Filetspieße 100 g **1,40**
Wurst der Woche: Fleischwurst im Ring, geschnitten, auch für Wurstsalat - Käse 100 g **0,65**

HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN
Krakauer - Presswürste, herzhaft, mit Kümmel 100 g **0,85**
Fleischkäse, gebacken auch in Vesperschneiben 100 g **0,75**
Hamburger, Wiener, Bierwurst, Fleischkäse gebacken, gut gewürzt 100 g **1,10**
Pfälzer Leberwurst, im Ring, mit Majoran 100 g **0,80**
Thüringer Schinkenrotwurst 100 g **0,95**
Aufschnitt, gut sortiert 100 g **1,30**

FitWell Park
Radolf-Diesel-Str. 5 - 9 - 78239 Rielsing
Tel. 077 31 / 51 59 - Fax 077 31 / 270 06

KAROSSERIE + LACK
Thomas Leizner
STEISSLINGEN • ☎ 0 77 38 / 50 90

Das Medium mit den vielen guten Seiten
Wochenblatt

FISCHTHEKE
Viktoriabarschfilet 100 g **1,48**
Scheffelstube preiswert essen
Wir empfehlen: Sauerbraten/Ochs am Spieß/Schlachtplatte

KÄSETHEKE
Bonifaz versch. Sorten, ca. 70% Fett i.Tr. 100 g **1,59**
Sonntag ab 11 Uhr Mittagstisch
HERTRICH METZGEREI Scheffelstr. 23 - Singen

IN 4 WOCHEM ZU EINEM GESÜNDEREN LEBEN

Das neue Abnehmzentrum INJOY Singen bietet ein neuartiges Trainingssystem
Letzte Gelegenheit: Noch 4 Kilo bis Weihnachten abnehmen
75 Freiwillige gesucht! Unverbindliche Registrierung bis zum 11. November 2008

Sie haben Übergewicht und möchten endlich erfolgreich abnehmen und Ihre Figur verbessern?
Wenn ja, dann sollten Sie gleich zum Telefonhörer greifen und im neuen In-Joy Abnehmzentrum in Singen anrufen. Dipl.-Gesundheitsmanager Jörg Jetter und das hochqualifizierte In-Joy Team testen den neuartigen milon-Präventionszirkel. Dafür sucht er 75 Freiwillige mit Gewichts- und Figurproblemen. Der Großteil von ihnen sollte bisher nicht allzu regelmäßig und viel Sport betrieben haben und übergewichtig sein. Vier Wochen lang müssen Sie zweimal pro Woche 44 bis 60 Minuten ein spezielles Programm absolvieren, für das Sie zuvor eine detaillierte Anleitung bekommen haben. Begleitet wird das Programm durch ein wöchentliches Seminar, in welchem Sie wertvolle Hintergründe zum Thema Ernährung und Bewegung erfahren. „Mehr muss man wirklich nicht machen“, erklärt der Leiter, der schon seit über 5 Jahren mit dem chipkartengesteuerten Trainingssystem arbeitet. Körper verändert sich in vier Wochen. Normalerweise nehmen die Teilnehmer zwischen vier und sechs Kilo ab. Der Fettgehalt und der Cholesterinspiegel dürfen sich in dieser Zeit regulieren, das Wohlbefinden sich im Allgemeinen verbessern und sogar Rückenprobleme verschwinden. „Man ist nach vier Wochen ein ganz neuer Mensch – das alles möchten wir beweisen“, betont Jörg Jetter.

Unverbindliche Teilnahme Das Abnehmprogramm findet im In-Joy, dem neuen Abnehmzentrum über dem Obi Baumarkt, statt. Diese vier Wochen sind ganz unverbindlich. Teilnehmen kann man für 9,99 €/Wt. und erhält folgende Leistungen: ■ Umfangreicher Fitness-Lest inklusive Gesundheits-Check zu Beginn ■ Erstellung eines Trainingsplanes, maßgeschneidert auf Ihre persönlichen Ziele ■ detaillierte Einweisung in das neue miha-Fettstoffwechselzirkel ■ 2 x pro Woche Training nach freier Zeiteinteilung inkl. Nutzung des Sauna- und Wellnessbereichs ■ Teilnahme an 4 Seminaren zu den Themen „Ernährung“ und „Bewegung“ ■ zusätzliche Teilnahme an speziellen Kursen, die das Abnehmen unterstützen ■ Abschluss-Test nach 4 Wochen mit persönlicher Auswertung Ihrer Daten ■ hochwertiges Begleitbuch im Wert von 9,95 €

Getestet wird ein neues Trainingssystem!
1. Chipkarte rein! Alle persönlichen Einstellungen für das jeweilige Gerät sind gespeichert
2. Trainingsgerät stellt sich automatisch ein
3. 8 Geräte in 44 Min. effektiv trainieren
4. Bis zu 55 Stunden erhöhter Fettstoffwechsel
Die Teilnahme ist völlig unverbindlich.
Anmeldung erforderlich **07731 - 93160**
Achtung!!! Begrenzte Teilnehmerzahl
INJOY Georg-Fischer-Straße 27 78224 Singen

Servicekalender

NOTRUF	Steiflingen	Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen am Hochrhein
Überfall, Unfall: 110	Polizeiposten: 07738/97014	Mo., 10.11.: Residenz-Apotheke, Poststr. 12/14, Radolfzell
Polizeiposten: 07731/8880	Gemeindeverwaltung: 92930	Di., 11.11.: Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61, Hilzingen
Krankentransport: 19222	Wassermeister: 245	Mi., 12.11.: Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolfzell
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350	Stromversorgung: 929345 (Nur bei Notfällen: 0170/2307061)	
Feuerwehr: 112		
Telefonselbsterge: 0800/1110111 0800/1110222	APOTHEKEN-NOTDIENSTE	
Gas- u. E-Werk: 07731/5900-426	Do., 6.11.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell	Tierärztlicher Notdienst
Tierschutzverein: 07731/65514	Fr., 7.11.: Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen	8./9.11.: Dr. Kicherer, Hauptstr. 16a, Aach, 07774/929938
Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715	Sa., 8.11.: Münster-Apotheke, Bahnhofstr. 2, Radolfzell	Redaktionsschluss für Wochenblatt-Service jeweils freitags 12 Uhr mit Vermerk - Service - Fax: 07731/880036
Frauenhaus Notruf: 07731/31244	So., 9.11.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steiflingen, und	
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504		

INHALT

	SEITE
Guckloch	I
Wohin	II - III
Weihnachtsmärkte	IV - V
Wellness	VII
Gute Nachrichten	18
Automarkt	21
Immobilienmarkt	24 - 25
Stammmarkt	30 - 31



▶ DIETMAR JOHANN GEEHRT

Er wurde noch in den 60ern Stadtrat für die SPD in Singen: Dietmar Johann. Bis heute ist der Kommunalpolitiker für das Wohl seiner Mitbürger engagiert, dabei hat er nie den gesunden Menschenverstand aus den Augen verloren. Nun wurde Johann mit dem goldenen Verdienstabzeichen des Landes Baden-Württemberg für seine außerordentlichen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung geehrt. -frö-



TOP-THEMA

Da der ursprüngliche Termin der Matinee am 19. Oktober leider wegen Erkrankung ausfallen musste, wurde der neue Termin auf den 9. November festgesetzt. Der gemischte Chor des Aachtalchores Böhringen unter Leitung und Begleitung von Sylvia Tröndle singt am Sonntag um 10.30 Uhr im Weibischhof-Gnäddinger-Haus eine Auswahl unterhaltsamer Lieder. Ebenfalls dabei ist Ursula Hehl auf der Querflöte unter Begleitung von Sylvia Tröndle.

Streitpunkt Transparenz

Bürgerversammlung zum Sport- und Festhallenbau

Worblingen (kl). Die für den 30. Oktober anberaumte Bürgerversammlung in Rielasingen-Worblingen wurde von den Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen. Rund 350 Interessierte informierten sich in der Hardberghalle über den Entwurf der nun bewilligten Sport- und Festhalle.

»Der klare Menschenverstand und die Vernunft haben gezeigt, dass die Situation in der Rosenghalle nicht funktionieren kann«, räumte Bürgermeister Ralf Baumert zu Beginn ein. Mit dem Neubau der zwei Hallen möchte man die Rosenghalle ersetzen, so Baumert weiter.

Bauplaner Wolfgang Teuchert sowie der Projektausschuss setzen mit den geplanten Kombi-Hallen in der Talwiese auf Synergieeffekte. Der Gebäudekomplex soll so auf dem Grundstück platziert werden, dass der Abstand zur Aach und die vorhandenen Fußwege erhalten bleiben. Die zur Aach gewandte Hallenfront ist im Entwurf komplett verglast. Das Foyer, welches beide Hallenteile miteinander verbindet fügt sich in das Konzept der Transparenz ein. Vom Südwest orientierten Vorplatz könnte man dann auf die Aach und die Baumlandschaft blicken. Aufgrund der zwei, voneinander unabhängigen Foyers wären Sport- und Festveranstaltungen parallel möglich. Die Turnhalle wird auf Wunsch der Sportvereine und Schulen dreiteilbar sein. Abgestufte Tribünen sol-



Der Entwurf der Hallen steht. Planer Bürgermeister Ralf Baumert beantwortet nun die Detailfragen der Bürger. swb-Bild: kl

halle fort. Die geräumige Bühne wird von außen anlieferbar sein und erfüllt damit modernste Standards. Küche und Ausgabe sollen zugunsten einer optimalen Versorgung an der unverglaste Gebädefront zentral angeordnet sein. Auf Wunsch des Gemeinderates entwarf Teuchert ein weiteres, rea-

lisierbares Konzept. Darin wären die Sanitäranlagen beider Hallen zusammengelegt; die Festhalle kürzer aber breiter ausgelegt. Zudem würde dieses Konzept mehr Plätze auf der Tribüne in der Turnhalle ermöglichen.

Die Hallen müssten einfach und gut zu bauen sein, erläuterte Bauplaner Teuchert sein Konzept. Weitere Schwerpunkte sieht er in der Einbeziehung der Landschaft und der Nutzung des Lichteinfalls. Dennoch stellt die Transparenz der Hallen einen Streitpunkt für die Bürger dar. Mehr Sichtschutz, gerade im Bereich des Gesundheits-sports, forderte Barbara Schoch. Zudem müsse der Bewegungsraum mindestens 14x14 Meter messen, um die Kriterien eines solchen zu erfüllen. Lothar Reckziegel zeigte sich von der Konstruktion begeistert, vermisste im Konzept jedoch die Parkplattsituation. Bürgermeister Ralf Baumert wies darauf hin, dass man mit 300 bis 500 Stellplätzen in der Doktor-Fritz-Guth-Straße im Normalfall gut absiechen sei und schnitt damit die verzwickte Verkehrslage in Rielasingen an. Die offiziellen Beschlüssen der Hallen würden in der Kreis- und Landstraße angebracht werden. Baumert hofft darauf, dass Ortskundige andere Wege nutzen oder auf die Anfahrt mit dem Auto verzichten.

Zudem ist eine Querungshilfe für Radfahrer auf Höhe des Zolls im Gespräch.

Neue Eingänge

Marktpassage plant Umbau / Kiosk soll weg

Singen (of). Die Umsetzung des Innenstadtkonzepts für Singen kommt langsam in die Gänge, auch von privater Seite her. Die vor 20 Jahren eingeweihte Marktpassage soll nun Anfang nächsten Jahres in den Eingangsbereichen erneuert werden. Ein entsprechender Bauantrag sei genehmigt worden, sagte Siegmund Kohlenbrenner, damaliger Investor und einer der 16 Mitinhaber auf Anfrage des WOCHENBLATTs am Montag. Das bestätigte auch der Pressesprecher, Dr. Michael Hübner von der Stadt Singen auf Anfrage.

Nach den bisherigen Plänen von Architekt Wolf A. Kramer soll vor allem der Eingangsbereich zur August-Ruf-Straße neu gestaltet und zur Fußgängerzone hin weiter geöffnet werden. Das geschehe auch in Abstimmung mit einem benachbarten Schuhdiscounter. Auch in die Schwarzwaldstraße will die Marktpassage nach bisherigen Plänen weiter vordringen und dort mit Gastronomie Präsenz zeigen.

»Jetzt muss die Eigentümergemeinschaft noch die entsprechenden Entscheidungen treffen«, so Wilhelm Schwendner, der vor Ort die Hausverwaltung für die Eigentümergemeinschaft durchführt. Im kommenden Frühjahr will of-



Der Eingangsbereich der Marktpassage an der August-Ruf-Straße soll Anfang nächsten Jahres neu gestaltet werden. Die Stadt Singen plant zudem die Entfernung der beiden Imbissbuden in der Fußgängerzone um für neue Gestaltungen Platz zu schaffen. swb-Bild: of

fensichtlich auch die Stadt Singen selbst in der Fußgängerzone Platz für neue Entwicklungen schaffen. Geplant ist der Abriss der beiden noch bestehenden Imbissbuden für Würstchen und Crêpes im kommenden Frühjahr. Entsprechende Entscheidungen sollen in öffentlicher Sitzung im Gemeinderat am 11. November, behandelt werden. Die Imbisshäuser sind schon seit einigen Jahren in der Diskussion und tauchen in früheren Innenstadtkonzepten schon nicht mehr auf. Die Betreiber der Marktpassage

hatten den Würstchenstand vor ihrem Haupteingang immer wieder kritisiert, da die fußläufigen Ströme durch das Häuschen abgelenkt würden und es auch architektonisch nicht mehr unbedingt in die heutige Zeit passten. Schon beim Umbau des ehemaligen Polizeigebäudes wurde eine der Imbissbuden bereits entfernt. Das Gesamtthema einer Neumöblierung der Fußgängerzonen solle im Rahmen der Vorbereitung des Haushaltsplans doch diskutiert werden, so Pressesprecher Michael Hübner.

Infoabend über Demenz

Singen (swb). Krankenpflegeschüler des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe (BZG) bieten mit Unterstützung von Geriater Dr. Janos Kehl am 12. November ab 18.30 Uhr im BZG einen Informationsabend für Angehörige und Pflegenden von demenzerkrankten Menschen. Der Informationsabend behandelt Themen wie Pflege und Betreuung dementer Menschen zu Hause, zum Beispiel Wohnsituation. Damit sich die Teilnehmer auf das Lehrgeschehen konzentrieren können, übernehmen die Krankenpflegeschüler an diesem Abend die Betreuung der Erkrankten. Anmeldung bitte telefonisch unter der Nummer 07731/89-1230. Das BZG befindet sich im Verwaltungsgebäude des Klinikums Singen, Virchowstr. 10.

Elternschulkurs bei der AWO

Singen (swb). Ab Anfang November bietet die Elternschule der Arbeiterwohlfahrt in Singen wieder einen neuen Kurs »Spielen mit Kleinkindern« an. Die Kinder haben in diesem Alter die Erwartung, Neues kennen zu lernen und auszuprobieren. Den Müttern wird die Möglichkeit geboten, sich mit anderen auszutauschen und ihre Sammlung an Spielmöglichkeiten zu erweitern. Der Kurs beginnt am Freitag, 7. November, um 9 Uhr bis 10.30 Uhr in der Lila Distel, Alemannenstraße 31 in Singen. Dieser Kurs umfasst insgesamt zehn Spieltreffen. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 07731/958050 bei der AWO Elternschule anmelden. Rückfragen an Regina Brüttsch, Telefon 07731/958050.

Galaball ausverkauft

Singen (swb). Der Gala-Ball der Tanzschule Seidel am Samstag, 13. Dezember in der Stadthalle ist ausverkauft.

Andreas Renner kommt

Singen (swb). Andreas Renner, Singens Ex-OB und Sozialminister a.D. kommt in seiner Funktion als Repräsentant von EnBW nach Singen in die Aula des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums. Renner wird am Freitag, 7. November von 9 bis 12 Uhr in der Aula über das Thema regenerative Energien sprechen und diskutieren. Leiter der Diskussion wird Oswald Ammon sein.

Was das Herz krank macht

Singen (swb). Im Rahmen des Herzmonats im November werden am Mittwoch, 5. November, von 17 bis 19 Uhr im Gemeinschaftshaus Alcan Kardiologen des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen, Prof. Dr. med. C. Haller und sein Team, andere Kardiologen mit der Deutschen Herzstiftung, der BKK Audi und der vhs umfassend über Herz-Kreislauf-Krankheiten informieren.

5,00%*

Zinsen p.a. bis zum 31.05.2009

*Ratensparen; monatlicher Höchstanlagebetrag: 1.000 Euro

Gewinnen Sie 3 Tage Venedig

Wir verlosen 2 dreitägige Reisen nach Venedig für je 2 Personen inkl. Flug ab Zürich.

Jeder kann teilnehmen, unabhängig von einem Produktabschluss.

S-RenditeFlex – unser sicherer Sparvertrag: kein Risiko, garantierte Prämie, flexible Laufzeit

1 Angebot des Monats
Nur bis 30. November 2008

Sparkasse Singen-Radolfzell

Bereits ab monatlich 25 Euro bis zu 50 % Prämie kassieren. Außerdem können Sie nur im November am Gewinnspiel für die Reise nach Venedig teilnehmen. **Kommen Sie jetzt in Ihre Geschäftsstelle oder rufen unter der Hotline 07731 821-0 und 07732 984-0 (Montag - Freitag von 8.30 - 17.30 Uhr) an.**

10% JUBILÄUMS-RABATT
VOM 1.11.2008 BIS 1.12.2008
AUF DAS GESAMTE WARENLAGER

Schmuck & Galerie

EXQUISITER SCHMUCK · APARTE UHREN · MODERNE KUNST

78224 SINGEN · EKKEHARDSTRASSE 35
ITA + JÖRG BÜGE · TEL. 0 77 31 / 6 42 72

Schafflinger eröffnen

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Narrenzunft Schafflingen eröffnet am Dienstag, 11. November um 19.11 Uhr die kommende Fastnachtssaison im Worblinger Narrenschopf. Alle Freunde der Zunft sind eingeladen.

Bewirtung beim SV-Worblingen

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Freundeskreis Ardea der Gemeinde Rielasingen-Worblingen wird vom 10. bis 23. November wieder einmal die Bewirtung des Clubheimes vom Fußballverein Worblingen übernehmen. Der Erlös kommt, wie auch bei den Bewirtungen vorher, in vollem Umfang der Freundeskreis-Kasse zugute und von dort wieder den Veranstaltungen mit unserer italienischen Partnerstadt Ardea. Schön wäre es, wenn in dieser Zeit Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Rielasingen-Worblingen die Gelegenheit ergreifen würden, das Clubheim zu besuchen. An jedem Tag ist ab 18 Uhr geöffnet.

Rielasinger Computeria

Rielasingen (swb). Ein langer Wunsch ging in Erfüllung. Die Computeria hat sich mit ihrem Erarbeiteten und Ersparten einen Farblaserdrucker angeschafft. Die Foto-Druckqualität ist hervorragend und der Drucker ist netzwerkfähig. Die Öffnungszeiten im Jan-ten-Brink-Haus sind: Montag, Mittwoch und Freitag von 9.15 bis 11.15 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 15.15 bis 17.15 Uhr. Zu den genannten Zeiten sind wir in der Computeria unter Telefon 07731/203708 zu erreichen.

Die Besten gesucht

Rielasingen (swb). Die besten Sängerinnen und Sänger aus Rielasingen-Worblingen warten darauf, ihr Können zu präsentieren. Damit die Party richtig abgeht, brauchen sie natürlich auch Publikum. Wer sich kurz entschlossen zum Finale noch anmelden möchte, kann dies gerne tun unter der Telefonnummer 9321-34 oder 0175/2267717. Mit von der Partie sind der Lokal-Rapper »Red Dog« als Jurymitglied und je eine Vertreterin von ArRiWo und dem Jugendreferat. Am 6. November um 19 Uhr steigt das große Finale mit den Bewerberinnen und Bewerbern im Kulturpunkt Arlen.

Gespräche der Tafel

Singen (swb). Nadja Klinger und Jens König haben für ihr Buch Menschen porträtiert, die aufgrund ihrer Armut »einfach abgehängt« wurden. Ihr Anliegen war es, Betroffene sichtbar zu machen: In den Geschichten wird berichtet über Arbeitslosigkeit, Schulden, gesundheitliche Probleme, Stigmatisierungen, Knast- und Gewalterfahrung und Schulversagen. Nadja Klinger und Jens König stellen ihr engagiertes Buch am Freitag, 7. November von 19.30 bis 21 Uhr in der Singener Tafel, Heinrich-Weber-Platz 2 vor.

3.000 Jahre alte Siedlung

Fund bei Grabungen zur neuen Nordeinfahrt der Stadt

Singen (tim). »Singen scheint schon immer ein siedlungsgünstiger Bereich gewesen zu sein, seit rund 7.000 Jahren siedelten sich hier Menschen an«, informierte Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald gestern über die aktuellen archäologischen Voruntersuchungen der Straßentrasse der Singener Nordstadtanbindung. Bereits 1975 wur-



OB Oliver Ehret (v.l.) Norbert Baur (Ingenieurbüro Baur) Dieter Rummel und Joachim Dutt vom Straßenbauamt Singen informieren sich bei Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald über die Ausgrabungen.

swb-Bild: tim

den in der Aachniederung nördlich von Singen beim Bau eines großen Abwassersammlers erste archäologische Funde im dortigen Gewann namens »Ipf« entdeckt. Es handelt sich dabei um Keramikscherben, die vermutlich zu einer früh- bis mittelbronzezeitlichen Siedlung um ca. 1.700 v. Chr. gehörten. Im Februar 2007 konnten dann beim Bau eines neuen Kreisels entlang der Abzweigung nach Hausen a. d. A. weitere Siedlungsreste der Jungsteinzeit sowie seltene Gräber aus

25) zur Verfügung gestellt und auch die Stadt Singen stellt einen Bauwagen zur Verfügung. Auf einer freigelegten Teilfläche von einem halben Hektar konnten bisher 100 Einzelfundstellen lokalisiert werden. Dabei zeichneten sich in den eiszeitlichen Schotterflächen Fundamentgruben von Pfostenhäusern, Zäunen und Abfallgruben ab. »Der größte Fund stellte ein nahezu komplett erhaltenes Grundriss eines 8,7 x 6 m großen Pfostenhauses dar, dessen

Wände von mit Lehm beworfenen Flechtwerk gebildet wurden«, informierte Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald. Mehrere gefundene Pfostengruben lassen sogar auf eine noch größere Siedlung schließen, so der Archäologe. Das Alter der Siedlung ist noch nicht endgültig geklärt, Scherben aus einer Abfallgrube stammen von Gefäßen, die man in der späten Bronzezeit, etwa 1.000 v. Chr. gefertigt hat. Teile einer Feuersteinspitze der aktuellen Ausgrabung deuten auf eine Besiedlung der Jungsteinzeit hin. »Teile der Siedlung könnten jedoch noch wesentlich älter als die rund 3.000 Jahre alten Abfallgruben der Bronzezeit sein«, berichtete Dr. Hald. Da bisher Siedlungen der Spätbronzezeit im Singener Gebiet nicht mit modernen Methoden untersucht werden konnten, werde sich das während des Verlaufs der weiteren Ausgrabungen, die je nach Witterung bis in die Wintermonate noch andauern sollen, zeigen. Dr. Jürgen Hald hob auch hervor, dass man in den aktuellen Ausgrabungen frühzeitig vor Baubeginn agieren könnte und die Baupläne damit nicht verzögern oder verschieben würde. Oberbürgermeister Oliver Ehret dankte Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald für die sehr gute bisherige Zusammenarbeit und sieht die Entdeckung von Dr. Jürgen Hald und seinem Team aus Freiburger Archäologiestudenten auch als positive Außenwerbung für die Stadt Singen. »Damit könnten wir die Stadt Singen nicht nur als Einkaufsstandort positionieren«, wünschte sich der Oberbürgermeister.

Martini-Freilichtspiel auf Burg Rosenegg

Rielasingen (swb). »d'Junker isch krank«, so lautet der Titel des diesjährigen Freilichttheaters des Narrenvereins Burg Rosenegg, das wie jedes Jahr Punkt 11.11 Uhr an historischer Stätte, im ehemaligen Burghof der Burg Rosenegg, aufgeführt wird. Der Junker liegt schwer krank darnieder und keiner weiß so richtig, was ihm fehlt. Deshalb muss er alle möglichen,

nistrant und ein Totengräber »kümmern« sich um ihn. Kann der Junker unter diesen Umständen genesen? Und was hat sein Neffe Florian und der Vetter Adrian von Bubenberg aus dem schweizerischen Losdorf mit dem ganzen Gescheh zu tun? Die Klageweiber kommen auf jeden Fall noch rechtzeitig zum Jammern und wie die Geschichte ausgeht, das erfahren



Der Junker hat Tradition bei den Rielasinger Narrenspielen.

swb-Bild: frö

zum Teil auch dubiosen Behandlungen, wie zum Beispiel ein Hexengebräu, Blutegel und Ähnliches über sich ergehen lassen. Selbstverständlich erhält er auch allerhand Krankenbesuch, welcher ihm aber nicht immer gelegen kommt. Ein Bader, ein Kräuterverweib, sogar ein Astrologe und nicht zuletzt ein Pater, nebst Mi-

all diejenigen, die am 11.11. pünktlich um 11.11 Uhr auf dem Rosenegg sind. Traditionell wird das Martinspiel mit den Böllerschützen des Schützenvereins und den Fanfaren des Fanfarenzugs Rielasingen-Arlen eröffnet. Der Eintritt ist wie immer frei und es fährt ab 10.00 Uhr ein Shuttle-Bus vom Parkplatz der Roseneggallee.

Neuer Poppele regiert

Martini-Sitzung im Zeichen des Wandels

Singen (ti). Die Martini-Sitzung der Poppele-Zunft findet am 11.11. traditionsgemäß um 11.11 Uhr im »Krüz« statt, andere sagen »Gems« dazu. Am kommenden Dienstag wird es gewiß wehmütige Momente geben, denn die zentrale Zunftfigur, der Poppele, wechselt seinen Repräsentanten. 21 Jahre lang hat Bruno Kutter als Nachfolger von Lo Wenger der Figur Charisma verliehen. Timo Heckel wird sein Nachfolger werden, der in dieser Sitzung eingeführt wird. Timo Heckel ist seit zwei Jahren Zunftgeselle und hat seinen Zunftmeister Stephan Glunk so begeistert, dass er überzeugt ist, dass auch dieser Poppele-Darsteller seinen Mann stehen wird. Drei weite-

re neue Räte wird es mit Heike Osann als neuer Rebwiebermutter, Michael Osann als Chef des Bewirtungsteams und Andreas Wikenhauser als neuem Chef des Fanfarenzugs geben. In den Ehrenrat werden Dieter Bauer, Holger Bötcher und Karl Denzel verabschiedet. Für Karl Denzel wird Angelika Waibel den Vorsitz des Zunftschür-Fördervereins übernehmen. Der Blick der Poppele-Zunft wird aber auch voraus ins Jahr 2010 gehen, wenn in Singen das 150-jährige Bestehen der Poppele-Zunft gefeiert wird. Zwischen Hohgarten und Festplatz soll dann das Narrenfest entstehen. Besonders eingeladen werden sollen Zünfte mit Bären, aber auch

Figuren wie die Schellenhänsele, die Drahtgatemasken tragen. Gesucht werden aber auch Figuren, die dem Eierwieb ähnlich sind, weil sie sich über die Utensilien definieren, die sich in ihrem Korb befinden. Die Poppele-Jugend wird um 17 Uhr wieder ab Zunftschür ihren St. Martins-Umzug starten. Am Abend feiert dann der Poppele-Chor sein 50-jähriges Bestehen in der Zunftschür mit geladenen Gästen. Am Fastnachtsfreitag 2009 wird es in der Scheffelhalle ein weiteres Jubiläum geben, denn Hänsele und Hoorige Bären feiern das 50-jährige der Wiedereinführung nach dem Zweiten Weltkrieg.



Am Montagmorgen gegen 1.26 Uhr wurden Anwohner in der Industriestraße 14 in Singen (Nähe Fressnapf) durch einen lauten Knall aufgeschreckt. Mehrere Anrufe gingen bei der Rettungsleitstelle über einen Brand ein. Nachbarn entdeckten einen brennenden Anhänger mit Plane und einen in Vollbrand stehenden Container. Die alarmierte Freiwillige Feuerwehr Singen rückte mit einem Aufgebot von 25 Mann und vier Fahrzeugen an und verhinderte durch den schnellen Einsatz, dass eine angrenzende Lagerhalle in Brand geriet. Polizei und Rettungsdienst waren mit vor Ort.

swb-Bild: fw

Schule zum Lernen - lernen

Singen (swb). Die dem Jugend- und Elternverein angeschlossene Nachhilfschule »Prisma Bildungszentrum« führte am Samstag, 25. Oktober, für Schüler, Eltern und Interessierte ein Seminar mit dem Titel »Lernen - lernen« durch. Ziel des Nachmittagskurses war es, Lernstrategien zu vermitteln. Es sollte die Frage, »wie lerne ich erfolgreicher« beantwortet werden. Dabei fanden Themen wie Gedächtnis und Ernährung, aber auch Texte richtig lesen, erfolgreiches Vokabelpausen und Prüfungsvorbereitung großes Interesse. Alle Seminarteilnehmer erklärten, einige gute Tipps und Hinweise bekommen zu haben. Bei Interesse an Nachhilfeunterricht für alle Klassen melden sich Interessierte beim Prisma Bildungszentrum, Scheffelstraße 30 (07731/827690).

Vortrag zur Kulturlandschaft

Singen (swb). Unberührte Natur gibt es im Hegau praktisch nicht mehr. Unsere heutige Landschaft ist eine Kulturlandschaft, die sich in den letzten 5000 Jahren herausgebildet und immer wieder verändert hat. Vielleicht ist sie erst vor kurzem eingewandert oder Relikt einer früheren Nutzungsform, die es heute nicht mehr gibt. Der Arbeitskreis Kulturlandschaft des Hegau-Geschichtsvereins lädt ein zu einem Vortrag des Gottmadinger Umweltbeauftragten und hervorragenden Kenners der Hegau-Landschaft, Eberhard Koch, in dem er von den vielen Anpassungen der Pflanzenwelt in der sich stets verändernden Landschaft berichtet. Termin ist am Dienstag, 11. November, 19.30 Uhr, in der Volkshochschule Singen, T.-Hanloser-Straße 19.

Ringer auf Siegestour

Kann KSV Gottmadingen Singener Erfolgsserie stoppen?

Singen (swb). Dass ausgerechnet der Tabellenletzte dem Spitzenreiter der Bezirksliga, StV Singen, auf dessen eigener Matte ein Bein stellen könnte, war wohl nicht zu erwarten. Stattdessen setzte es mit 11:27 Punkten eine Niederlage, die gegen den Dauersieger der Saison mittlerweile als normal anzusehen ist. Es bleibt dabei: Singen steht nach dem neunten Sieg hintereinander als Einziger ungeschlagen an der Tabellenspitze (18:0 Punkte). Und die Frage ist, ob das Team von Trainer Eugen Kiedel in dieser Form in dieser Liga überhaupt zu

schlagen ist. Eine Frage, auf die der Tabellenletzte KSV Gottmadingen (8:10) im Derby am kommenden Samstag (20:00 Uhr) in eigener Halle, die passende Antwort finden muss. So deutlich der Sieg gegen Trossingen ausfiel, so kurios war der Kampferlauf. Gerade mal vier auf der Matte erkämpfte Siege durch Gregor Kostka (120 kg F), Damian Porwol (66 kg aG), Pawel Drzezd-zon (66 kg b F) und Vitalij Pustowitz (74 kg b F) genügen, um den Gegner auf Distanz zu halten. Dazu kamen drei weitere kampflose »Siege« (ohne Gegner) durch

Achim Schindler, Peter Schrell und Dawid Sollich. Schade, dass Heiko Kröber (74 kg a G) nach furiosem Beginn von Phillip Tolsdorf überraschend auf die Schulter gezwungen wurde, und Dariusz Porwol (60 kg F) nach spannendem Kampf gegen den starken Roberto DeGetano die Punkte abgab. Leider gehört es fast schon zur schlechten Tradition, dass man in der 55 kg-Klasse keinen Gegner stellen kann, und damit schon bei Beginn dem Gegner 4 Punkte schenkt. Nun steht der Rückkampf (Vorkampf 26:10 für Singen) gegen Gottmadingen an.

Gemeinsam auf gutem Weg

Baugenossenschaft Oberzellerhau mit Hauptversammlung

Singen (frö). Die Baugenossenschaft Oberzellerhau hielt am Dienstag vergangener Woche ihre jährliche Generalversammlung ab. Nachdem der Aufsichtsratsvorsitzende Hermann Wollwinder die anwesenden Gäste begrüßt hatte, gab der Vorstandsvorsitzende Hans-Jürgen Feneberg den Lagebericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2007. In diesem Jahr konnte die Genossenschaft aufgrund der guten Konjunktur ein positives Ergebnis verzeichnen. Die Modernisierungen von Alt- und Bestandsbauten gewinnen immer mehr an Bedeutung. Die Genossenschaft sieht das Ziel, die Energieversorgungen der Wohnungen auch in Zukunft sicher, effektiv und zu tragbaren Kosten zu ge-

währleisten. »Eigentum verpflichtet«, gab Feneberg als Parole aus. Deshalb wird die Sanierung des Hausbesitzes der BGO fortgesetzt. Das verstehen die Verantwortlichen als Beitrag zum Klimaschutz. 40 Prozent der Mieteinnahmen wurden in den Hausbestand investiert. Die BGO ist auch an der BHS (Städtebau Bodensee-Hegau) mitbeteiligt. Die BHS ist eine Beteiligungsgesellschaft aus vier Wohnungsbaugenossenschaften im Landkreis Konstanz. Das bedeutet Dienstleistung rund um die Immobilie. »Die Vermögens- und Kapitalstruktur der BGO stellt sich sehr positiv dar«, konnte Feneberg vermelden. Die Liquiditätssteuerung ermöglicht es der BGO jederzeit, der Erfüllung ihrer Verpflich-

tungen nachzukommen. Durch das vor Jahren eingeführte Risikomanagementsystem wird ein großes Maß an Transparenz und Kontrolle gewährleistet. Im Bau-trägergeschäft konnten die Neubauten innerhalb der internen Kostenkalkulation erstellt werden. Dem Liquiditätsrisiko begegnet man durch eine vorausschauende Liquiditätsplanung. Feneberg dankte den Mitgliedern im Namen des Vorstandes und resümierte ein erfolgreiches und spannendes Geschäftsjahr 2007. In diesem Jahr waren es 2.164 Mitglieder, das Eigenkapital belief sich auf 10.909.572,15 Euro, die Bilanzsumme auf 43.575.753,24 Euro, die Zahl der Wohnungen lag bei 1.263, die gesamte Wohnfläche betrug

85.732,89 Quadratmeter. Hermann Wollwinder gab einen kurzen Bericht des Aufsichtsrates. Die Aufgaben der Mitglieder wurden gewissenhaft wahrgenommen. Der Jahresabschluss 2007 wurde einstimmig und ohne Beanstandungen von den Mitgliedern genehmigt, ebenso die Verwendung des Bilanzgewinnes 2007. Die Mitglieder der BGO erhalten eine Dividende von 4 Prozent. Vorstand und Aufsichtsrat wurden entlastet. Hermann Wollwinder wurde für weitere drei Jahre in seinem Amt bestätigt. Danach wurden noch einige Punkte der Satzung abgeändert. Zum Schluss wurden noch 11 Mitglieder für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.



Sie wurden für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt: (v.l.): Roland Melzer, Werner Schlage, Horst Oehmann, Josef Oehmann, Rolf Geier, Ewald Halder und Otto Schick. Nicht im Bild: Egon Wiest, Hildegard Greulich, Egon Oehmann und Gertrud Klopfer. swb-Bild: frö

Einladung zur Versammlung

Singen (swb). G8, Schließung von Hauptschulen, längere Grundschulzeit, Kooperation Hauptschule - Realschule, dreigliedriges Schulsystem, Ganztageschule, dies sind nur einige Schlagworte, mit denen sich Politik, Medien und Bevölkerung seit geraumer Zeit befassen müssen. Zu diesen Themen wird MdL Norbert Zeller, Vorsitzender des Schulausschusses im Landtag von Baden-Württemberg, als kompetenter Sachkenner referieren. Am Montag, 10. November, um 19.30 Uhr im Nebenzimmer der »Goldenen Kugel«, Alpenstraße 15 in Singen.

Brettlesmarkt beim Skiclub

Singen (swb). Der Ski-Club Singen veranstaltet wieder den traditionellen Brettles-Markt. Am Samstag, 8. November von 9.30 (Annahme) bis 14 Uhr (Verkauf und Abholung) findet der Markt beim Autohaus Ernst und König in der Georg-Fischer Straße 19 statt. Verkauft werden Skier, Snowboards, Bekleidung und Schischuhe.

Jehovas Zeugen zu Lebensfragen

Singen (swb). Am 20. Oktober haben Jehovas Zeugen eine weltweite Aktion gestartet. Jeder Haushalt soll ein Faltblatt erhalten, betitelt »Hätten Sie gern eine Antwort?«. Für die Religionsgemeinschaft liefert die Bibel Antworten auf wichtige Lebensfragen. Es geht um sechs Themenbereiche, beispielsweise »Liegt Gott etwas an uns?« »Werden die Kriege und all das Leid je aufhören?« und »Was macht wirklich glücklich?«. Die Aktion läuft bis zum 16. November. Alles, was Jehovas Zeugen im Rahmen ihrer gottesdienstlichen Tätigkeit anbieten, ist kostenfrei.

Lirum Larum Willi Warum

»Ensemble Mixture« der Gemeindemusikschule

Steißlingen (le). Lirum larum Willi warum, ein Gedicht von Michael Ende, als musikalische Erzählung vertont von Reinhard Stehle. Zu dieser humorvollen Unsinns-geschichte lädt das »Ensemble Mixture« der Gemeindemusikschule Steißlingen am Samstag, den 8. November um 18 Uhr in den Großen Bürgersaal ein. Die Geschichte für kleine Warumfrager führt die Zuhörer in 11 Bildern durch die Erzählungen eines Großvaters, der seinem Enkel erklärt, warum er einen so großen langen weißen Bart hat.

Wegen des kleinen Wörtchens Warum?! geht das junge Ensemble, bestehend aus der Sprecherin, Blockflöten, Gitarren, Percussion, Spinett und Gesang mit viel Witz und Können auf eine spannende Reise durch fantastische Begebenheiten.

Es singen und spielen: Sandra Dinkeldein, Louisa Hänzel, Damaris Keim, Isabelle Knoll, Linda Miczuga, Kathrin Reischmann (Block-



Das Ensemble Mixture der Gemeindemusikschule Steißlingen.

swb-Bild: le

flöte), Felix Dinkeldein, Claudius Kämpf, Julian Nägele, Simon Schlenker, Benjamin Vieth, Jonathan Wieland (Gitarre), Felix Kuppel, Tobias Zimmermann (Percussion), Gabriele Ehinger (Spinett), Luisa Jödicke (Sprecherin und Gesang). Einstudierung: Peter Mayer,

Regina Sanders und Reinhard Stehle. Musik und Leitung: Reinhard Stehle. Weitere Aufführungen am Sonntag, den 9. November um 11 Uhr in der »Gems« in Singen und am Samstag, den 15. November um 17 Uhr im »Türml« in Engen.

DRIN was DRAUF steht!

Christoph Sonntag in der Seeblickhalle

Steißlingen (le). Er scheint in Steißlingen Stammgast zu werden, Christoph Sonntag. Nach seinen erfolgreichen Auftritten der letzten Jahre kommt er am Samstag, den 29. November um 20.30 Uhr erneut in die Seeblickhalle nach Steißlingen. Mit seinem neuen Programm wird er auch diesmal voll den Nerv der Zeit treffen.

Wie viel ist wirklich drin, wenn »viel« drauf steht? Hält denn der Inhalt, was die Verpackung verspricht? Zu einer Zeit, in der alle auf der Suche nach dem wahren Inhalt sind, nach einem Inhalt, der seinen Verheißungen gerecht wird. Während die Verpackungen dabei immer bunter und die Inhaltsbeschreibungen immer länger werden, schrumpft der Inhalt kontinuierlich. Viel Farbe, noch mehr Worte - und doch so oft nichts drin. Dieser Trend hat sich inzwischen auf allen Ebenen breit ge-

schritten auf allen Ebenen breit ge-



Christoph Sonntag garantiert Kabarett vom Feinsten.

swb-Bild: pr

macht, auf den politischen, den zwischenmenschlichen und den

konsumtechnischen. Gegen diesen Trend zündet Christoph Sonntag seine Überraschungsbombe mit bester Verpackung und bestem Inhalt.

Wie immer frisch, frech und aktuell. Gewürzt mit viel echter Philosophie, Witz und Effekten. Frei von der weit verbreiteten Beliebigkeit, dafür mit jeder Menge fröhlichem Tiefgang und SLG oder SchlappLachGarantie.

Mit dabei sind natürlich seine legendären und bei den Fans so beliebten tagespolitischen SWR3 - »Stand ups«. Mit anderen Worten, in Sonntags-Show ist drin, was drauf steht: waschektes Kabarett in bester sonntäglicher Qualität. Karten ab sofort für 18 Euro unter Tel.: 07738/487, ab 18 Uhr unter 07738/97122 oder unter www.oldienight-steißlingen.de. An der Abendkasse zu 20 Euro.

Klarstellung zur Radwegplanung

Steißlingen (le). Die Bürgerfragestunde der sehr gut besuchten Gemeinderatssitzung vom Montag nutzte Dr. Albrecht Freiherr von Stotzingen zu einer Stellungnahme im Zusammenhang mit der Berichterstattung einer regionalen Tageszeitung zum Thema Radweg zwischen der Heiligkreuzkapelle und der Baumschule Ammann. Der Bericht enthalte die Aussage, dass er die Notwendigkeit des Radweges mit dem zur Zeit gängigen Schlagwort des »Flächenverbrauches« in Frage stelle. Diese Aussage sei falsch und spiegele ein völlig falsches Bild von den tatsächlichen Verhältnissen wider. Von »Flächenverbrauch«, der allerdings in der Tat ein zusätzliches Argument gegen den geplanten Radweg sei, habe er nie gesprochen. Er halte den Bau des Radweges vielmehr für nicht erforderlich, da mit der Ausweisung des Oberen Weges als Radweg in ca. 150 m Entfernung ja bereits eine Radwegverbindung bestehe. Die anfallenden Kosten in fünf- bis sechsstelliger Höhe seien seines Erachtens nicht akzeptabel. Trotz dieser grundsätzlichen Bedenken habe er sich jedoch gegenüber der Gemeinde und dem Straßenbauamt bereit erklärt, die erforderlichen Flächen abzutreten, wenn die mit dem Straßenbaumamt im Zusammenhang mit dem zweiten Bauabschnitt des Radweges Steiß-

lingen - Radolfzell notariell vereinbarten Maßnahmen umgesetzt werden und wenn ein entsprechendes Ersatzgrundstück zur Verfügung gestellt wird. Allerdings gebe auch der Bericht über einen Ortstermin mit der Bürgerinitiative Radwege die Situation nur unvollständig und absolut nicht die wahren Hintergründe wider, warum er derzeit seine Grundstücke nicht zur Verfügung stelle. Er bedauere auch, dass er zu diesem Termin nicht einmal eingeladen wurde. Er frage sich, ob er unter diesen Umständen seine Zustimmungserklärung überhaupt noch aufrecht erhalten kann.

Einleitend zum Thema Ganztageschule in offener Angebotsform erklärte Bürgermeister Artur Ostermaier, Steißlingen wolle, als kinder- und familienfreundliche Gemeinde, mit diesem Vorhaben auf die veränderte gesellschaftliche Struktur nicht reagieren, sondern agieren. Ausführlich erläuterte Rektorin Susanne Eich-Zimmermann das pädagogische Konzept mit den Schwerpunkten bedarfsorientierte Veränderung der Schulzeiten und Schulstruktur, Anknüpfung an bereits vorhandene Strukturen, Stärkung der Schwerpunkte des Schulcurriculums und die Fortführung der Kooperation mit der Sonnenlandschule. Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben einstimmig zu.

BOOGIE für Anfänger

Singen (swb). Der Rock'n Roll & Boogie-Woogie Club »The Flying Dinos« veranstaltet wieder einen Boogie-Woogie-Anfängerkurs. An 6 Abenden unterrichten die Kursleiter die Grundschritte sowie einige erste Figuren. Der Kurs beginnt am Freitag, dem 07.11.2008 von 20:00 - 21:30 Uhr im Fitnesscenter FitWell Park in Rielasingen. Infos/Anmeldung unter 0172/8952653 oder online unter www.flyingdinos.de.

Frühstück für Frauen

Singen (swb). Das Frühstückstreffen für Frauen lädt am 14. und 15. November zu einer Doppelveranstaltung ein. Am Freitag konzentrieren um 19.30 Uhr Beate Ling und Hans Werner Schamowski mit Chancos und Balladen. Am Samstag findet um 18.45 Uhr das Frühstückstreffen für Frauen statt. Beate Ling wird dort noch einmal auftreten. Die Veranstaltungen finden im Alcan Gemeinschaftshaus statt.

St. Elisabeth feiert

Singen (swb). Die Pfarrgemeinde St. Elisabeth feiert am Sonntag, 23. November ihr Patrozinium. Am Vortag um 14.30 Uhr findet ein Gottesdienst für ältere und kranke Menschen statt. Infos unter 07731/21576. Am Sonntag um 10 Uhr findet der Festgottesdienst gemeinsam mit der Pfarrei St. Josef statt.

Ehrungen beantragen

Singen (swb). Der Termin für die Sportlerlehre steht fest. Diese findet am Freitag, 23. Januar 2009, 18 Uhr, in der Stadthalle statt. Das Sportamt bittet, von den zur Ehrung vorgesehenen Sportlern digitale Bilder zur Verfügung zu stellen. Die Bilder bis 28. November an 3ssb.stadt@singen.de mailen. Infos unter Telefon 07731/85331.

Seniorenrat tagt

Singen (swb). Der Stadtseniorenrat Singen hält am Montag, 10. November um 14.30 Uhr in den Schäferstuben in der Alemannenstraße 42 in Singen seine alljährliche Mitgliederversammlung ab. Alle interessierten Gäste, die sich über den Verein informieren möchten, sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Dorfplatz bald fertig

Rielasingen-Arlen (frö). Der Dorfplatz an der alten Gems in Arlen steht unmittelbar vor seiner Fertigstellung. Burkard Schmalenbach von der Gemeinde Rielasingen gibt Mitte bis Ende November als fertigen Termin aus. »Wenn das Wetter mitspielt, sind wir in wenigen Wochen mit der Gestaltung des Dorfplatzes fertig.« Die Treppenanlage ist fertig gestellt, der Boden steht, die Pflanzenbeete sind gemauert, der Brunnen, auf dem eine Figur der Narrenzunft angebracht werden soll, steht ebenfalls. Die Treppe zur Gems hin ist gleichwohl fertig gestellt. Das Pflaster auf dem Platz muss noch gesetzt werden. Ebenfalls fertig gestellt sind die beiden Figuren Katze und Ratte, welche die Narrenzunft von Arlen, die Katzdorfer auf den Brunnen setzen wollen. Zunfmeister Harald Liener freut sich schon auf die Installation. Der Künstler Peter Schumann hat die beiden Bronze-Figuren entworfen und gefertigt. Wenn die Installation wegen des schlechten Wetters nicht klappen sollte, hoffen die Zuständigen, Ende November den Brunnen einweihen zu können.

Neues von den Drudä-Geitscher

Singen (swb). Im Hinblick auf die Fasnetsaison 2008/2009 gibt es Neuigkeiten vom Guggenmusikverein »Hontes-Drudä-Geitscher Singen. Mitunter wird am 15.11.2008 der erste Saisonauftakt der HDG in Blumberg beim 15-jährigen Jubiläum der Narrenzunft Riedwächter e.V. sein. Dort wird die musikalische Einstimmung in die neue Saison stattfinden bevor es dann am 21.-23. November zum Proben in den Schwarzwald geht. Diese drei intensiveren Probetage werden dazu genutzt, um das neue musikalische Repertoire zu festigen und um gemeinsam erlebnisreiche Tage zu verbringen. Das ist

für alle aktiven Mitglieder und vor allem für alle Neuzugänge im Verein eine gute Möglichkeit, Kontakte zu intensivieren und sich im musikalischen Bereich fortzubilden. Seit einiger Zeit vermietet die HDG auch verschiedene Geräte für gastronomische Zwecke. Interessenten können sich auf der Homepage www.hdg-singen.de über diese Geräte und deren Mietpreise informieren. Wer sich über alle weiteren Vereinseignungen und Auftrittstermine erkundigen will ist dort auch an der richtigen Adresse. Die Hontes-Drudä-Geitscher wünschen allen einen guten Start in die neue Fasnetsaison!



Auch Drudä-Geitscher sind in die neue Saison gestartet.

swb-Bild: Verein

Alle Teppiche zum 1/2 Preis!

Großer Sonntags-Verkauf Singen

Unter neuer Leitung am bisherigen Standort!

Bahnstr. 22 • Nähe Alcan • Tel. 07731/64700

Sonntag, 9. November 2008 von 13-17 Uhr

Auf das gesamte Lagersortiment

Teppichböden • Elastische Bodenbeläge • Laminat • Kork • Parkett • Tapeten • Orient- & moderne Teppiche • Brücken • Galerien • Läufer

ARO

Ein stürmisches Jahr

BKK-Fahr weht Wefora-Neubau in Gottmadingen ein

Gottmadingen (of). Im Kreise regionaler Politik wie auch den Vertretern anderer Betriebskrankenkassen konnte die BKK Fahr am letzten Freitag ihr neues Bürogebäude im Gottmadinger Industriepark einweihen. Das Gebäude wurde vom Grundstückbesitzer OMR3/Wefora aus München für rund 15 Millionen Euro erstellt und wird nun an die Krankenkasse vermietet. Der BKK Fahr stehen in dem Neubau nun über 8.000 Quadratmeter Bürofläche zur Verfügung, zudem hat man mit Sterne-Koch Michael Sobota von den »Salzburger Stuben« einen erstklassigen Partner für ein Betriebsrestaurant gefunden, das auch öffentlich zugänglich ist. Die neue Geschäftsadresse wird zudem ab Dezember sogar eine eigene Bushaltestelle bekommen, denn bei fast 400 Mitarbeitern für 165.000 Versicherte bietet sich dafür entsprechendes Potential. Für den BKK Vorstand Hermann Stickel war 2008 das Jahr großer Herausforderungen: in 17 Monaten ging es von der Bauentscheidung zum Einzug, dazu kam noch die Fusion mit der BKK umeida in Offenburg und die Einführung eines neuen Softwaresystems zur schnelleren



Für ein großes Gebäude braucht es einen großen Schlüssel: Ingo Maass vom Bauunternehmen Goldbeck, Leonhard Otscheret von der Investorengruppe OMR3 und BKK Fahr Vorstand Hermann Stickel als Mieter weihen am Freitag das neue Bürogebäude im Gottmadinger Industriepark ein. Weitere Bilder gibt es im Internet unter www.wochenblatt.net (Bildergalerien). swb-Bild: of

Kundenbetreuung. Vor der Einführung des Gesundheitsfonds sieht Stickel die BKK Fahr auf gutem Weg: schließlich habe man die Bonusmodelle für Familien und Kinder hier in Gottmadingen erfunden. »Wir haben unsere Hausaufgaben erledigt.« Herzlich gratulierte Leonhard Otscheret von der Investorengruppe OMR3 seinem neuen Mieter: die Zusammenarbeit sei hervorragend

gewesen, auch mit dem Bauunternehmen Goldbeck. Dem konnte sich Ingo Maass von Goldbeck-Bau nur anschließen: man habe hier ein erfolgreiches Projekt realisiert. Der Sozialdezernent des Landkreises, Axel Gosner, bezeichnete den Neubau als Ausdruck des Erfolgs der BKK Fahr. Die Kasse habe ihren Erfolg auf innovativen Angeboten für Kinder, Familien und Senio-

ren aufbauen können und nehme ihre gesellschaftliche Verantwortung sehr ernst. Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger freut sich, das Unternehmen in der Gemeinde halten zu können: mit dem Neubau habe man ein neues Aushängeschild als Entree für die Gemeinde. Etwas kleiner als der Hegau-Tower in Singen, dafür von Anfang an mit einem tollen Mieter belegt.

»LOS ÄMOL«

Ehret kandidiert

Die Kommunalpolitische Vereinigung (KPV) der CDU soll am heutigen Mittwoch, 3. November, um 19.30 Uhr in der Singener Stadthalle wieder belebt werden.

Der Singener OB Oliver Ehret habe sich bereit erklärt, für den Vorsitz zu kandidieren. Vor 20 Jahren war hier Franz Moser Vorsitzender und Nachfolger von Günter Neurohr, als er aber Fraktionsvorsitzender der CDU im Kreistag war, wurde das Amt an den

Mühlinger Bürgermeister Manfred Jüppner übergeben, danach sind allerdings die Aktivitäten etwas im Sande verlaufen. Singens ehemaliger OB Andreas Renner war zwar Landesvorsitzender gewesen und brachte die Vereinigung in den Medien immer wieder in die Diskussion, doch auf Kreisebene dümpelte das Geschehen hin.

CDU-Kreisvorsitzender Andreas Jung freut sich über die Initiative: »Die KPV wird eine starke Stim-

me der Kommunen sein.« Es sei wichtig, dass Kommunalpolitiker ihren Sachverstand auf allen Ebenen einbringen.

Inhaltlich wird bei der Versammlung die Frage nach der Auswirkung der weltweiten Bankenkrise in der Region diskutiert. Volker Wirth, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Singen-Radolfzell, will zum Thema sprechen: »Öffentlich-rechtliche Banken - Garant in der Krise?« Oliver Fiedler

Fleischbeschau vor Arbeitsgericht

Kreis Konstanz (li). Der Landkreis Konstanz hat der im Veterinäramt für den Schlachthof Singen zuständigen Mitarbeiterin gekündigt. Am 2. Dezember wird der Fall vor dem Radolfzeller Arbeitsgericht verhandelt. Das wurde gestern auf An-

frage des WOCHENBLATTS von Dr. Sabine Adam, der Leiterin der Außenstelle des Lörracher Arbeitsgerichts, bestätigt. Die Mitarbeiterin war für die Fleischbeschau und die Einhaltung der Hygienevorschriften im Rahmen des Ve-

terinäramts verantwortlich. Gestern gaben sich alle Befragten sehr zurückhaltend. Die Bewertung von Grenzsituationen sei durchaus schwierig. Eine kritische Frage war, ob Fleisch für den Export in die Schweiz freigegeben werden konnte.

NEUES LKW-SCHULUNGSZENTRUM IN SINGEN

Schnuppertag am kommenden Samstag, 8. November, ab 10 Uhr für alle Interessierten

Infotag zu Führerscheinen

Neue BVB-Fahrschule für LKW stellt sich vor

Singen (of). Eine neue Allianz hat sich im Bereich der Fahrschulen für LKWs gegründet. In der Otto-Hahn-Straße in Singen ist das neue Zentrum des Bildungswerks für das Verkehrsgewerbe Baden-Württemberg (BvB) entstanden, das zusammen mit der Fahrschule Frank aus Singen betrieben wird. Das Zentrum stellt sich am kommenden Samstag, 8. November, ab 10 Uhr mit einem Schnuppertag für alle Interessierten vor. Die für die Ausbildung verwendeten Fahrzeuge werden an diesem Tag vor dem Ge-

bäude der Fahrschule ausgestellt. Die neue Gründung der Fahrschule steht vor dem Hintergrund neuer Anforderungen in der Ausbildung für Kraftfahrer. So ist das neue Berufskraftfahrergesetz, das schon seit 2003 in Planung ist, für Busfahrer seit dem 10. September 2008 gültig. Für LKW-Fahrer wird ab September 2009 eine neue Regelung gelten, die eine neue Ausbildung vorschreibt, und auch die Pflicht zur Fortbildung enthält. Mit dem neuen Fahrschulzentrum können hier in Sin-

gen nun Aus- und Fortbildung mit dem entsprechenden Fuhrpark wie auch modernen Schulungsräumen angeboten werden. Der Zusammenschluss zwischen dem Bildungsanbieter und der privaten Fahrschule hat auch mit einem für die Zukunft weiter steigenden Bedarf an ausgebildeten Berufskraftfahrern zu tun: rund 30.000 Kraftfahrer fehlen bereits bundesweit. Vor allem die Bundeswehr ist als Ausbilder für Kraftfahrer fast ausgefallen, in die Lücke springt nun das neue Angebot.



Mit moderner Technik werden die Lerninhalte für die Kraftfahrerausbildung im neuen Zentrum in Singen vermittelt. Im Bild Ausbilder Achim Scholz. swb-Bilder: of

dienstleistungen

J. Breinlinger
Gebäudereinigung & Grünanlagenpflege

Wehrstraße 19
78269 Volkershausen

Telefon: 07774 - 92 33 60
Fax: 07774 - 92 33 61
Mobil: +49 (0) 151 - 18 67 78 27
E-Mail: J-Breinlinger@web.de

Rund um's Haus

ALBA SERVICE | MIT SYSTEM

ALBA Schwarzwald GmbH
Otto-Hahn-Str. 10
D-78224 Singen
Tel.: 07731 / 8734-0
Fax.: 07731 / 8734-99
www.alba.info
schwarzwald-singen@alba.info

- ✓ Recycling
- ✓ Gewerbeentsorgung
- ✓ Containerdienst
- ✓ Sonderabfallsorgung

BvB Bildungswerk des Verkehrsgewerbes Baden GmbH

Ihr Schulungsanbieter für Schulungen rund um den Lkw, z. B.

- Gefahrgutschulungen (Fahrer und Beauftragte)
- Gabelstaplerausbildung
- Ladungssicherung
- Sozialvorschriften
- Schulungen gemäß Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz

Darüber hinaus können Sie bei uns Ihre nebenberufliche Ausbildung zum

- Berufskraftfahrer oder zur
- Fachkraft für Lagerlogistik absolvieren.

Unser gesamtes Seminarangebot finden Sie auch unter www.bvbgmbh.de oder fordern Sie unser Seminarprospekt an.

Bildungswerk des Verkehrsgewerbes Baden GmbH
Otto-Hahn-Straße 8, 78224 Singen
☎ 077 31/822 93 83

Ihre Fahrschule für Lkw und Bus



Unsere Öffnungszeiten:

Montag 9.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

BvB Kraftfahrerschule Singen GmbH
Otto-Hahn-Straße 8, 78224 Singen
☎ 077 31/822 93 83
www.bvb-fahrschule.de



Eine neue Allianz für die Ausbildung von LKW- und Busfahrern stellt sich am Samstag mit einem Schnuppertag in der Otto-Hahn-Straße vor. Im Bild Markus Waibel, der Geschäftsführer des BvB, Joachim Eckert, und der Inhaber der Fahrschule Frank, Jürgen Sauter.



Technischer Handel

Gewerbegebiet Hochdorf
Weißenberstraße 9 · 79108 Freiburg i. Br.
Telefon: 0761 88331 0 · Außenstelle Singen: 07731 798388-0
Telefax: 0761 88331 88





Eine Information von ALDI SÜD!
Wir bieten Ihnen immer beste Qualität
zu besonders günstigen Preisen - dauerhaft!
Darauf können Sie sich verlassen - auch in Zukunft!

billiger seit 3.11.

ALDI informiert...

+++ Alle ALDI SÜD Preissenkungen sind von Dauer! +++

Extra
Unsere Auslese wertvoller Kaffeebohnen aus den besten Kaffeeanbaugebieten der Welt wird unter ständiger Kontrolle sorgfältig geröstet.
Durch dieses ausgewogene Röstverfahren bekommt unsere Extra-Qualität ihr volles und reiches Aroma.
Wir garantieren für stets gleich bleibende Qualität dieser AMAROY® Kaffeemischung.

AMAROY® Premium Röstkaffee Extra
Mit vollem Aroma. Filterfein gemahlen und vakuumverpackt.

300-g-Packung **2,49** (kg-Preis 4,98)

100% Arabica

Fein Zucker
Feine Körnung.

1-kg-Packung **1,85** (l-Preis -43) (zzgl. Pfand -25)

Würfelzucker

1-kg-Packung **1,09** (l-Preis -43) (zzgl. Pfand -25)

Irische Butter
Besonders streichhart.

250-g-Stück **0,95** (100-g-Preis -38)

MILFINA® Deutsche Markenbutter
Mild gesäuert.

250-g-Stück **0,73** (100-g-Preis -29)

MILFINA® Kräuter-Quark oder Zaziki-Quark
40 % Fett i.Tr.

je 200-g-Behälter **0,39** (100-g-Preis -20)

GOLDFIT® Rote Schorle

1,5-l-PET-Flasche **0,65** (l-Preis -43) (zzgl. Pfand -25)

60% Fruchtgehalt.

RIO D'ORO® Apfelsaft
Aus Apfelsaftkonzentrat.

1-l-Packung **0,55** (l-Preis -39)

100% Fruchtgehalt.

RIO D'ORO® Apfel-Nektar
Fruchtgehalt mind. 50%.

1,5-l-Flasche **0,59** (l-Preis -39)

Aus Apfelsaftkonzentrat.

GARTENKRONEN® Schattenmorellen
Entsteint, gezuckert.

720-ml-Glas **0,89**

Abtropfgewicht 350 g (kg-Preis 2,54/Abtropfgewicht)

MÜHLENGOLD® Brot-Backmischung

je 1-kg-Packung **0,79**

Qualitäts-Weizenmehl
Type 405.

1-kg-Packung **0,39**

GOLDFIT® Apfelschorle

1,5-l-PET-Flasche **0,45** (l-Preis -30) (zzgl. Pfand -25)

60% Fruchtgehalt.

GOLDFIT® Apfelschorle

6 x 0,5-l-PET-Fl. **1,19** (l-Preis -40) (zzgl. Pfand 6 x -25 = 1,50)

60% Fruchtgehalt. Sixpack!

RIO D'ORO® Premium Apfelsaft
Naturtrüber Direktsaft. 100% Fruchtgehalt. 100% direkt gepresst.

1-l-Packung **0,69** (l-Preis -39)

GARTENKRONEN® Apfelmus

710-g-Packung **0,45** (kg-Preis -63)

MÜHLENGOLD® Paniermehl
Aus Weizenbrot.

1-kg-Packung **0,75**

MÜHLENGOLD® Weichweizen- oder Hartweizen-Grieß

je Packung **0,39** (kg-Preis -78 bzw. -98)

500 g bzw. 400 g

MILFINA® H-Schlagsahne
Mind. 30 % Fett.

200-g-Packung **0,33** (100-g-Preis -17)

MILFINA® Frische Schlagsahne
Mind. 30 % Fett.

200-g-Behälter **0,33** (100-g-Preis -17)

MILFINA® Schmand
Aus Sauerrahm.

200-g-Behälter **0,33** (100-g-Preis -17)

MILFINA® Kaffee-sahne
10 % Fett.

20er-Pckg. à 10 g **0,45** (100-g-Preis -23)

MILFINA® Kondensmilch
7,5 % Fett.

340-g-Packung **0,39** (kg-Preis 1,15)

MILFINA® Kondensmilch
10 % Fett.

340-g-Packung **0,45** (kg-Preis 1,32)

BE LIGHT® Speisequark
Magerstufe.

500-g-Schale **0,55** (kg-Preis 1,10)

MILFINA® Speisequark mit Sahne
40 % Fett i.Tr.

250-g-Schale **0,35** (100-g-Preis -14)



+++ Aus unserem Sortiment! +++

+++ Aus unserem Sortiment! +++

Auch in Schwarz. Inkl. Zubehör.



TEVION® 26" Design LCD-TV
Mit integriertem DVB-T Tuner.
• physikalische Auflösung: 1.366 x 768
• Helligkeit typ.: 500 cd/m²
• dynamischer Kontrast: 3.000:1
• Reaktionszeit typ.: 8 ms (grey to grey)
• Betrachtungswinkel: 160° H / 150° V
• Bildformate: 16:9, 4:3, Panorama, 14:9 Zoom, Kino, Untertitel, Zoom

je 3 Jahre Garantie Mit Service-Adresse. **349,-***

Video:
• 2 x HDMI mit HDCP Entschlüsselung • 2 x SCART
• Composite Video (Cinch) • YUV (Cinch)
• S-Video (Mini DIN)

Maße mit Fuß ca.: 67,6 x 53 x 21 cm
Maße ohne Fuß ca.: 67,6 x 48,3 x 11,7 cm (B x H x T)

TEVION® Slimline DVD-Player
Maße ca.: 43 x 4,7 x 22 cm (B x H x T)

- HDMI-Anschluss • VGA-Anschluss
- MP3-Encodierfunktion
- USB-Anschluss 2.0 • Dolby Digital
- Speicherkartenleser
- MP-3, JPEG und WMA Menü
- Progressive Scan

je **49,99***

3 Jahre Garantie Mit Service-Adresse.

Inkl. Zubehör und umfangreichen Anschlussmöglichkeiten.



Blühpflanze
Azaleen, Cyclamen oder Rosen.
Im 12 cm Kulturtopf.
Höhe ca.: 20 cm

je Pflanze **1,79***
ohne Übertopf

ab Do. 6. Nov.

ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++

ALDI informiert

CASA DECO® Weihnachtliches Filz-Deko-Set
Vielseitig verwendbar.

je Set **5,99***

CASA DECO® Filz-Advents-kalender
Dekorativer Blickfang für die Adventszeit!

je **6,99***

CASA DECO® Lichterbogen
Aus hochwertigem Birkenpertholz. Zuleitung ca.: 1,8 m. Maße ca.: 52 x 32 x 4,5 cm

je **27,99***

ROYAL CLASS® CONFERENCE Herren-Langarm-Hemd mit Krawatte
Hemd reine Baumwolle, pflege- und bügelleicht. Kentkragen. Krawatte reine Seide.

je Set **11,99***

Größen: M (48/50)–XXL (58)

WATSONS® Herren-Troyer oder Strickjacke
80 % Schafswolle, 20 % Polyamid. Mit Reißverschluss.

je **9,99***

Größen: M (48/50)–XXL (58)

WATSONS® Herren-Pyjama
Reine Baumwolle – Single Jersey. Rundhals- oder V-Ausschnitt. Teils mit Ziernähten, Motivdruck, Brusttasche oder Paspel.

je **7,99***

Größen: M (48/50)–XXL (58)

Schnee-spray
Inkl. Schablonen. (100-ml-Preis –99)

je 150-ml-Dose **1,49***

CASA DECO® Holzdekoration
Als 2er-, 4er- oder 6er-Set.

je Set **1,99***

CASA DECO® 4 Fensterbilder
Selbstklebend, ablösbar.

je 4er-Set **1,99***

CASA DECO® Kantensitzer
Inkl. Teelichthalter aus satiniertem Glas. Aus Holz – handgearbeitet.

je **2,59***

Basics für den Mann!

WATSONS® 3 Herren-Slips
Reine Baumwolle, gekämmt. Classic- oder Sport-Slip.

je 3er-Packung **2,99***

Größen: M (5)–XXL (8)

WATSONS® Herren-Lederstiefel
Obermaterial aus Büffelleder. Rutschfeste Laufsohle.

je Paar **25,99***

Größen: 42–45

ALIVE® Kinder-Steppjacke
Oberstoff 100 % Polyamid. Futter und Wattierung 100 % Polyester. Wasser und Schmutz abweisend. Größen: 116–164

je **9,99***

Weihnachts-Servietten
3-lagig. Versch. weihnachtliche Motive. Maße ca.: 33 x 33 cm

je Packung **–,99***

CASA DECO® Kerzen-Sortiment
Viele Farben, Größen und Ausführungen. Teils mit Duft.

je Packung **1,79***

CASA DECO® Metall-Kerzenständer, 3er-Set
Versch. Höhen, Ø ca. 10 cm.

je 3er-Set **6,99***

CASA DECO® Lichterketten-Girlande
Für innen und außen. Je 40 Lämpchen und Dekoration. 3 Jahre Garantie

je **9,99***

ALIVE® Kinder-Trekkingschuh
Reine Baumwolle. Flauschiges Innenfutter. Größen: 104–164

je **5,99***

ALIVE® Kinder-Trekkingschuh
Reine Baumwolle. Flauschiges Innenfutter. Größen: 104–164

je **5,99***

ALIVE® Kinder-Trekkingschuh
Reine Baumwolle. Flauschiges Innenfutter. Größen: 104–164

je **5,99***

CASA DECO® Mosaikglas-Teelichthalter
2er-, 3er-, 4er-, 5er-Sets oder einzeln.

je Set **3,99***

TUKAN® Weihnachts-Tischdecke oder 2 Tischläufer
Mit festlichen Motiven. Maße Tischdecke ca.: 130 x 170 cm

je **9,99***

CASA DECO® Kerzen-Lichterkette
Je 20 rote oder wachsfarbene Kerzen im Tropfendesign. Länge ca.: 9,5 m + 1,5 m Zuleitung. Inkl. 3 Ersatzleuchtmittel.

je **9,99***

CASA DECO® LED-Lichterkette
Für innen und außen. Je 80 Leuchtdioden in brillantem oder warmem Weiß.

je **9,99***

Kinder-Lizenzmütze
Größen: 54 oder 56 cm

je **4,99***

ALIVE® Kinder-Trekkingschuh
Reine Baumwolle. Flauschiges Innenfutter. Größen: 104–164

je **5,99***

ALIVE® Kinder-Trekkingschuh
Reine Baumwolle. Flauschiges Innenfutter. Größen: 104–164

je **5,99***

TUKAN® Christbaum-Decke
Aus Satin oder Taft – dekorativer Schutz vor Tannennadeln und Wachsflüssen.

je **6,99***

CASA DECO® Christbaum-Ständer
Ständer-Ø ca. 34 cm. Rundum-Ein-Seil-Technik. Geeignet für eine Baumhöhe bis ca. 2,20 m.

je **14,99***

CASA DECO® 3D-Lichterschlauch-Figur
• Schlitten
• Schneemann
• Weihnachtsbaum
• Rentier
• Geschenkbox
• Sternschnuppe

Für innen und außen. je **9,99***

CASA DECO® LED-Lichterkette
Für innen und außen. Je 80 Leuchtdioden in brillantem oder warmem Weiß.

je **9,99***

ALIVE® 3 Kinder-Unterzieh-Shirts
Für Jungen oder Mädchen. Halbarm. Reine Baumwolle bzw. 85 % Baumwolle, 15 % Viskose. Single Jersey oder Rippenstruktur. Winterwarm und weich. Größen: 92–164

je 3er-Set **4,99***

ALIVE® 3 Kinder-Unterzieh-Shirts
Für Jungen oder Mädchen. Halbarm. Reine Baumwolle bzw. 85 % Baumwolle, 15 % Viskose. Single Jersey oder Rippenstruktur. Winterwarm und weich. Größen: 92–164

je 3er-Set **4,99***

ALIVE® Kinder-Knie-Strümpfe, 2 Paar
Größen: 23–26 bis 35–38

je 2 Paar **2,99***

ALIVE® Kinder-Winter-Leggings
Größen: 116–164

je **3,59***

ALIVE® Kinder-Knie-Strümpfe, 2 Paar
Größen: 23–26 bis 35–38

je 2 Paar **2,99***

ALIVE® Kinder-Knie-Strümpfe, 2 Paar
Größen: 23–26 bis 35–38

je 2 Paar **2,99***

ALIVE® Kinder-Knie-Strümpfe, 2 Paar
Größen: 23–26 bis 35–38

je 2 Paar **2,99***

ALIVE® Kinder-Knie-Strümpfe, 2 Paar
Größen: 23–26 bis 35–38

je 2 Paar **2,99***

ALIVE® Kinder-Knie-Strümpfe, 2 Paar
Größen: 23–26 bis 35–38

je 2 Paar **2,99***

ALIVE® Kinder-Knie-Strümpfe, 2 Paar
Größen: 23–26 bis 35–38

je 2 Paar **2,99***

*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.





FAMILIEN-ANZEIGEN

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Hans Wölfel

Wir verlieren mit Hans einen lieben Kameraden, der sich viele Jahre als Kassierer in unserem Verein engagiert hat. In unseren Gedanken wird er immer bei uns sein.

Singen, im Oktober 2008

Kanu-Club Singen e.V., Vorstandschafft

Bedenke Mensch, woher Du kommst:
Du kommst von Gott!
Und bedenke auch, wohin du gehst:
Du gehst wieder zu Gott zurück!
Er hat Dich erschaffen!
Tel. o 77 31/97 61 41

In Liebe nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Liselotte Bamberg

geb. Dietz
* 29.06.1927 † 29.10.2008

Traueradresse:
Familie Bamberg
Steißlinger Straße 80a
78239 Rielasingen

In stiller Trauer
Thilo und Monika Bamberg
mit Julia
Gunnar Bamberg und Beatrix Moser
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
6.11.2008, um 14.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Vincent König
* 1.9.1991 † 7.11.2005

Jeder folgt in seinem Leben einer Straße. Keiner weiß vorher, wann und wo sie endet. Alle hinterlassen Spuren und manche kreuzen unseren Weg. Einige, die wir trafen, werden wir nicht vergessen. Auch wenn sie für immer gehen, in unseren Herzen und unserer Erinnerung bleiben sie.

In liebevoller Erinnerung,
Deine Familie,
die Dich sehr vermisst.

Plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Vater,
Sohn, Schwiegersohn, Neffe und Cousin

Siegfried Kirstein

* 18.2.1955 † 29.10.2008

78224 Singen, Ekkehardstraße 90

In Liebe nehmen wir Abschied
Marcus Kirstein
Inge und Walfried Veit
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 6.11.2008 um
13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Nachruf

1000 Worte können nicht sagen, wie groß die Bestürzung war, die unsere Herzen stocken ließ, als Du so plötzlich gehen musstest. In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied, Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

In Gedenken an

Eugen Keller

Die Mitarbeiter und ehemaligen Mitarbeiter der Fa. TOX
Vollzug Konstanz + Singen
PLK Reichenau
Reha-Werkstätte Radolfzell/Konstanz



Ein liebes Vaterherz
hat aufgehört zu schlagen.

Plötzlich und unerwartet verstarb unser
lieber Vater

Roland Müller

* 27.05.1946 † 02.11.2008

78224 Singen/Htwl.

In Liebe
Tochter Beate Müller mit Lisa und Jan
Sohn Marco Müller

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 06.11.2008, um
13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Die Sonne sank,
bevor es Abend wurde.

Herzlichen Dank

- all denen, die meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa während seiner schweren Krankheit zur Seite standen,
- allen, die ihm so zahlreich die letzte Ehre erwiesen haben und dadurch zum Ausdruck brachten, dass sie ihn mochten und schätzten,
- für jedes tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
- für jeden Händedruck und jede stumme Umarmung,
- für Blumen und Geldzuwendungen,
- Frau Zschornak und Frau Eggenberger von der Brückenpflege sowie den Ärzten und dem Pflegepersonal der Onkologie, Hegau-Klinikum.

Singen, im November 2008

Im Namen aller Angehörigen
Gertrud Trunk

Ich bin gewandert meine Zeit,
durch Freude, Glück und manches Leid.

Wir nehmen Abschied.

Anneliese Herd

* 26.01.1922 † 27.10.2008

78239 Rielasingen,
Gänseweide 7

In stiller Trauer
Die Familien

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Freitag, dem 7. November 2008, um
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen.

Du bist erlöst,
Du spürst nun keine Schmerzen,
Du gingst zu früh,
doch bleibst Du in unseren Herzen.

In inniger Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner
geliebten Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester,
Schwägerin, Patin und Tante

Ludwiga Farina

geb. Dietrich
* 05.08.1934 † 02.11.2008

78224 Singen, Konstanzer Straße 3

In tiefer Trauer
Vincenzo Farina
Eveline Gabele mit Kindern
Paul Dietrich und Sylvia Barth-Dietrich
mit Kindern
Petra Farina
sowie die Geschwister mit Familien
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 06.11.2008, um 15.15 Uhr auf dem
Waldfriedhof Singen statt. Abends um 18.00 Uhr Rosenkranz, anschließend
um 18.30 Uhr Seelenamt in der St. Elisabethkirche.

So sehr wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben
Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel

Harald Raubold

* 28.09.1924 † 01.11.2008

Gottmadingen, Oderstr. 9

Es trauern um ihn
Andreas Raubold mit Petra
und Kindern Felix und Leon
Christine Dreide geb. Raubold mit Peter
und Kindern Maximilian, Kira und Selina
Klara Kesel
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 06.11.2008, um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof Gottmadingen statt. Seelenamt ebenfalls am Donnerstag, 06.11.2008,
um 19.00 Uhr in der Christkönigskirche.

FAMILIEN-ANZEIGEN

Todesanzeige und Danksagung



*Schlicht und einfach war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand,
nun hast Du Ruh, uns bleibt der Schmerz,
schlaf wohl Du gutes treues Herz.*

Wir haben Abschied genommen von unserem lieben

Kurt Wipf

* 10.12.1934 † 19.10.2008

Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.

78247 Riedheim, Turmstraße 3

In stiller Trauer
Im Namen aller Angehörigen
Maria Gräble



Blühen, Werden und Vergehen
ist des Menschen Schicksalslauf,
Erinnerungen an vergangene Jahre
richtet auch im Schmerze auf.

Lieselotte Thorez

geb. Weber
* 11.03.1920 † 03.11.2008

78239 Rielasingen-Worblingen,
Im Bünd 4

In Liebe
Paul Thorez
und Angehörige

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 11. November 2008, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

DANKSAGUNG



Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme und Zeichen der Verbundenheit beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Samuel Fleiner

sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Dank all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden seiner gedachten.

Besonderen Dank

- der Eisenbahn-Ruhestandsvereinigung für die schöne Blumenschale
- Herrn Dr. Günzel für die jahrelange gute ärztliche Betreuung
- den Ärzten und dem Pflegepersonal des Klinikum Konstanz

Im Namen aller Angehörigen
Elisabeth Fleiner
und Kinder

Moos, im Oktober 2008

*Leise kam das Leid zu dir, trat an deine Seite,
schaute still und ernst dich an, blickte dann ins Weite.
Leise nahm es deine Hand, ist mit dir geschritten,
ließ dich niemals wieder los, du hast viel gelitten.
Leise ging die Wanderung durch Täler, über Hügel,
und uns war's, als wüchsen still deiner Seele Flügel.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, meinem herzenguten Vater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Manfred Fritz

* 23.8.1939 † 31.10.2008

78224 Singen, Beim Drosselsang 14

Du wirst uns sehr fehlen.
Erika Fritz geb. Vetter
Monika und Robin Geser mit Ernst Fitze
die Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 7.11.2008 um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Todesanzeige und Danksagung



Wenn ich einmal nicht mehr bin,
und du siehst einen lachenden Sternenhimmel,
dann danke, einer davon bin ich.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Walter Plachetka

* 3.12.1934 † 26.10.2008

Die Trauerfeier fand in aller Stille statt.

Wir danken ganz herzlich allen Bekannten und Freunden für die Anteilnahme, die wir erfahren haben.

Singen, im November 2008

Cäcilie Plachetka
Norbert mit Familie
Erich mit Familie
Siegfried mit Familie
Anton mit Familie

*Der Abschied ist nicht leicht,
doch dich erlöst zu sehen,
gibt uns Trost.*

Singen/Htwl.,
Konstanzer Straße 57



Wer ihn gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.

Jörg Wörner

* 26.07.1936 † 29.10.2008

Wir werden Dich sehr vermissen.

In Liebe und Dankbarkeit:
Traute Wörner
Mike und Ingrid Wörner
Sven und Lisa
sowie alle Anverwandten

Seinem Wunsch entsprechend werden wir uns in aller Stille von ihm verabschieden.

Danksagung



Günter Waesse

Danke

- für die überwältigende Anteilnahme durch tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
- all denen, die sich mit uns verbunden fühlten und unserem lieben Günter die letzte Ehre erwiesen haben,
- für die zahlreichen Blumen- und Geldspenden.

Besonders herzlichen Dank

- Herrn Wolfram Schurer und Herrn Dr. Fietz für die ärztliche Betreuung,
- Herrn Pfarrer Graf für seine würdevolle Abhaltung der Trauerfeier,
- Schwester Karlena für ihren vorbildlichen Beistand,
- der Marien-Apotheke Singen für die freundliche Unterstützung.

Singen, im Oktober 2008

Im Namen aller Angehörigen
Gerlinde Waesse



JAZZ AUS NEW YORK

Der New Yorker Saxophonist Rudresh Mahanappa kommt mit seinem Quartett am Mittwoch, 12. November um 20.30 Uhr ins Kulturzentrum Gems. Der Musiker war einer der absoluten Höhepunkte des Jazzfestivals Frankfurt 2007. Mahanappa steht für einen neuen Musikertypus der Jazzwelt, seine CD »Codebook« gilt als eines der besten Alben des Jahres.



TOP-THEMA

Die Danny Bryant's Redeye Band spielte am Sonntag, 9. November um 20 Uhr in der Musikneipe Exil in Singen. Danny Bryant erlebte mit 15 Jahren sein erstes Blueskonzert, von dem Moment an war er von dieser Musik fasziniert.



Problemfall Mann

DAK stellte Gesundheitsreport vor/ Mehr psychische Probleme

Kreis Konstanz (of). Wie krank ist der Landkreis Konstanz? Zumindest auf die Versicherten bei der DAK heruntergebrochen gibt es jetzt dazu Zahlen, die am Montag Bezirksgeschäftsführer Günther Groll in Konstanz vorstellte.



Günther Groll informierte über die aktuelle Statistik der DAK. swb-Bild: of

Ausgangspunkt der Statistik der Krankenkasse, die auf den Bodenseekreis und den Kreis Konstanz mit rund 45.000 Versicherten zugeschnitten ist, um eine statistisch verwertbare Größe zu bekommen sind die Krankheitstage. Und da liegen die beiden Kreise - durch einen Anstieg gegenüber dem letzten Jahr - inzwischen genau im Landeschnitt mit einem Krankentag von 2,6 Prozent. Der Bundesdurchschnitt der bei obiger Krankenkasse Versicherten liegt

bei 3,2 Tagen, in Baden-Württemberg weisen der Kreis Waldshut und der Rems-Murr-Kreis den niedrigsten Krankenstand mit je 2,3 Tagen auf. Die meisten Krankmeldungen (20%) werden wegen Erkrankungen im Muskel- und

systems wurden sehr starke Steigerungen der Krankheitstage verzeichnet. Bei Krebs stieg die Quote um ganze 84 Prozent, allerdings von 24 auf 45 Krankheitstage pro 100 Versicherte (das Muskel-Skelettsystem schlägt im Vergleich mit 188 Krankheitstagen zu Buche). Begründet ist das in längeren Zeiten der Behandlung bei Krebserkrankungen wie auch bei psychischen Erkrankungen, die oft mit Alkohol- oder Drogenproblemen einher gehen. Die DAK will auch in Zeiten des für 2009 angekündigten Gesundheitsfonds noch stärker in die Prävention gehen. Ein Problemfeld für die Krankenkasse sind dabei die Männer. Sie würden Erkrankungen und Probleme, gerade im psychischen Bereich oft regieren, bis ein richtiges Problem daraus geworden ist. Sie würden Vorsorgeuntersuchungen zu wenig nutzen und die Belastungsgrenzen in vielen Fällen erst durch einen Kollaps erfahren. Bei Männern zwischen 40 und 44, sowie 50 und 54 Jahren sei der Herzinfarkt die häufigste Todesursache, Lungenkrebs bei den 45- bis 49-Jährigen und 55- bis 59-Jährigen. Und in Baden-Württemberg sind sie laut Günther Groll besonders gefährdet: im Land verstarben 2006 35 Prozent mehr Männer an Schlaganfällen und 26 Prozent mehr Männer an Diabetes als im Bundesdurchschnitt.

Auch Behinderte haben Liebe

Pro Familia organisiert Tagung in der Stadthalle

Singen (frö). Die Verantwortlichen von Pro Familia in Singen haben Grund zur Freude. Dieser Tage besteht die Singener Beratungsstelle 30 Jahre. 1978 begann das Projekt in einem Dienstzimmer des Rathauses, danach zog man in die Schwarzwaldstraße, seit 2002 ist Pro Familia in der Feuerwehrstraße in Singen zu Hause. Waren es anfangs noch wenige Menschen, die das Angebot von Pro Familia annahm, 1980 gerade mal 106 Beratungen im Jahr, stieg der Bedarf an Menschen, die bei Pro Familia Hilfe suchen, immer mehr an. In 2007 wurden 761 Beratungen durchgeführt, 88 Veranstaltungen organisiert, damit und bei Email-Beratungen wurden annähernd 4.000 Personen beraten. Das Angebot von Pro Familia ist in den letzten Jahren immer mehr gewachsen. Derzeit gibt es die Beratung in Sexualpädagogik, für Schulklassen und Jugendgruppen, Fortbildungen, Elternabende, Angebote für Menschen mit Behinderungen, eine Email-Beratung. Dazu kommen die soziale Beratung in der Schwangerschaft, die Schwangerschaftskonfliktberatung, die psychologische Beratung, Gespräche über Sexualität und Schwangerschaft. Mediation ist ein



Mathias Graf und Kerstin Prinz organisieren die Fachtagung mit dem Thema »Sexualität und geistige Behinderung«. swb-Bild: frö

Thema bei Pro Familia. Mittlerweile gibt es auch ein juristisches Erstgespräch, so wie Geburtsvorbereitungskurse für jugendliche Schwangere. Am Samstag, 22. November führt Pro Familia Singen in der Stadthalle eine Veranstaltung mit dem Thema durch: »Liebe haben - Sexualität und geistige Behinderung«. Die Veranstaltung ist komplett ausgebucht, über 240 Personen haben sich für die Tagung angemeldet. Darunter Mitarbeiter aus ambulanten und stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe, Schulen und Eltern von Menschen mit

geistiger Behinderung. An dem Tag wird es verschiedene Foren geben, Singens OB Oliver Ehret hat die Schirmherrschaft übernommen. Wie gehen Eltern mit dem Wunsch eines behinderten Kindes um, Sexualität zu leben, Möglichkeiten und Grenzen dieses Themas, sexuelle Gewalt gegen Behinderte, Partnersuche und vieles mehr. Es werden zahlreiche Referenten aus ganz Deutschland und der Schweiz erwartet. Neben zahlreichen Foren wird es auch Theater spielen geben. Infos unter 07731/61120 oder unter www.profamilia.de.

Arbeitslosenquote erstmals unter vier Prozent

Konstanz (swb). Die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk des westlichen Bodensees ist im Oktober auf den niedrigsten Monatswert im Jahr 2008 gesunken, hat aber die 7.000er-Marke knapp verfehlt. Bei der Arbeitslosenquote steht erstmals seit Juni 1991 wieder eine »Drei vor dem Komma«. Hauptverantwortlich für diese positive Entwicklung ist, wie bereits im September, der überproportionale Rückgang der Zahl der jugendlichen Arbeitslosen. Die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz ist im Oktober auf 7.060 gesunken. Das sind 260 oder 3,5 Prozent weniger als im September. Diese Entwicklung ist für einen Oktobermonat üblich. Der Veränderungswert zum Vorjahr ist auch im Oktober weiter ge-

sunken. Waren zu Beginn des Jahres noch rund 18 Prozent weniger Personen von Arbeitslosigkeit betroffen als im Vorjahr, sank dieser Wert im Lauf des Jahres kontinuierlich auf jetzt 6,1 Prozent. Die Arbeitslosenquote ging im Oktober von 4,0 auf 3,9 Prozent zurück und liegt damit im Landeschnitt. Erstmals seit Juni 1991 wurde ein Wert unter 4,0 Prozent erreicht. Die höchste Quote verzeichnete der Agenturbezirk Konstanz im Januar 1998 mit 10,3 Prozent. Wie bereits im September ist die Zahl der jugendlichen Arbeitslosen auch im Oktober überproportional zurückgegangen. 725 Jugendliche unter 25 Jahre sind aktuell noch arbeitslos gemeldet, rund zehn Prozent weniger als im Vormonat. Der Oktober ist meist ein ruhiger Mo-

nat auf dem Stellenmarkt. Deshalb ist die Zahl von 625 neu gemeldeten Stellen erfreulich. In absoluten Zahlen meldet der Singener Bezirk den stärksten Rückgang. Bei 85 Arbeitslosen weniger, bleiben 3.215 registrierte Arbeitslose. Die Quote liegt bei 4,2 Prozent. Der Konstanzer Bezirk meldet einen Rückgang der Arbeitslosenzahl um 55 Personen auf 1.790, der Überlinger Bezirk um 50 Personen auf 1.400. Die Arbeitslosenquote liegt bei 4,0 Prozent beziehungsweise 3,2 Prozent. Der Überlinger Bezirk meldet im Vergleich mit dem Vorjahresmonat, erstmals leicht steigende Arbeitslosenzahlen. Im letzten Monat waren dort zehn Personen mehr von Arbeitslosigkeit betroffen als im Oktober 2007.

AUFGEPASST

Werbetrück mit Kleingedrucktem

Rudolfzell (li). »Kanto Media« hat nichts mit einem Kanton zu tun. Der Sitz ist in Frankfurt und gesungen wird auch nicht. Hier geht es um Prospektieren und viel Kleingedrucktes. In 1000 Verbraucher-Informationen, die zwischen Stuttgart und München verteilt werden, soll das Inserat mit 98

Quadratzentimeter Größe enthalten sein. Der Kunde zahlt dafür 622 Euro. Der Auftrag wird zugesendet, wer in der Post dies übersieht und das Angebot abzeichnet, bekommt ein Problem. Da gibt es nur einen Weg: Zur Bank, um sich das Geld noch zu sichern, und dann zur Polizei, Anzeige erstat-

ten. Die Betrüger verschaffen sich Zugang zu früherer Werbung der Unternehmen oder Betriebe. Dann kommt ein ähnliches Angebot per Fax zum Kunden. Faxt der unterschrieben zurück, sitzt er in der Falle. Damit das nicht Schule macht, beim WOCHENBLATT melden: 07731/88000.

SONY präsentiert die Lizenz zum Schenken

SONY Walkman® Video MP3 Player NWZ-E 438 FB

- 8 GB Speicherkapazität
- 2.0" QVGA TFT Farbdisplay
- Drag&Drop aller unterstützten Formate, auch über iTunes per mittel. Content Transfer Software (Content ohne DRM)
- UKW-Radio, 30 Stationen speicherbar
- Abspieldauer bis zu 45 Stunden
- inkl. Kopfhörer, USB-Kabel (Hi-Speed USB 2.0)

99,- Euro

expert schellhammer
Industriestraße 1a • 78224 Singen-Süd
Tel.: 07731/91253-0 • Fax: 07731/91253-99

Berufe transparent machen

Tag der offenen Tür für Azubis bei der G+F

Singen (frö). Am vergangenen Dienstag führte die Georg Fischer AG in Singen einen Tag der offenen Tür im Ausbildungszentrum durch. Für viele Jugendliche und deren Eltern war das eine willkommene Gelegenheit, sich vor Ort über die verschiedenen Berufe zu informieren, in denen die G+F ausbildet. »Die Resonanz ist sehr gut«, freute sich Ausbildungsmeister Walter Schlögl. Die Jugendlichen hatten die Gelegenheit, den Maschinenpark der Werkstatt kennen zu lernen. »Es ist hilfreich, wenn die Eltern sehen, wie ihre Kinder arbeiten«, sagt Walter Schlögl. Ziel des Tages der offenen Tür ist auch, bestimmte Berufsbilder transparenter zu machen. Junge Menschen sollen in ihrer Entscheidung unterstützt werden. Die G+F bildet den Industriemechaniker aus, er wird eingesetzt zur Herstellung, Instandhaltung und Überwachung von technischen Systemen. Zu den Aufgaben gehörten das Einrichten, das Umrüsten und die Inbetriebnahme von Produktionsanlagen. Der Modellbaumechaniker soll Modelle herstellen und diese abändern können. Er fertigt anhand vorgegebener Pläne Modelleinrichtungen aus unterschiedlichen



Maßarbeit ist gefragt bei einer Ausbildung bei der G+F in Singen. swb-Bild: frö

Werkstoffen. Der Gießereimechaniker ist Fachkraft für die Produktion von Gussbauteilen. Er bedient und überwacht Produktionsanlagen, die mit verschiedenen Form- und Gießverfahren arbeiten. In der Ausbildungszeit lernen die Azubis Grundfertigkeiten der Metallverarbeitung. Auch an den Elektronik für Betriebstechnik werden hohe Anforderungen gestellt. Er muss lernen, Systeme und Anlagen der Energieversorgungstechnik zu montieren. Ebenso Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, der Kommunikationstechnik und Meldetechnik, sowie der Antriebstechnik. Die Inbetriebnahme, War-

tung und Instandhaltung solcher Anlagen gehört auch zu den Aufgaben des Elektrikers. Im Ausbildungszentrum konnten die interessierten Jugendlichen wertvolle über Pneumatik und Hydraulik erfahren, ebenso das CNC Drehen kennen lernen, so wie das CNC Fräsen, eine Stempelmaschine testen und in die Projektarbeiten Elektro schnuppern. Die G+F hat ihre Ausbildungsstellen aufgestockt. Es werden 10 Industriemechaniker ausgebildet, 1 Modellbauer, 3 Gießer und 5 Elektriker. »Unsere Zahlen bleiben konstant«, sagt Ausbildungsmeister Walter Schlögl.

Rote Schuhe für Eva

Claudia Edelmann: greifbare Geschichte

Konstanz (li). Wie vermittelt man Geschichte, damit sie auch greifbar und damit begreifbar wird? Claudia Edelmanns »Der fliegende Delphin« vermittelt Geschichten und Anekdoten aus dem alten Konstanz. Ganz nah wird es bei einer Geschichte, wenn sich nämlich Eva rote Schuhe wünscht. Es ist 1938 und sie drückt ihre Nase an das Fenster des jüdischen Schuhhauses Haberer. Der Inhaber will flüchten, deshalb schon alles heruntergesetzt. Die Mutter der Zehnjährigen kauft die Schuhe. Beim Kleid wird das Etikett ganz schnell weggemacht: Sie wissen, dass es plötzlich Kontrollen geben könnte, denn bei Juden kauft man nicht ein.

Claudia Edelmann, Journalistin, Autorin und WOCHENBLATT-Mitarbeiterin aus Bodman, hat für ihren Stoff eine klare Sprache gefunden. Sie hat Quellen ausgewertet und Zeitzeugen befragt. Einen kennen eigentlich alle: Walter Fröhlich. Kaum einer hat den Umbruch so nahe erlebt - vom Ministranten im Nazi-Zeitalter zum Musikum danach. Die Tanzstunde mitten im Krieg, eine der Stationen einer langen Zeitreise. Vor 80 Jahren wurde die Fähre zwischen Konstanz und Meersburg in Betrieb genommen. Da standen sich die Lager in Konstanz gegenüber - wie beim Katamaran 70 Jahre später.

Dagegen steht die Geschichte von Engstlers Biergarten, ein geschichtsträchtiger Ort allemal. Hier pulsierte das wahre Leben, heute regieren Beton und Asphalt. Weil aber dieser Zeigefinger bei Claudia Edelmann nie kommt, beginnt das eigenständige Denken beim Leser spätestens nach der zweiten Lektüre.

»Der fliegende Delphin«, das ist Dornier und ein Kapitel Luftfahrtgeschichte. Das ist vielleicht auch



Literatur ohne Zeigefinger: Claudia Edelmann.

die Sehnsucht, über den See nach Friedrichshafen zu kommen. Vielleicht erfüllt sich heute ja wirklich der erträumte Schulterschluss. Oh, wenn bloß der ganze See 1963 zugefroren wäre! Aber Konstanz bleibt Konstanz: da regiert die Maianacht mit dem Glockenklang. Dem Konstanzer Phänomen ist die Autorin sehr nahe gekommen: Alter Bischofssitz voller Stolz, aber mit dem Charme provinzieller Nähe. Das Buch ist erschienen im Wartberg-Verlag und ein heißer Geschenk-Tipp für kommende Feiertage.

Mittlere Reife nachholen

Singen (swb). An der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen kann die Mittlere Reife erworben oder nachgeholt werden. Mit dem Abschlusszeugnis der Hauptschule kann zwischen zwei Profilen gewählt werden. Besonders Mädchen sind angesprochen, wenn es darum geht, in zwei Jahren im Profil »Labortechnik und Computertechnik« den Abschluss zu erreichen. Jungen interessieren sich meist mehr für das Profil »Elektrotechnik«. Offen stehen beide Zweige für alle Hauptschulabsolventen. Ein Infotag für Schüler und Eltern findet am Montag, 10. November, um 13.45 Uhr im Foyer der Hohentwiel-Gewerbeschule statt. Weitere Infos: 07731/95710 oder im Internet unter www.hgs-singen.de.

Heiliger Posaunenchor

Gottmadingen (of). Zu einem Bläserkonzert mit »HeilixPlechle« wird am Samstag, 8. November, um 18 Uhr in die evangelische Kirche in Gottmadingen eingeladen. Eine musikalischen Reise vom Barock bis in die Gegenwart können alle Freunde der Blechbläsermusik erleben. Das zehnköpfige Ensemble »HeilixPlechle« präsentiert Werke von Bach, Händel und Vivaldi, aber auch Arrangements moderner Komponisten wie Traugott Fünfgeld und H. Zellner. Vor 15 Jahren taten sich fünf Musiker, die in evangelischen Posaunenchor in Würtemberg ihre musikalische Grundausbildung erhielten, »aus purer Freude an der Musik« zusammen. Diese Freude hielt an und ließ das Ensemble auf zehn Bläser anwachsen. Vorbilder sind Formationen wie German Brass. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Friedrich kommt nach Rielasingen

Rielasingen-Worblingen (swb). Der SPD-Bundestagsabgeordnete Peter Friedrich setzt am Freitag, 7. November, um 19 Uhr im Restaurant Krone, Hauptstraße 3 in Rielasingen seine Reihe der Ortsgespräche fort. Friedrich stellt sich mit Bürgermeister Ralf Baumert den Fragen der Bürger und sie geben Auskunft zu Aktuellem.

Infoabend über Demenz

Singen (swb). Krankenschüler des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe (BZG) bieten mit Unterstützung von Geriater Dr. Janos Kehl am 12. November ab 18.30 Uhr im BZG einen Informationsabend für Angehörige und Pflegende von an Demenz erkrankten Menschen. Anmeldung unter der Nummer 07731/89-1230.

Tasto Solo 2008

Singen-Hausen (swb). Am Samstag, 8. November, findet von 9 bis 20 Uhr in der Eichenhalle Singen-Hausen die zehnte Deutsche Meisterschaft der Tastenspieler statt. Veranstalter ist das Singener Musikforum 2. Das Event ist ein Wettbewerb und ein Konzert. Infos: www.musikschule-musikforum2.de.

FAMILIENANZEIGEN

60 Anni
Cara mama, non e importante il Numero degli Anni compiuti, e importante compierne tanti ... e se il Tempo fugge, meglio fuggire con lui.
Buon Compleanno Gaetano, Loredana, Mario, Jasmin Dario, Lorena, Elena, Donato e David

Über die Geburt meines Bruders und unseres Sohnes
Loris Karl Nicola
 freuen wir uns riesig.
 Nico Bruno & Diana Stoll mit Elena

Hermann
 macht die 70 voll und das finden wir ganz toll.
Editha & Kinder

Wir freuen uns riesig über die Geburt von
Paul
 11.10.2008, 4.540 g, 57 cm
 Die glücklichen Eltern
 Jeannette und Reinhold Keller

Musteranzeige
Hey mein MONZA!
 Wollte dir mal auf diesem Wege sagen, wie sehr ICH DICH LIEBE und dass ich total glücklich mit dir bin! Geb dich niemals her!!!
 Dicken Kuss deine Maus C.H.

Lieber Tobias,
 18 Jahre sind es wert, dass man Dich besonders ehrt.
 Darum woll'n wir Dir heut' sagen, es ist schön, dass wir Dich haben!
 Alles Liebe Mama, Florian, Papa, Claudia, Oma + opa.

Diese Musteranzeige (9 cm breit / 3,5 cm hoch) kostet 40,82 €* inkl. MwSt.
 Preiswerte Familienanzeigen, die fast alle erreichen, gibt es nur im Wochenblatt. Sie können natürlich auch mehr Geld ausgeben - mehr Menschen erreichen Sie aber nicht.
 *bei Barzahlung und Bankinzug
 Nähere Infos in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen: **Wochenblatt**
 Singen, Tel. 07731/8800-21/22, Stockach 07771/9331-0, Radolfzell 07732/9909-0

Lieber Filippo!
 30 Jahre sind es wert, dass man Dich besonders ehrt. darum woll'n wir Dir sagen, es ist schön, dass wir Dich haben.
 Alles Liebe wünschen Dir
 Dein Sohn Daniele und Deine Frau Giusi

Liebe Joana!
 Vor Jahren musstest Du noch schieben, und da warst Du auch zufrieden. Doch heute muss es schneller sein, drum hast Du jetzt den Führerschein.
 Allzeit gute Fahrt wünschen
 Deine Eltern &
 die restliche Hans-Jakob-Straße 2

Thomas Philippa SONDERPOSTEN

Jetzt auch online-shopping!
"shop.thomas-philipps.de"

Gültig ab Do. 06.11.08
Solange der Vorrat reicht!
Irrtümer vorbehalten!

Back-Set
• antihafbeschichtete-Napfkuchen- und Obstkuchenform
• Teigröhrle, Messbecher, Rührschüssel, 6 Aussteck-Formen, Backhandschuhe, uvm.

~~14,99~~
6,99

ECHT HOLZ Fenster-Deko
• mit 3 LED's
• batteriebetrieben (nicht enthalten)
• 22,5x3,5x30,5cm

Mit Farbwechsler!

~~3,98~~
3,98

Motiv-Lichterkette
dekorative Sternen-Girlande für Innen, mit Saughaken, 3 Große und 18 kleine Sterne, Länge 4,6 m plus 1,6 m Zuleitung, versch. Farben

~~5,-~~
5,-

Leuchtern
• mit Beleuchtung zum Hängen
• versch. Farben
3-dimensional
Ø 40cm

~~19,95~~
19,95

MASSIV HOLZ Lowbord
• mit 2 Schubkästen
• Kiefern massiv, hell gewachst
• Tragkraft max. 50kg
• ca. 118x28x38,5cm

~~49,-~~
39,50

AFK Digitale-Mikrowelle MWDGC-22BM
• 22 Liter Garraum
• Bedienfeld mit Sensortasten
• Tür mit schwarzer Spiegelfront
• 5 Leistungsstufen
• 3 Automatik-Auftauprogramme
• 3 Grill-Kombistufen
• 8 automatische Garzeitprogramme
• Edelstahl-Innenraum

800 Watt Mikrowelle
1000 Watt Grill
1100 Watt Heißluft
Mit Heißluft und Grill!

~~98,50~~
78,50

PUNICA Traube Maracuja
Mehrfachfruchtnektar
0,5 Liter
(1l = ,78)

~~3,-~~
0,39

Elektrische Multifunktions-Nähmaschine
• mit 9 versch. Funktionen
• Stretch-Dreifachstich
• Trikot-Zickzackstich
• Federstich
• Overlock-Stich
• Knopflochfunktion
• Reißverschlussfunktion
• Saumfunktion
• Blindsaumfunktion
• Stickfunktion

~~78,50~~
68,50

TOBLERONE Fruit & Nut
mit Rosinen, Honig und Mandel-Torrone

100g

~~79,-~~
40,-

Tea&Fruit
Erdbeer-Früchtete
1 Liter

~~5,99~~
5,99

AGFA PHOTO Digitalkamera
• max. Auflösung 3072 x 2304
• großes 2,5" Display
• 3x optischer und 4x digitaler Zoom
• Videoaufzeichnung mit Ton
• inkl. Tasche, Videokabel und Batterien

7.0 Megapixel

~~139,-~~
69,50

Dick & Durstig Kuchentücher
8 Rollen
à 45 Blatt

~~2,78~~
2,78

Verkaufsoffener Sonntag in Überlingen!
Unser Markt in Überlingen hat Sonntag, den 09.11.08, von 13.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet!

Markenqualität Gebäckmischung
lockere Kekse teilweise mit Schokoladenüberzug

1,5kg
(1kg=1,99)

~~2,98~~
2,98

Hochwertige Akku-Handkreissäge
• mit 2 Akkus à 18 Volt
• für Längs-, Quer- und Gehrungsschnitte
• Softgrip für sichere Führung
• Ladegerät mit LED-Anzeige
• Schnitttiefe bei 90°: 50mm, bei 45°: 35mm

~~69,-~~
49,50

BRAUN Sensor Control Puls- und Blutdruck- Messgerät
• leichte Benutzerführung durch interaktives Display
• aktives Positionierungssystem für genaue und verlässliche Messergebnisse
• zur Messung am Handgelenk
• Komfort-Manschettendruck-Kontrolle
• batteriebetrieben (enthalten)

~~39,95~~
20,-

Deutsche Speise-zwiebeln
HKL II

5kg
(1kg = ,26)

~~1,29~~
1,29

Selina Katzen-trocken-futter
versch. Sorten

1kg
~~9,99~~
8,89

Multifunktionstisch 3 in 1
• Gestell und Rahmen aus robustem, rostfreien Aluminium
• pflegeleichte, wasserabweisende Tischfläche
• Arbeitsfläche aus 3 Elementen, ca. 30x60cm
• 2 Rollen und Haltegriff
• "stand alone"-Funktion
• zusammengeklappt ca. 107x69x13cm
• Gewicht ca. 14kg

Einsetzbar als Tapetize, Universaltisch oder Trolley zum Transport von Gegenständen bis ca. 30kg!

~~69,-~~
49,50

Tischgeschirrspüler HEDW44004
• für 4 Maßgedecke
• Edelstahl-Spülbehälter
• 3 Spülprogramme
• Geschirrkorb, Besteckkorb
• doppeltes Wasserüberlauf-Sicherheitssystem
• max. Wasserverbrauch (Normalspülung), ca. 10 L
• ca. 45x57x50cm

~~99,50~~
89,95

SOLAR LED-Lichterkette
• mit Erdspeil oder zur Wandmontage
• Ein-/Aussschalter
• Einschaltautomatik
• inkl. Akku
• Gesamtlänge: 8,1m

mit 50 LED-Lämpchen

~~9,98~~
9,98

Lichterkrans
aus Vollkunststoff, versch. Farben, Ø 28cm

96Lichter
~~5,-~~
3,-

Lichterkrans
aus Vollkunststoff, versch. Farben, Ø 28cm

96Lichter
~~5,-~~
3,-

Lichterkrans
aus Vollkunststoff, versch. Farben, Ø 28cm

96Lichter
~~5,-~~
3,-

Lichterkrans
aus Vollkunststoff, versch. Farben, Ø 28cm

96Lichter
~~5,-~~
3,-

Lichterkrans
aus Vollkunststoff, versch. Farben, Ø 28cm

96Lichter
~~5,-~~
3,-

Lichterkrans
aus Vollkunststoff, versch. Farben, Ø 28cm

96Lichter
~~5,-~~
3,-

Lichterkrans
aus Vollkunststoff, versch. Farben, Ø 28cm

96Lichter
~~5,-~~
3,-

Lichterkrans
aus Vollkunststoff, versch. Farben, Ø 28cm

96Lichter
~~5,-~~
3,-

Thomas Philippa SONDERPOSTEN

Lahr Im Götzmann 2

Schopphelm Auf der Gänsematt 8

Tuttlingen Ludwigtaler Str. 55

Überlingen Waldhornstr. 5

Waldkirch Mauernmattenstr. 26

KURZ & BÜNDIG

Neue Teilnehmer für Selbsthilfegruppen gesucht Die Selbsthilfegruppe zu Zwangserkrankungen und sozialer Phobie sowie zum BurnOut-Syndrom in Konstanz suchen neue Teilnehmer für regelmäßige Gruppentreffen. Interessenten melden sich per Tel. 07531/955401 oder Dennis.Riehle@t-online.de

Betreuungsnachmittag - nicht nur für Alzheimerkranke immer dienstags, 14.30-17.30 Uhr, Johanner-Zentrum, Zelglestr. 6, Singen. Infos auch unter: 07731/99830. Voranmeldung ideal, aber nicht Bedingung!

Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen trifft sich am Mi., 12.11., um 16 Uhr im Inforum (Erzbergerstr. 1 (2. Stock), Singen, Eingang rechts neben der Post) zur Bewegungsgruppe. Leitung: Physiotherapeut aus der Praxis Stark & Partner, Singen.

Lungensportgruppe trifft sich ab sofort jeden Montag in der Sonnenrainschule Radolfzell, jeweils 10 Nachmittage u. 2 Elternabende. »Pekip (Prager Eltern-Kind-Programm« Ein Spiel- und Bewegungsprogramm für Babys vom 2.-6. Monat, ab Fr., 7.11., Kurs 1: 9-10.30 und Kurs 2: 10.45-12.15 jeweils 8 Babytermine u. 1 Elternabend (abrechenbar mit Stärke!). »BeSINNtag: Leben lernen heißt sterben lernen« Abschiedlich leben als Übung im Alltäglichen, Fr., 7.11., 15-20.30 Uhr. »Bund und Kult Israels« Alt- und neustamentliche Betrachtungen. Wochenende m. Prof. Dr. Seifermann von Fr., 7.11., 15-20.30 Uhr. Infos, 9.11. (bis 13 Uhr). Infos Tel. 07731/982590.

Selbsthilfe Körperbehinderter Singen-Hegau: Mittwochsabend im BSK Vereinshaus, Mühlenstr. 21, Singen, jeden Mittwoch v. 14-18 Uhr: Beratung, Informationen über barrierefreien Tourismus, Bauen und ÖPNV und anderes. Unsere kreativer Damen suchen zum Basteln u. Handarbeiten noch Mitstreiterinnen u. die Skatgruppe sucht Mitspieler. Es ist jeder willkommen - ob mit oder ohne Handicap.

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Venedig« Kl. Streifzug durch Kulturgeschichte u. Mythos. Seminar 1: ab Mi., 5.11., 20 Uhr, Seminar 2: ab Mo., 3.11., ab 20 Uhr im Pfarrheim Engen, jeweils 2 Abende. »Das kann ich auch...!« Förderkurs f. lese- u. rechtschreibschwache Schüler/-innen, ab Mi., 5.11., Kurs 1: für das 3. Schuljahr, jeweils 2 Abende. »Das kann ich auch...!« Förderkurs f. lese- u. rechtschreibschwache Schüler/-innen, ab Mi., 5.11., Kurs 1: für das 3. Schuljahr, jeweils 2 Abende. »Das kann ich auch...!« Förderkurs f. lese- u. rechtschreibschwache Schüler/-innen, ab Mi., 5.11., Kurs 1: für das 3. Schuljahr, jeweils 2 Abende. »Das kann ich auch...!« Förderkurs f. lese- u. rechtschreibschwache Schüler/-innen, ab Mi., 5.11., Kurs 1: für das 3. Schuljahr, jeweils 2 Abende.

WÖRTLICH GENOMMEN
Deutsche Sprichwörter und was sie aussagen

»Eine Krähe hackt der Anderen kein Auge aus«

Dieses Sprichwort reiht sich nahtlos an das der letzten Woche. Sie stecken doch alle unter einer Decke, die »Ackermänner« dieser Welt. Wenn es ihnen gut geht, sprich: die Profite in astronomische Höhen fliegen, sind sie sich einig: ja keine Einmischung von außen, der Staat hat den Banken nichts zu sagen, das sei Privatsache! Nun sind sie sich wieder einig: jetzt geht es ihnen an den weißen Kragen und sie nehmen gern staatliche Unterstützung an. Was wir jetzt erleben, ist ja nur »Augenauswischerei«. Alle haben sie »Dreck am Stecken«, wie man so schön sagt, sowohl die Banken, als auch die Regierung, die es so lange toleriert hat, dass das Geld der Steuerzahler hin und her geschoben wurde. Sie hat erlaubt, dass ganze Werke in den fernen Osten verlegt wurden, nur um den Profit zu steigern, sie hat erlaubt, dass die Arbeitslosigkeit in der Republik weiter wächst und hat mit »1-Euro-Jobs« die Statistik gefälscht (pardon beschönigt). Die Liste der Versäumnisse ist lang. Beide »Krähen« - die Banken und die Regierung - haben es versäumt

rechtzeitig etwas zu tun, damit wir nicht in dieses Schlammfeld geraten. So versucht nun jede Seite die Situation schön zu reden, anstatt sich richtig hinzustellen und Position zu beziehen, die Wahrheit zu sagen und die Situation zu retten. Auch wenn wir Bürger dieser Republik wütend sind und die »Großkopften« unsere Wut auch zu spüren kriegen, ist es allemal besser, wenn sie uns die Wahrheit sagen (wie in der Situation zwischen Eltern und Kindern). Das Vertuschen nützt nichts, irgendwann kommt alles ans Licht, oder an die Oberfläche, wie beim Eisberg auch. Wenn ein Eisberg ganz oben ist, dann ist wohl nicht mehr viel von ihm übrig, nicht einmal ein Plätzchen für die Krähen. Sie gehen baden - und wir mit ihnen. Dann beginnt bestimmt das große Gehacke für das letzte Stückchen Eis. Ob dann bei diesem Überlebenskampf dieses Sprichwort noch gilt? Wohl kaum! Weil in so einer bezwinglichen Situation ist dem einen oder anderen »das Hemd doch näher als der Rock«. Aber das ist das Sprichwort der nächsten Woche. Margeto

Mit einer Fülle an Informationen

Wochenblatt

Shakespeare umbesetzt

Singen (swb). Nach zweifacher Umbesetzung - aktuell auch wegen Krankheit - werden andere Darsteller als bisher angekündigt »Shakespeares sämtliche Werke (leicht gekürzt)« in einer Produktion des »Tourneetheaters »Thespiakaren« aus Hannover bei der Volksbühne am kommenden Freitag, 7. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen präsentieren. In dem turbulenten Stück werden nun in der Regie von Thomas Gimbel die Schauspieler Stefan Mehren, Hardy Kistner und Dietmar Pröll für beste Unterhaltung sorgen, teilen die Veranstalter von Volksbühne und Stadthalle Singen mit.

Boogie-Woogie für Anfänger

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Rock'n'Roll & Boogie-Woogie Club »The Flying Dinosaurs« veranstaltet wieder einen Boogie-Woogie Anfängerkurs. An 6 Abenden unterrichten die Kursleiter die Grundsätze sowie einige erste Figuren. Im Anschluss wird ein Fortgeschritten-Kurs durchgeführt. Der Kurs beginnt am Freitag, 7. November, von 20 bis 21:30 Uhr im Fitnesscenter Fit-Well Park in Rielasingen. Mitzubringen sind möglichst glatte - separate - Schuhe ohne (Gummi-)Profil (keine Straßenschuhe) und gute Laune. Infos / Anmeldung unter 0172/8952653 oder online unter www.flyingdinosaurs.de.

Frauen Power in der Bütt

Radolfzell (swb). Wer einen vergnügten Abend erleben will, ist bei der Narrizella Ratoldi am 11.11.2008 bestens versorgt. Im TKM in Radolfzell geben ab 20.11 Uhr nämlich zum 9. Male die Frauen den Ton an. Als Hauptakteure haben sie 14 Programmpunkte zusammengestellt, die Frau oder Mann, Narr oder Nichtnarr begeistern werden. Büttenspielen, Tanzeinlagen und auch Musik auf höchstem Narrizella-Niveau gehören dazu. Leidtragende, die das aber mit Humor tragen, sind meist die Narrizella Oberen mit Präsident Martin Schäuble, denen gehörig der Marsch geblasen wird. Aber auch die Männer lassen sich nicht lumpen und tragen mit eigenen Themen zum Gelingen des Abends bei. Dennoch tragen es alle mit Humor und freuen sich auf die Fastnachtseröffnung für 2009. Der Eintritt ist wie immer frei und jeder Besucher ist willkommen.

Packaktion für Rumänien

Singen (swb). Die christliche Gemeinde Singen, Robert-Gerwig-Straße 2, führt im Namen der »Regio Rumänienhilfe« am Samstag, 6. Dezember, von 10 bis 14 Uhr wieder eine Kleider-Bringsammlung durch, die bereits zum 7. Mal stattfindet. Gesammelt werden gut erhaltene, saubere Kleidungsstücke, Bettwäsche, Decken, Schuhe (paarweise) und funktionsfähige Werkzeuge. Für Partnerhilfswerke sammeln die Gemeindeglieder auch Schulbedarf. Jede Mithilfe ist erwünscht. Als Dank für die Hilfe stehen Kaffee und Kuchen für die Spender bereit. Info-Telefon bei Fragen: 07731/911146.

Wertschöpfung bleibt hier

Der Wald ist das größte Sonnenheizkraftwerk

Stockach (li). 35 Prozent der Fläche des Kreises Konstanz sind mit Wald bedeckt. Das sei ein guter Wert, sagt Forstamtsdirektor Johann Hahnloser. Die optimale Bewirtschaftung des Waldes ist zum Thema geworden, seit Holzhackschnittel und Pellets auf den Energiemarkt streben. Hahnloser weist darauf hin, dass der Energiemarkt

nisches Lohnunternehmen kennen die Förster seinen Betrieb aus Salem, denn Willibald bearbeitet alles: von Grünabfällen bis zur Baumfällräumung. Aus der 1a-Ware werden Holzhackschnittel- und der Rest kommt in die Biomasse und beheizt AluStockach nebenan. Unter 20 Prozent muss die Restfeuchte sein, sagt

Experten. Für Hahnloser ist die eigene Wertschöpfung wichtig: Hier werden die Leute beschäftigt, die Löhne bezahlt und eine Kulturlandschaft gepflegt. Beim Öl flößen die Gewinne wie beim Gas ab. Wie moderne Waldbewirtschaftung aussieht, wird deutlich: Selbst mit GPS-Geräten ausgestattet werden vier Meter breite Mulchspuren



Lokaltermin bei der Firma Willibald im Stockacher Industriegebiet Hardt: Hubert Willibald zeigt den Förstern der Region sein Lager als Holzhackschnittel in allen Qualitätsstufen.

Wald zwar endlich sei, das Potenzial aber längst nicht erschöpft ist. Das zeigt sich auch beim Lokaltermin der Förster der Region bei der Firma Willibald im Stockacher Industriegebiet Hardt.

Vor drei Jahren ist dort ein Verarbeitungsbetrieb für Holzhackschnittel und ein Biomassekraftwerk entstanden. Zweieinhalb Millionen Euro hat Hubert Willibald dort investiert. Zum richtigen Zeitpunkt, sagt er heute. Als Tech-

Willibald. Das sei dann das Material, mit dem man Schulen und andere öffentliche Gebäude beheizen könne. Die Sonne ist das größte Sonnenheizkraftwerk, sagt Hahnloser: Was die Sonne mit dem Chlorophyll beginnt, endet mit dem Brennwert des Holzes. Was ein Liter Heizöl schafft, nämlich zehn Kilowattstunden, das schaffen 2,5 Kilo Holzhackschnittel. Damit könne man 860 Liter Wasser um zehn Grad erwärmen, sagen die

in den Wald gelegt, alle 20 Meter eine. Damit werde der Ernährungskreislauf im Wald unterstützt und das wertvolle Holz bewirtschaftbar erhalten. Schnell wird klar: Hier sind Profis unter sich. Dazu gehört auch Gerold Welschinger, der für die Firma Ley Einladender für die Vor-Ort-Aktion war. Ihm geht es darum, regenerative Energien durch Qualitätssicherung noch attraktiver zu machen.

Gipfel geschafft HBH-Klinikum re-zertifiziert

Singen (swb). Dank dem hohen Engagement der Mitarbeiter wurden die gestiegenen Anforderungen der Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen (KTQ) auch beim zweiten Mal im Hegau-Bodensee-Hochrhein-Klinikum erfüllt. Mit einer kleinen Feierstunde schlossen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Freitag, 31. Oktober, die Zertifizierungswoche im Hegau-Bodensee-Klinikum ab. Nach insgesamt 25 Begehungen und Dialogen hat sich Geschäftsführer Friedbert Lang bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das hohe Engagement in der Vorbereitung der Zertifizierung und in der abgelaufenen Woche bedankt.

An allen vier Standorten in Singen, Engen, Stühlingen und Radolfzell wurden an fünf Tagen die Angaben aus dem zuvor abgegebenen Selbstbewertungsbericht durch drei Visatoren aus ärztlicher, pfe-

gerischer und ökonomischer Sicht überprüft. Dabei wurde nach einer deutlich anspruchsvolleren Version vorgegangen als noch vor drei Jahren. In ihrer Abschlussrede haben die Visatoren den Mitarbeitern Verbesserungen in allen Bereichen und ein von vielen Mitarbeitern getragenes Qualitätsmanagement bestätigt. Besonders die Behandlungspfade, die Einführung der Mitarbeitergespräche, der Arbeitsschutz, die Öffentlichkeitsarbeit und die Verknüpfung von Leitbild, Zielplanung und Kennzahlensystem wurden hervorgehoben. In den nächsten Wochen wird der ausführliche Visationsbericht mit den Stärken und Verbesserungspotentialen zu allen 74 Kriterien sowie die Zertifizierungskurde überreicht. Die Ergebnisse werden in einer Versammlung allen interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorgestellt.

Wer war Willi Bleicher?

Singen (swb). Der Film »Wer nicht kämpft, hat schon verloren!« zeichnet die bewegte Lebensgeschichte von Willi Bleicher nach, der von 1959 bis 1972 Bezirksleiter der IG Metall Baden-Württemberg war und neben seinen Erfolgen als hauptamtlicher Gewerkschaftsführer auch bekannt wurde für seinen Widerstand und sein Engagement gegen den Nationalsozialismus. In späteren Jahren nutzte er seine

Prominenz, um junge Menschen als Zeitzeuge aufzuklären. Für seine Zivilcourage und sein antifaschistisches Wirken wurde er von der israelischen Gedenkstätte Yad Vashem als »Gerechter unter den Völkern« geehrt. Die Vorführung findet am Montag, 10. November, um 18 Uhr im IG-Metall-Haus, Schwarzwaldstraße 30 in Singen statt. Nach dem Film besteht Möglichkeit zur Diskussion.

Verkaufsoffener Sonntag

9.11.2008

13-18 Uhr

10%

auf alle reduzierten Ausstellungsstücke

Bockwurst: 1,50€
Bier: 1,50€

alkoholfreie Getränke: 0,50€
Glühwein mit Grogglas: 1,50€

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9.30-20.00 Uhr, Samstag 9.00-18.00 Uhr

Singen
Georg-Fischer-Straße
Industriegebiet
»Singen-Süd«
Tel. 07731/87580
www.braun-moebel.de

Kostenloses Kinderschminken

Gutschein

kostenlose Lieferung

ab einem Warenwert von 499,- erfolgt die Lieferung ohne Montage für alle Artikel aus unserer Abteilung Junges Wohnen im Umkreis von 50km gratis, gilt nur bei Neukäufen am 9.11.08!

– Anzeige –

Kunden der Volksbank Konstanz zählen zu den Gewinnern der Vertrauenskrise

Interview mit Dipl.-Kfm. Roger Winter, Vorstand der Volksbank eG, Konstanz zur Sicherheit der Kundeneinlagen und der wirtschaftlichen Unabhängigkeit der Volksbank Konstanz.

Aktuell befindet sich die Bankenlandschaft in einem tiefgreifenden Umbruch. Die Finanzwelt wird von heftigen Turbulenzen erschüttert. Ganze Banken werden verkauft oder müssen, wie einige Landesbanken, vom Staat massiv gestützt werden. Für viele Privat- und Firmenkunden bedeutet dies möglicherweise eine Umstellung.

„Bei uns sind Sie auf der sicheren Seite; wir sind unabhängig, unverkäuflich und verfügen über ein regionales, nachhaltiges Geschäftsmodell.“ so lautet die zentrale Aussage von Roger Winter vor dem Hintergrund brennender Finanzfragen.

Herr Winter, sind die Einlagen der Mitglieder und Kunden der Volksbank Konstanz sicher?

Das Vertrauen unserer Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist das höchste Gut. Alle Kundeneinlagen inklusive Inhaberschuldverschreibungen sind zu 100 Prozent ohne betragsliche Begrenzung geschützt und vollkommen sicher. Die Sicherungseinrichtung des genossenschaftlichen Finanzverbundes besteht seit über 70 Jahren und ist das weltweit älteste und nachhaltigste Sicherungssystem.

Wie funktioniert das Einlagensicherungssystem der Volksbank Konstanz?

Genossenschaften bestehen seit 200 Jahren. Schon immer waren die Grundwerte Eigenverantwortlichkeit, Selbstständigkeit und Solidarität. Alle 1.200 Volks-

Raiffeisenbanken bundesweit sowie der gesamte Finanzverband, z. B. Bausparkasse Schwäbisch Hall und R+V Versicherung bilden einen Gesamtverband. Diese Solidarität sorgt dafür, dass jeder Privat- und Firmenkunde innerhalb unserer Finanzgruppe seine Einlagen zu 100% ohne betragsliche Begrenzung zurück erhält. Unsere Kunden haben damit einen deutlich höheren Einlagenschutz als der Gesetzgeber mit 90% der Einlagen, höchstens jedoch 20.000 Euro, vorschreibt. Daher hat der Gesetzgeber alle Einlagen unserer Kunden auch als mündelsicher anerkannt.



Vorstand Roger Winter

Gehört Ihr Institut zu den Gewinnern der Krise?

Auf jeden Fall machen wir nach wie vor das, was man als Grundaufgaben des Bankgewerbes bezeichnen kann. Wir tätigen unsere Geschäfte ausschließlich regional hier am westlichen Bodensee, denn hier sind auch unsere Privat- und Firmenkunden zu Hause. Unsere 225 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 20 Filialen beraten unsere Kunden bei ihren Vermögensanlagen sowie bei ihren Finanzierungswünschen. Kunden und Berater kennen sich persönlich und entscheiden gemeinsam im Gespräch vor Ort. Verantwortungsvoll heißt für uns: Solide Rücklagenbildung und renditestarke Anlageformen, die auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Unsere Kunden kennen daher keine Vertrauenskrise und zählen damit zu den Gewinnern der aktuellen Turbulenzen.

Das heißt, Sie werden auch Ihre Kreditvergabe nicht zurückschrauben?

Welche Aussblicke geben Sie auf die allgemeine Wirtschaftslage?

Die konjunkturellen Rahmenbedingungen haben sich in den letzten Monaten weltweit verschlechtert. Dies wird uns auch im Jahr 2009 noch beschäftigen. Die deutsche Wirtschaft und vor allem die Handwerksbetriebe und der Mittelstand sind jedoch eine solide Stütze, auch wenn wir gegebenenfalls den Gürtel enger schnallen müssen. Wer jetzt nicht in Panik verfällt und mit ruhiger Hand nachhaltig plant, wird gestärkt aus der heutigen Situation gehen. Wer antizyklisch handeln kann, sollte dies tun, z. B. bei den eigenen vier Wänden. Und bei der Geldanlage gilt mehr denn je: Niemandem Geld geben, der nicht finanziert ist und uns Überleben kämpft.

Stadtgespräch in Singen

Räumungsverkauf wegen Renovierung vom 6.11. - 22.11.08

TOP-MARKENSCHUHE 20% - 70% REDUZIERT

Das Schuhhaus der grossen Marken
mit über 1000 Schuharten
Strassenstrasse 18
78224 Singen /Htwl.
Telefon 07731/23217
E-Mail: info@stahler.de

ÖFFNUNGSZEITEN: MO - FR 9.00 - 18.00 UHR · SA 10.00 - 18.00 UHR

HAARENTFERNUNG sanft & dauerhaft

- ohne Laser
- schnelle & sichtbare Erfolge
- für Sie & Ihn

HERBST SPEZIAL Individuelle Angebote für Sie & Ihn

hair free

hairfree Institut Singen
Ekkehardstr. 82, 78224 Singen
Tel. 07731 - 14 44 46
www.hairfree-singen.de

RESTAURANT STRANDCAFÉ ...

der Logenplatz am Bodensee



Wegen dringender Reparaturmaßnahmen ist unser Restaurant vom 10. - 21.11.08 geschlossen.
Ab Samstag, 22.11.08, freuen wir uns wieder auf Ihren Besuch.

RESTAURANT STRANDCAFÉ GMBH

Strandstrasse 102
D-78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. + 49 (0) 7732 1650
www.strandcafe-mettlau.de

Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet. Finden Sie unseren kulinarischen Kalender an!

WILLKOMMEN ...
auf Bodensee-Wellen

Mode Eck

Wir haben am offenen Sonntag mehr Angebote für alle!

Kinderjeans **3,99 €** - Jeans-Damenst. **ab 9,99 €** - Hose **ab 9,99 €**
August-Ruf-Str. 27, Singen
Parkplatz hinter C & A

Klicken Sie doch mal rein!



www.wochenblatt.net

Angenehm warm

Kinderleggings	3,33 €
Damenleggings	6,66 €
Da-Spencer, Spitze	6,99 €
Kinder-Hemd	~ 99 ¢
Mo- u. Da-Hemden	ab 1,99 €
Herrenhose, lang oder ¾	5,99 €

HERMKO Fabrikverkauf

78604 Riethelm/TUT, Tel. (07424) 2929
Mo.-Fr. 8-12 + 13.30-17.30 u. Sa. 9-13 Uhr

Barbara Würner mit ihrer Mental-Suggestiv-Methode wieder in Steißlingen und Konstanz

schnell und einfach Nichtraucher

Seit Jahren wende ich erfolgreich eine Mentalsuggestion an. Bei dieser Methode werden Energiepunkte am Oberkörper mit Fingerdruck aktiviert. Durch Konzentration in das Unterbewusstsein (keine Hypnose) kann ich das Verlangen nach der Zigarette schon während der ersten Sitzung völlig ausschalten; sollte jedoch im Laufe eines Jahres eine zweite Behandlung notwendig werden, ist diese kostenlos. **Wichtig:** Der eigene Wunsch muss vorhanden sein!
Information unter: 07141 - 299 84 00

Abnehmen ohne Diät - Leben ohne Alkohol - Mehr Selbstbewusstsein

Dienstleistung KOMPETENT

ANRUF... KLIICK... GENÜGT!



WOHNTRENDS VON MORGEN

Reines Weiß trifft tiefes Schwarz: Im Zusammenspiel mit neuen Stoffen bieten diese Gegensätze eine neue Definition von minimalistischem Design. Daneben favorisieren die Möbelmacher erdige Naturöne, aber auch die Farbe Blau ist als trendiger Akzent sehr im Kommen. Bei den Bezugsstoffen spielen neben Leder auch Wolle, Baumwolle, Leinen und Flachs eine starke Rolle, versehen mit Ziernähten, die der aktuellen Damenmode entliehen sind. Der Zeit voraus Lange vor der internationalen Möbelmesse immo cologne im Januar in Köln zeigt der dänische Möbelhersteller BoConcept die Trends der kommenden Einrichtungssaison und erfüllt mit seiner Kollektion den Wunsch moderner, urbaner Menschen nach offenem Wohnen. Das Zuhause erfüllt immer mehr Funktionen und wird sowohl zu einem Ort der Entspannung und Begegnung als auch zum modernen Heimarbeitsplatz. Das Programm steht im Internet unter www.boconcept.de kostenlos zum Herunterladen bereit. Hier findet man auch den neuen Hauptkatalog zum Anfordern oder virtuellen Stöbern.

<h3>BABY- / KINDERARTIKEL</h3> <p>BABYLAND Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 bis 19.00 Uhr, Sa. 9.30 bis 18.00 Uhr Bohlinger Straße 25 · D-78224 Singen Tel. 077 31 / 63937 www.babyland-singen.de</p>	<h3>Dienstleistung</h3> <p>BOEL SERVICE Malereibetrieb / Gebäudereinigung www.boelservice-konstanz.de</p>	<h3>KAFFEE - FACHHANDEL</h3> <p>Saeco - Jura - Solis Kaffeewerkstatt B. Niesen Espresso Chicco D'oro Singen - August-Ruf-Str. 27 Tel. 077 32 / 71 24 od. 01 71 / 3 42 82 84</p>	<h3>SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG</h3> <p>F&H Fachbetrieb für Schädlingsbekämpfung Ausbildungsbetrieb (IHK) Zul. gem. § 11 TierSchG Wartungsverträge (HACCP) andel mit Bioziden Tel.: 0 77 31 / 82 26 04 - Fax: 0 77 31 / 82 26 06 E-Mail: info@fbio.de - Web: www.fbio.de</p>
<h3>DACHDECKEREI</h3> <p>K. HEYNE Dach- u. Wand- Abdichtung Wir sind für Sie da! 78224 Singen, Gaisrain 22 Tel. 0 77 31 / 6 22 28, Fax 6 38 37</p>	<h3>ELEKTRO</h3> <p>rottinger - ELEKTROTECHNIK Kundendienst · Neff AEG Miele Bosch Siemens Haushaltsgeräte · Waschen · Trocknen · Spülen Elektronikinstallation · Hausstrom / Heizung Warmwasser T 07 73 12 52 00 info@rottinger.de</p>	<h3>KFZ - MARKT</h3> <p>www.opel-gulde.de Über 100 Fahrzeuge mit Bild täglich aktualisiert</p>	<h3>UNFALLINSTANDSETZUNG</h3> <p>PFLÜGER KAROSSERIE & LACK Inh. Thomas Zahler • Unfallinstandsetzung • Lackierung • Reifen • Kfz-Service Roseneggstr. 30, 78247 Hilzingen Tel. 077 31 / 6 28 63, www.KFZ-Pflüger.de</p>
<h3>DACHSANIERUNG</h3> <p>WIDMANN Für alle, die mehr erwarten Dacharbeiten Kupfer - Titanzink - Rheinzink natürlich nur vom Fachmann WIDMANN GmbH · 78224 Singen</p>	<h3>FLIESEN</h3> <p>www.Schlenker-Fliesen.de Schlenker Radolfzell Libellenweg 10 Tel. 0 77 32 / 1 21 82 - Fax 1 42 10</p>	<h3>PC-SERVICE</h3> <p>Verlags-Software TOP Tel.: 0 77 31 / 88 00 70</p>	<h3>TINTENFACHHANDEL</h3> <p>Wir befüllen Ihre leere Druckerpatrone oder Tonerkartusche Cartridge World Singen Hauptstr. 68 78224 Singen Tel.: 07731 / 18 96 63 www.cartridgeworld.de</p>
<h3>Dienstleistung</h3> <p>„Dä Kölsche Huusmester“ von A-Z alles komplett!!! Garten- und Landschaftsbau / Hausmeister- service, Teichreinigung, -bau und -pflege, Herbst- und Winterdienst / Objektpflege und -betreuung, professionelle Fensterreinigung, Treppehausreinigung/Kehrowie D. Mangili, 07731/955937 / 0174/5671272</p>	<h3>FOTOGRAF</h3> <p>FOTO Feuerstein Portraits Kommunikation Hochzeit Reportagen Simon Feuerstein, Rielasingen Tel.: 0 77 31 / 275 28</p>	<h3>REIFENSERVICE</h3> <p>Ca. 1.000.000 Reifen warten auf Sie!!! www.REIFEN-CHUM.de</p>	<h3>ZIMMEREI</h3> <p>Zimmererei Hans Konrad Kessinger Gottmadingen - Im Tal 21 · Telefon 077 31 / 92 28</p>
<h3>Dienstleistung</h3> <p>Menschen helfen e. V. www.menschen-helfen-im-hegau.de</p>	<h3>HILFSORGANISATION</h3> <p>Widmann hilft Kindern in der Region e. V. www.widmann-kids.de</p>	<h3>SATZ & WERBUNG</h3> <p>Singener Wochenblatt GmbH & Co. Vereinshefte, Kundenzettlungen, Flyer Hadwigstrasse 2a, 78224 Singen E-Mail: k.kowahl@wochenblatt.net Telefon: 0 77 31 / 88 00-56</p>	

Leiharbeit sind Sachkosten

Aktionstag stellt die Frage nach Ethik und Kapital

Singen (li). Das Problem wurde in ein Geschenk verpackt: Für einen Apfel und ein Ei sollen Zeitarbeiter künftig nicht mehr beschäftigt werden können. Der Info-Truck des DGB war am Freitag in Singen zu Gast. Derzeit schaffen in Deutschland 2,4 Pro-

zent der Beschäftigten in Zeitarbeitsfirmen. Dass diese Arbeitsverhältnisse keineswegs in Bausch und Bogen verteuft werden sollen, zeigte eine Diskussion am Vorabend der Gewerkschaften und der Evangelischen Kirche im Luthersaal in Singen. Viele der 70 Besucher waren selbst direkt Betroffene. Zwei saßen auf dem Podium. Jürgen Reinhardt ist seit 20 Jahren bei Randstadt beschäftigt. Er ist Betriebsratsvorsitzender und im Rahmen der IG-Metall in ganz Ba-

den-Württemberg und Bayern aufklärend tätig. Hier hat er inzwischen 13 000 Kollegen. Er trat 1989 in die Firma ein und führt aus, er sei damals vom Lohn her hier nicht schlechter gestellt gewesen. In über hundert Firmen in Deutschland hat er gearbeitet, das sei sein Le-

gleichen Schlafklamotten heim, mit denen man auch gekommen sei. Später nennt auch er die Demütigungen im Alltag, eben nur ein Leiharbeiter zu sein - ohne Rechte. Vieles hat sich in der Branche geändert. Das macht auch NGG-Sprecher Uwe Hildebrand deutlich. Er will in seinem Bereich einen Tarifvertrag für Leiharbeiter durchsetzen. Bei den Getränkeabfüllern wie bei den Saisonkräften in der Schokoladenindustrie sieht er gerade in seinen Sparten Handlungsbedarf. Er spricht von unmoralischer Bezahlung. Die Löhne seien früher als sittenwidrig bezeichnet worden, erinnerte Udo Engelhard von der AWO. Er sieht Zeitarbeit heute als Instrumente zur Deregulierung durch das Kapital.

Die zentrale Frage stellte Herbert Hirt, der mit "mypegasus" eine firmenübergreifende Beschäftigungsgesellschaft in Villingen leitet. Bei 7,50 Euro die Stunde sei eben eine Familie nicht mehr zu ernähren. Hirt sieht eine gefährliche Allianz zwischen Kapital und Politik, die Dumping-Löhne erst wirklich möglich mache.

Nachdenklich gingen viele heim: Wie Bildung in solchen Familien noch möglich sein soll, hatte Udo Engelhard gefragt. Die theologische Dimension hatte Dr. Heinz Kapp aus dem Jakobus-Brief absolut aktuell angefasst: Der globalisierte Kapitalverkehr dient nur zu zwei Prozent dem Handel, 98 Prozent der Spekulation.

Warten auf die Modelle

Mehr Klarheit über Renovation der Krankenhauskapelle

Singen (of). 2.000 Unterschriften wurden gegen einen geplanten Umbau der Krankenhaus-Kapelle im Hegau-Klinikum Singen durch Eberhard Woll, Marion Czajor und Hannelore Volk gesammelt, und diese wurden an die Adresse von Generalvikar Dr. Fridolin Keck im Ordinariat abgegeben. Nun hat der Generalvikar an Eberhard Woll geantwortet und kann dadurch ein wenig mehr Klarheit ins Wirrwarr der Zuständigkeiten und Abläufe bringen. Der Generalvikar stellte in seinem Schreiben klar, dass er das Ordinariat keineswegs für die Sanierungskosten der Krankenhauskapelle in der Pflicht sieht, ebenso wenig wie die Partner der evangelischen Landeskirche. Es sei der lediglich übliche Rahmen, dass sich die katholische Kirche die Kosten für die liturgische Ausstattung teilt. Gleichwohl unterstützt der Generalvikar den Gedanken, dass es nach vierzig Jahren

endlich an der Zeit wäre »den Anforderungen einer zeitgemäßen Klinikseelsorge« Rechnung zu tragen.

Wer zahlt nun? Friedbert Lang, Verwaltung des HBF-Klinikums sieht seine Einrichtung zu Teilen in der Pflicht. Er spricht von Renovation, nicht von Sanierung oder Umbau.

Für die Erstellung von drei Modellen durch Künstler hatte das Klinikum 6.000 Euro zur Verfügung gestellt, alles weitere sei jedoch offen. »Die Modelle sollen der Öffentlichkeit vorgestellt werden«, so Friedbert Lang.

Das solle nach seinem Kenntnisstand Anfang nächsten Jahres sein. »Dann erst kann entschieden werden, in welche Richtung es gehen wird und überhaupt berechnet werden, was eine mögliche Renovation überhaupt kosten würde.

« Es müsse endlich mal klar sein, über was bei der geplanten Reno-

vation überhaupt geredet wird, wünscht sich Friedbert Lang. »Die Krankenhauskapelle soll den Menschen im Krankenhaus dienen. Eine gute Krankenseelsorge ist sehr wichtig für das Klinikum. Wenn man wisse, wo es lang gehe, könne man, wie bei solchen Projekten üblich, in der Region und in den Kirchen um Spenden für die Renovation werben.

Weiter sei man in dem Prozess bislang noch nicht - also noch am Anfang. Und deshalb hat auch der Generalvikar den Unterschriftensammlern im gewissen Sinne ein Abfuhr erteilt. Weil es um Räume der Klinik geht, sieht er sich nicht unbedingt als den richtigen Adressaten.

Der Leiter der Seelsorgeeinheit Singen, Pfarrer Ewald Beha, wollte auf Anfrage keine Stellung zu den Zuständigkeiten beziehen. Die Krankenhauskapelle ist Teil der Seelsorgeeinheit Singen.

Wüste Schlägerei in Gottmadingen

Gottmadingen (swb/of). Trotz der Bemühungen, die Probleme mit Jugendlichen im öffentlichen Raum in den Griff zu bekommen, wartet die Hegaugeinde immer wieder mit üblen Vorkommnissen auf: Am Freitagabend, gegen 18.55

Uhr, kam es beim Bahnhof laut Angaben der Polizei zu einer Schlägerei zwischen mehreren jungen Leuten. Ein 22-Jähriger wurde von mehreren Jugendlichen angegriffen. Nach Aussage des Geschädigten habe er Faustschläge und ei-

nen Tritt ins Gesicht erhalten. Es sei ihm gelungen, in ein Wohnhaus zu flüchten. Der 22-Jährige erlitt Gesichtsverletzungen. Er stand unter Alkoholeinwirkung. Der Polizeiposten Gottmadingen hat die Ermittlungen übernommen.



Mit einem speziellen Präsentationstruck wollte der DGB das Thema Zeitarbeit unter dem Motto »Gleicher Lohn für gleiche Arbeit« am letzten Freitag in Singen ins Rampenlicht rücken. Einer der Redner war Telekom-Betriebsratsvorsitzender Jo Lay aus Konstanz, der seine Erfahrungen von der Angst vor der nächsten Arbeitswoche bei Zeitarbeitsunternehmen vermittelte. swb-Bild: of

ben. Er brauche die Abwechslung, fühle sich so wie früher die Zigeuner. Weh täte es, wenn es heiße, der Leiharbeiter wäre der Freigänger vom Knast. Klaus-Dieter Krämer wurde 1991 in Ostdeutschland arbeitslos. Seither hat er in drei Zeitarbeitsfirmen geschafft, zuletzt wurde er in eine Dauertätigkeit übernommen. Er schildert drastisch seinen Alltag: Man komme auf eine Arbeitsstelle, wisse nicht, was einen erwarde, wo man schlafe oder schlafe. Oft gehe man mit den

ben. Er brauche die Abwechslung, fühle sich so wie früher die Zigeuner. Weh täte es, wenn es heiße, der Leiharbeiter wäre der Freigänger vom Knast. Klaus-Dieter Krämer wurde 1991 in Ostdeutschland arbeitslos. Seither hat er in drei Zeitarbeitsfirmen geschafft, zuletzt wurde er in eine Dauertätigkeit übernommen. Er schildert drastisch seinen Alltag: Man komme auf eine Arbeitsstelle, wisse nicht, was einen erwarde, wo man schlafe oder schlafe. Oft gehe man mit den

WIR FEIERN

expert

schellhammer

Industriestraße 1a • 78224 Singen-Süd
Tel.: 07731/91253-0 • Fax: 07731/91253-99



PROGRESS Bodensaugsauger PC 3716

- Micro Filter System
- 2-lagiger Hygienestaubbeutel (P 58)
- Chrom-Teleskoprohr
- Bodendüse Vario 500
- Parkschiene für Arbeitspausen
- 2-teiliges Zubehör: Fugen- und Polsterdüse
- Automatische Kabelaufwicklung
- Elektronische Leistungsregelung
- Staubbeutel-Füllanzeige

**statt 99,95
49,99**



JURA Espressomaschine Impressa J5

- Intelligentes Vorbrühsystem (I.P.B.A.S.®)
- 2 Tassen in einem Brühvorgang
- Variable Brühkammer 5-16 g
- Integriertes, 6-stufiges Hochleistungs-Kegelmahlwerk
- Thermoblock-Heizsystem
- Automatische Verkalkungserkennung und Filterwechselerkennung
- Integriertes Spül-/Reinigungs-/Entkalkungsprogramm

**statt 1249,-
1099,-**

6.-8.11.08 Juravorführung



BRITA Wasserfilter Aluna Cool

Starterpaket inkl. 3 Filterkartuschen

17,99



AEG Stabmixer STM 1150

- 2 Geschwindigkeiten
- Mixaufsatz aus Edelstahl
- Mixaufsatz spülmaschinengeeignet
- 400 Watt
- Inklusive Wandhalterung
- Farbe: schwarz/silber

**statt 25,95
17,95**



JURA Kaffeevollautomat ENA 5

- Intelligentes Vorbrüh-System
- 3-stufige Kaffeestärke
- 6-stufiges Hochleistungs-Kegelmahlwerk
- 15 bar Pumpendruck
- Integr. Spül-/Reinigungs-/Entkalkungsprogramm
- CLARIS plus-Filterpatrone
- Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf
- Dampf-/Heißwasser-Funktion
- Kontrollanzeigen

**statt 699,-
649,-**

Irtümer, Preisänderungen, technische Änderungen der Geräte sind vorbehalten. Keine Mitnahmegarantie. Wenn nicht vorhanden, bestellen wir umgehend. Alle Preise in Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.



► DOPPELTE SPENDE

2000 Euro hatte ein Basar auf dem ALNO Sommerfest im Juli erlöst, bei dem auf Initiative des Betriebsrats Accessoires aus dem Ausstellungsfundus von ALNO verkauft wurden. Freuen durften sich jetzt Klaus Hilsenbek, Geschäftsführer der Lautenbacher Gemeinschaften (zweiter von links) und Wolfgang Dietrich, Verwaltungsdirektor des Hegau-Jugendwerks in Gailingen (zweiter von rechts): Sie erhielten jeweils 1000 Euro



TOP-THEMA

Die Elternschule der Arbeiterwohlfahrt startet ab dem Samstag, 8. November, einen Kurs für Kinder von 8–12 Jahren, indem die ersten Erfahrungen im darstellenden Spiel gesammelt werden können. Das Angebot findet an 5 Vormittagen von 10–12 Uhr in der Lila Distel, Alemannenstr. 31, in Singen statt. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 07731/958050 bei der AWO Elternschule anmelden.

SELBSTHILFEGRUPPEN

SHG Tinnitus Konstanz trifft sich am 4. Donnerstag im geraden Monat in den Bürgerstuben Konstanz, Bahnhofplatz 2 von 18-20 Uhr. Beratung u. Einzelgespräche für Schwerhörige u. Tinnitus nach tel. Anmeldung: 07774/7036

Rheumalgie - Fibromyalgie-Kreis Konstanz trifft sich immer montags, 19 Uhr im Gasthaus »Sternen« in Singen. Info: E. Gohlke, Tel. 07731/48531. Nächster Termin: 10.11.

Bipolare Störung (Manisch-depressive Erkrankung) Regelmäßige Gruppentreffen mittwochs abends in Singen, 14-tägig jeweils abwechselnd für Betroffene und Angehörige. Infos für Betroffene: Edmund, Tel. 07731/885008. Infos für Angehörige: Barbara, Tel. 0179-1164888 oder www.dgbs.de

AL-Anon Anonyme Selbsthilfegruppe f. Angehörige und Freunde von Alkoholkranken. Treff ist jeden Mittwoch, 20 Uhr in der Paulusgemeinde in Singen, Masurenstr. 34, Tel. 0174-8301212

Angehörigentreff von Demenzzkranken am Do., 6.11., 19.30 Uhr, Johanner-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6, Singen. Teilnahme ist kostenfrei! Anmeldung: Johanner-Unfall-Hilfe e.V., Zelglestr. 6, Singen, Tel. 07731/99830

Zecken, Borreliose, FSME Selbsthilfe Gruppe und Dr. med. Kurt Klaus u. Chemiker Werner Gebhard trifft sich am Di., 11.11., um 18.30 Uhr in der Seniorenresidenz »Pro Seniore«, Radolfzell, Untertorstr. 24/26. Weitere Infos: Tel. 07531/366914 u. 07731/921333

Selbsthilfegruppe Asthma u. allergische Atemwegserkrankungen f. Betroffene u. Angehörige am Do., 6.11., 19 Uhr im Gasthaus Gems in Rielsingen-Arlen. Thema: Schlaflabor, Asthmaschulung, Referent: Dr. Donner. Auskünfte erteilt Fr. Marlene Isele, Tel. 07731/24253

SHG-Tinnitus und Hörgeschädigte Die Selbsthilfegruppe f. Hörgeschädigte trifft sich jeden 1. Freitag im Monat, die Selbsthilfegruppe f. Tinnitus-Betroffene jeden 3. Freitag im Monat um 18.30 Uhr im Gruppenraum der AWO in Singen, Heinrich-Weber-Platz 2.

Selbsthilfegruppe Endometriose trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat im Klinikum Konstanz. Zahlreiche Frauen leiden unter Endometriose, wissen jedoch wenig oder gar nichts über ihre Erkrankung.

Wollen Sie die Treffen Ihrer Selbsthilfegruppen im Wochenblatt veröffentlichen? Dann senden Sie uns die Daten an redaktion@wochenblatt.net oder per Post an das WOCHENBLATT, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen.

► SELBSTHILFE Kontaktstelle im Landkreis: 07531/ 8001787, info@selbsthilfe-kommit.de www.selbsthilfe-kommit.de

Politik aus erster Hand

RP Würtenberger empfängt FWGler

Singen/Freiburg (swb). Oswald Ammons Neigungsfachkurse Politik in der Klasse 13 und Wirtschaft in der Klasse 12 bekamen die Gelegenheit, den Chef des Regie-

gierungspräsidenten nahe, das ebenso vielfältig wie interessant ist, wobei er betonte, dass »das Regierungspräsidium Freiburg sozusagen die Außenstelle der Landesre-

berücksichtigen sind. Gleichzeitig vertritt der RP aber auch sozusagen im Gegenstromprinzip als »Anwalt der Region« die Anliegen und Interessen seines Regierungsbezirks gegenüber der Landesregierung. Er ist Partner für die Bürgerinnen und Bürger, für Politik und Wirtschaft und vermittelt zwischen den Interessen des Staates und den Erwartungen der Bürgerschaft.

Danach beantwortete Würtenberger politische wie persönliche Fragen der Schülerinnen und Schüler souverän und - was äußerst bemerkenswert war - er nahm sich Zeit für ausführliche Antworten. Des Weiteren ermunterte er die Schülerinnen und Schüler, Praktika zu machen, wann und wo immer es geht - auch beim RP-Freiburg ist dies möglich -, um deren persönliches Portfolio zu bereichern. Im Anschluss daran führte die persönliche Referentin des Regierungspräsidenten, Stefanie Pompeuse, die Schülerinnen und Schüler sachkundig und kurzweilig durch die 500 Jahre Geschichte des Basler Hofes, der zu den letzten mittelalterlichen Gebäuden in der Freiburger Altstadt gehört. Das Fazit der FWGler: »Die Fahrt nach Freiburg war eine Erweiterung unseres Wissens und der RP ist ganz anders, als wir uns ihn vorgestellt haben. Schade, dass der Tag so schnell verging!«



45 Schüler des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums in Singen konnten kürzlich von Regierungspräsident Julian Würtenberger aus erster Hand mehr über die Arbeit des RP erfahren. swb-Bild: pr

rungspräsidiums Freiburg, Julian Würtenberger, in seinem Amtssitz Basler Hof in der Innenstadt Freiburgs zu besuchen. Nach einer staudenbedingten knapp zweistündigen Busfahrt wurden die FWGler von Regierungspräsident Würtenberger, dem Herrn über 2200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie seiner persönlichen Referentin Stefanie Pompeuse sehr herzlich empfangen.

Würtenberger gab zuerst einen Einblick in seine Vita und legte dann den Schülerinnen und Schülern das Berufsleben eines Re-

gierung beziehungsweise der Landesministerien in der Fläche ist.« Die FWGler bekamen ebenfalls einen Einblick dahingehend, was es heißt, dass die Bündelung und Koordinierung der Aufgaben beim Regierungspräsidium Freiburg zwischen den zehn Landesministerien einerseits und den neun Landkreisen und dem Stadtkreis Freiburg andererseits sich immer dann als besonders effektiv erweist, wenn Belange verschiedener Fachbereiche aufeinander abgestimmt beziehungsweise viele unterschiedliche Interessen zu

Ein Markt für gute Dinge

Verein »Menschlichkeit« hat Fundgrube eröffnet

Gottmadingen (of). Der Gottmadinger Verein »Menschlichkeit« hat sich die Hilfe am Nächsten auf

nen. Unterstützt wird diese Aktion von der Bäckerei Hanser aus Singen-Hausen.



Ein Warenhaus für bedürftige Familien hat der Gottmadinger Verein »Menschlichkeit« kürzlich in der Gottmadinger Bahnhofstraße eröffnet. Im Bild Mitinitiator Achim Bruttel mit seinen Kindern Benjamin und Kristine wie einer Mitarbeiterin. swb-Bild: of

die Fahnen geschrieben. Im April letzten Jahres wurde der Verein von einer Gruppe Engagierter Bürger mit 23 Mitgliedern unter dem Vorsitz von Wolfram Schmidt und Geschäftsführer Dieter Schach gegründet und leistete eine ganze Weile eher Hilfe im Stillen. So wurde zum Beispiel eine Verpflegung für Schüler der Realschule Gottmadingen rund um die Hausaufgabenhilfe aufgebaut, so dass die Schüler mit Belegten Broten und ähnlichem versorgt werden kön-

nen. Seit Anfang dieses Jahres hat der Verein jedoch begonnen, sein bisher größtes Projekt zu verwirklichen. In einer Passage an der Gottmadinger Bahnhofstraße, direkt hinter der Bahnhof-Apotheke wurde ein Ladengeschäft zur »Fundgrube« ausgebaut. Vor wenigen Wochen konnte diese Fundgrube nun eröffnet werden, die täglich von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet hat und von ehrenamtlichen Kräften betreut wird. Möbel gibt es in diesem Laden,

aber auch Kinderwagen, sogar einen Rollstuhl hat der Verein für bedürftige im Angebot. Dazu kommen Kleider für Erwachsene und Kinder, Spiele, so manches praktische Teil für den Haushalt, das dann für eher symbolische Beträge weiter gegeben wird. »Wenn jemand kein Geld hat, kann er hier auch kostenlos Dinge bekommen, die dringend benötigt werden«, betont Achim Bruttel, der den Laden mit betreut. »Viele der Dinge bekommen wir geschenkt«, so Achim Bruttel, der Verein finanziert sich neben den Verkaufserlösen aber auch aus Wohnungsrümpelungen, die zusammen mit Langzeitarbeitslosen erledigt werden und natürlich aus Spenden.

Dankbar ist der Verein der Sparkasse Engen-Gottmadingen, die mit einem großzügigen Kredit den Start der Gottmadinger Fundgrube möglich gemacht hat. Schon die ersten Wochen der Fundgrube hätten gezeigt, dass eine solche Einrichtung dringend gebraucht würde. »Es gibt immer mehr arme Familien, die fast gar nichts mehr besitzen«. Spendenkonto des Vereins »Menschlichkeit«: Sparkasse Engen-Gottmadingen (69251445) Konto: 561 089 4 Infos bei Achim Bruttel, 0176/61280940 Internet: www.weltkinderhilfe.info

Erradelte Euro

2.600 Euro für die Bürgerstiftung

Stockach (sw). Gut geradelt. Stockach lässt sich seinen Schweiß vergolden. 38 Mitglieder der kommunalen Verwaltung hatten sich während der »Tour de Ländle« Ende Juli auf den Fahrradsattel geschwungen und waren die 68 Kilometer lange Etappe der Freizeitradtour von Tuttlingen über Immendingen, Bad Dürrenheim und Hüfingen nach Blumberg mitgeradelt. Die EnBW versilbert jeden gefahrenen Kilometer mit einem Euro für eine gemeinnützigen Zweck in der Kommune. 2.600 Euro kamen so für Stockach zusammen. Der Scheck über die Summe wurde während des »Hel-

festes« in der Jahnhalle übergeben, mit dem sich Stockach bei allen bedankte, die bei den Feierlichkeiten zum 725-jährigen Stadtjubiläum mitgeholfen hatten. Die Stadt hatte ihren Geburtstag auch mit einem historischen Wochenende am 19. und 20. Juli begangen. Der EnBW-Scheck war ein weiteres Geburtstagsgeschenk. Stefan Kempf, Kommunalbetreuer im EnBW-Regionalzentrum Heuberg-Bodensee in Tuttlingen, betonte bei der Übergabe an Bürgermeister Rainer Stolz, dass die Delegation aus Stockach die größte kommunale Radlergruppe bei der »Tour de Ländle« gewesen sei.



38 Mitglieder der Stockacher Stadtverwaltung radelten bei der Etappe der »Tour de Ländle« von Tuttlingen nach Blumberg mit, und die EnBW gibt für jeden geschafften Kilometer einen Euro. 2.600 Euro kamen so für die Bürgerstiftung zusammen. Zur Scheckübergabe trafen sich Manfred Peter, Heinrich Wagner und Karin Bacher vom Vorstand der Stiftung, Stefan Kempf, Kommunalbetreuer im EnBW-Regionalzentrum Heuberg-Bodensee in Tuttlingen, und Bürgermeister Rainer Stolz. swb-Bild: Weiß

Ein »Bonbon« für die Jugendmusikschule

Hilzingen (mu). Beste Unterhaltung für einen guten Zweck, das ist das Anliegen der Energiedienst AG aus Rheinfelden. Der regionale Energieversorger ist seit einigen Jahren mit seinem Kultur- und Freizeitprogramm »NaturEnergie live« in der Region unterwegs und veranstaltet Musik- und Sportevents sowie Kochshows mit Sternekoch Christian Begyn. Jüngst war »NaturEnergie live« in Hilzingen vor Ort und brachte mit »Fr. Mayer's Hinterhausjazz« beste Stimmung in die Hegauhalle. Bürgermeister Franz Moser war begeistert: »Das war eine tolle Stimmung und eine Super Band«. Die Einnahmen in Höhe von rund 1 400 Euro kommen nun der Jugendmusikschule Westlicher Hegau zugute. Auch der SV Hilzingen

gen profitierte von dem Energiedienst-Konzert, denn die Einnahmen aus der Bewirtung fließen in die Vereinskasse. »Somit hat jeder etwas von der Veranstaltung - die Besucher, der Verein und die Musikschule«, freute sich Rolf Rüttner vom Energiedienst, der offiziell einen Showscheck an den stellvertretenden Vorsitzenden der Jugendmusikschule, Hermann Gruber, überreichte. Für Hilzingens Bürgermeister Franz Moser als Vorsitzender der Jugendmusikschule, bedeutet das »Bonbon« einen wichtigen Beitrag, um den Auftrag der Einrichtung gerecht zu werden. »Bei uns herrscht permanenter Geldmangel«, so Moser und dankte dem Energiedienst für die willkommene Unterstützung.



Eine willkommene Unterstützung für die Jugendmusikschule Westlicher Hegau: Der Energiedienst spendete die Einnahmen von 1 400 Euro des Jazzkonzertes. Im Bild von links: Eleonora Cannella, Rolf Rüttner und Alexandra Scherer von der Energiedienst AG, Hermann Gruber, stellvertretender Vorsitzender der Jugendmusikschule Westlicher Hegau und Bürgermeister Franz Moser. swb-Bild: mu

HFV-Motor läuft wieder auf Hochtouren

Engen (swb). Beim Verfolgerduell in der Baden-Württembergischen Oberliga der Frauen gewann der Hegauer FV verdient mit 4:1 (1:0) gegen den Tabellenzweiten, VfL Munderkingen und konnte spielerisch voll überzeugen. Es zeigt sich immer mehr, dass die HFV-Elf bei der hohen Niederlage gegen Hoffenheim einen mehr als rabenschwarzen Tag erwischt hatte. Denn inzwischen läuft der HFV-Motor rund. Nach dem klaren Heimsieg gegen Titisee legte die Mannschaft von Trainer Gino Radice am 8. Spieltag mit einem klaren 1:4-Sieg erneut nach und unterstrich eindrucksvoll ihre Form. Bedauerlich, dass ausgerechnet jetzt ein spielfreies Wochenende vor den Hegauerinnen liegt.

Die HFV-Elf hatte bei der Niederlage gegen Hoffenheim einen mehr als rabenschwarzen Tag erwischt

Der württembergische Aufsteiger aus Munderkingen hatte einen sehr guten Saisonstart hingelegt und stand vor der Partie auf Platz zwei der Tabelle.

Die Hegauerinnen waren also gewarnt: »Das ist ein offensiv sehr starker Gegner, den wir nicht ins Spiel kommen lassen dürfen«, hat

te HFV-Coach Gino Radice vor der Partie gemahnt.

Entsprechend konzentriert und engagiert ging seine Mannschaft dann auch die Partie an. Die Gastgeberinnen wussten in der Anfangsviertelstunde kaum wie ihnen geschah.

Die Hegauerinnen drängten die VfL-Elf durchgängig in deren eigene Hälfte, erspielten sich Chancen und ließen den Gastgeberinnen kaum Zeit zum Luftholen. Anja Renner's Kopfball ging knapp über die Querlatte (5.). Bei einem schnellen Spielzug über Carmen Hirt und Luisa Radice hatte der VfL Glück, dass auf Abseits entschieden wurde.

Die verdiente Führung fiel dann in der 9. Minute, als Anja Renner einen gut getimten Eckball von Luisa Radice aus dem Lauf heraus ins Tor beförderte. In der 16. Minute glänzte die VfL-Torhüterin, als sie einen scharf geschossenen Freistoß von Luisa Radice reflexartig über die Latte lenkte. Munderkingen hatte seine einzige Chance im ersten Abschnitt durch einen Freistoß (20.). In der 26. Minute hatte Luisa Radice bereits die Torhüterin umspielt, doch eine Abwehrspielerin rutschte in letzter Sekunde in den Ball. Munderkingen hatte Glück, dass der HFV seine Chancen im ersten Abschnitt nicht gut verwerten konnte. Die zweite Spielhälfte startete wie der erste Durchgang. Der Hegauer

FV arbeitete druckvoll nach vorne und erzielte wieder ein frühes Tor. Nach einem diagonalen Zuspiel von Anja Renner ließ Nicole Stengele mit einem überlegten Schuss von der Strafraumgrenze der VfL-Torhüterin keine Chance (48.). Eine kleine Unaufmerksamkeit der ansonsten sicher stehenden HFV-Defensive brachte den Anschluss-treffer für die Platzherrinnen (53.). Direkt danach hätte die sehr fleißige Luisa Radice den alten Abstand wieder herstellen können (54.). Für diesen sorgte dann die aufgerückte Außenverteidigerin Anika Rack, als sie aus vollem Lauf einen 25-Meter-Schuss unhalbar unter die Latte hämmerte (67.). Dieser Treffer war allein schon das Eintrittsgeld wert.

Nun gab es noch einige wütende VfL-Angriffe, die aber die HFV-Abwehr souverän meisterte. Luisa Radice traf in der 76. Minute die Querlatte. HFV-Torhüterin Kathrin Gwinn vereitelte mit einer Glanzparade die beste Chance der Gastgeberinnen (78.). Den verdienten Abschluss besorgte erneut Nicole Stengele, als sie bei einem Eckball von Luisa Radice genau richtig stand (82.) und ihren zweiten Doppelpack in dieser Saison markierte.

Hegauer FV: Gwinn, Fauter, Menzer, A. Renner, Rack, Sigg, Hirt (82. Baumgarten), Schmidt (76. Bitz), Stengele, Flaam (46. Uhlemann), Radice.

Tore im Überfluss und Nullnummern

Hegau (mu). Äußerst großzügig gestaltete der Hegauer FV seinen Auftritt gegen den SV Denkingen. Die Hegauer gewannen klar mit 5:2 und schossen dabei wohl all die Tore, die sie in den letzten Partien hätten schießen müssen, um ihre Punkte zu holen. Einen besonderen Torhunger hatte Antonio Jannone, der gleich drei Mal ins Schwarze traf. Die beiden weiteren Treffer steuerten Domenico Pappacio und Manuel Klopfer bei. Damit kletterte die Hegau-Elf auf Platz 12 hoch und wird am Samstag beim Derby gegen den SC Gottmadingen Bietingen gleich nachlegen wollen. Die übrigen Partien der Hegau-Vereine waren Nullnummern. Ebenfalls 0:0 trennten sich der **SV Worblingen** und der **TuS Bonndorf** nach einer eher flachen Partie. Der eine Punkt hat an der ungemütlichen Situation der Engesser-Schützlinge nichts verändert - sie liegen noch immer an vorletzter Stelle und haben aus zwölf Spielen bisher sieben Punkte ergattert. Einen rabenschwarzen Tag erwischte der **SC Gottmadingen-Bietingen**: Zwar nahm die Mannschaft von Spielertrainer Aurelio Baratta nach dem 0:0 in Überauchen einen Punkt mit in den Hegau, aber dafür müssen sie nun auf René Fuchs verzichten. Der sah in der 95. Minute nach einem Gerangel die rote Karte, obwohl er nur schlechten wollte. Bitter für das GoBi-Team, das eh schon massive Personalprobleme hat. Der SC rangiert mit 9 Punkten auf dem 14. Tabellenplatz und erwartete am Samstag den Hegauer FV in Bietingen.

Da liegt noch mehr drin

Stockach (swb). Der erste Auftritt auf heimischem Boden der Badminton Regionalliga-Mannschaft des TV Jahn I lockte eine Hundertschaft Zuschauer und Fans in die Stockacher Jahnhalle. Bereits bei Ankunft der gegnerischen Mannschaft aus Schorndorf machte sich Zuversicht beim TV I breit, da die Mannschaft ohne ihre ausländischen Spitzenspieler anreiste.

Die Mannschaft startete somit hoch motiviert in die ersten Partien. Yvonne Hertes und Christina Martin fanden im Damendoppel nach anfänglicher Nervosität nicht richtig ins Spiel, so dass nach einer Aufholjagd der erste Satz mit 21:15 an die Gäste ging. Im zweiten Satz konnten die Damen zunehmend ihr Spiel finden, unterlagen jedoch in einem engen Kopf an Kopf Rennen mit 22:20.

Lars Wegmann und Andreas Bühle trafen im ersten Herrendoppel auf die von Beginn an aggressiv aufspielenden Benjamin Wahl und Lucas Bednorsch. Auch hier zeigte sich ein ähnliches Bild, wie im Damendoppel, so dass die Partie mit 21:16 und 23:21 ebenfalls knapp an die Gäste ging.

Timo Wernet und Manuel The ließen wieder etwas Zuversicht aufkommen, nachdem sie nach Verlust des ersten Satzes gegen Christopher Rank und Frederik Weil den zweiten Satz mit 21:17 für sich entscheiden konnten. Den Entscheidungssatz verloren sie am Ende mit 21:12. Nach den Doppeldisziplinen lag die SG Schorndorf mit 3:0 vorne,

und alle Hoffnungen konzentrierten sich nun auf die Einzelspieler. Andreas Bühler konnte mit einer außerordentlichen Leistung im ersten Herreneinzel gegen Lucas Bednorsch den ersten Punkt für den TV I in dieser Begegnung setzen. Christina Martin wollte im Dameneinzel nachziehen. Sie überzeugte gegen die Jugendspielerin Sophia Koutsomitis, verlor aber den ersten Satz knapp mit 23:21. Dadurch wurde ihr Kampfgeist aktiviert, so dass sie den zweiten Satz mit 21:18 für sich entscheiden konnte. Im dritten und entscheidenden Durchgang fehlte am Ende die Kraft und letztlich auch die notwendige Schlaggenauigkeit, um das Ding heimzuführen (21:17). Lars Wegmann spielte im zweiten Herreneinzel eine gute Partie, konnte sich aber gegen Christopher Rank nicht durchsetzen.

Auch Manuel The unterlag im dritten Herreneinzel mit 21:10 und 21:17. Timo Wernet und Yvonne Hertes bewiesen im letzten Spiel, dem gemischten Doppel, ebenfalls, dass der TV Jahn oft haarscharf den Sieg verpasste und unterlag knapp in zwei Sätzen (21:19, 21:19). Die Partie ging somit letztlich mit 7:1 an die SG Schorndorf.

Trotz der auf den ersten Blick hohen Niederlage zeigte sich in dieser Begegnung deutlich, dass sich der TV I steigern kann. Dies wird er am nächsten Heimspielwochenende, 15. und 16. November, gegen die Gäste aus Dillingen und Augsburg beweisen.

... DIE BESTEN ANGEBOTE DER STADT



MP3-Player MD-30B

- unterstützt Dateiformate: MP3 WMA ID3-Tag
- Unterstützung Ordnerfunktion Repeat
- LCD-Display mit Hintergrundbeleuchtung in 7 Farben

1 GB Speicher

9,99



ONYKO CD-Receiver Minisystem CS-525

- RDS-Funktion (PS/RT) • 40 FM/AM-Speicherplätze
- Super Bass-Funktion • Frontblende aus Aluminium
- 2-Wege Bassreflex-Lautsprecher • RDS-Funktion (PS/RT)
- Front-USB
- ECHTER MEHRWERT: Präzise Verstärkertechnik für akkurate Signalverarbeitung 2x 20 Watt

299,-

9.11.08 Verkaufsoffener Sonntag von 13-19 Uhr



Kaspersky 2009
Internet Security

28,-



Nero 9
Brenn-Software

52,-



Magix Videodeluxe 15
Videoschnittsoftware

50,-

expert



schellhammer

Industriestraße 1a • 78224 Singen-Süd
Tel.: 07731/91253-0 • Fax: 07731/91253-99



inkl. Karten von 39 europäischen Ländern

449,-

NAVIGON Navigationssystem 8110

- Panorama View 3D • Reality View Pro
- Spracherkennung Pro1
- Digitales Fotoalbum • NAVIGON Sync.
- FM-Radio-Transmitter • Radar Info3
- Text-to-speech4
- Mehr als 2 Millionen Sonderziele (POI)
- Touchscreen-Display



81 cm

AQUOS

HD ready

SHARP LCD-TV LC-32 RD 8 E

- Advanced Super View Black TFT-Panel
- truD Bildverbesserung
- Auflösung 1366x768 (WXGA)
- BBE Surround-Sound • Quick Shoot Technologie für schnell bewegte Bilder • 2x Euro-AV • CI-Card-Slot
- AV/S-Video-/VGA-Eingang 81 cm

100 Hz LCD-TV

- integr. DVB-T Tuner
- Dyn. Kontrast 10.000:1
- 6ms Reaktionszeit

Irrtümer, Preisänderungen, technische Änderungen der Geräte sind vorbehalten. Keine Mitnahmegarantie. Wenn nicht vorhanden, bestellen wir umgehend. Alle Preise in Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Das Opel Reifenhotel. PSST, SCHLAFENDE RÄDER. Unser Angebot: Winterräder montieren Sommerreifen einlagern 38,50 €

Ich werbe im Wochenblatt. Wir, die Gohm und Graf Hardenberg Gruppe mit unserem Volkswagen Zentrum Singen...

Jetzt nur die Hälfte zahlen! Corsa für 5.350,- Den Rest erst 2010! Opel Corsa 1.0 i Deutsches Neufahrzeug... 10.700,-

Wintereifensatz Dunlop 195/60R15, Winter Sport 6M auf Stahlfelgen... Autohaus Fugel OHG... Kfz-Versicherung DEVK... TAG & NACHT SB Waschpark... Gebr. Winterräder... 4 Wi.-Reif.195/50HR16... Gebr. Winterrreifen mit Stahlfelgen für BMW Typ 205/65R15/E39 f. € 250.-

Opel Service. Lichtstest kostenlos! Das stimmt einfach alles. Ihr Opel-Service-Partner brecht

www.opel-gulde.de Über 100 Fahrzeuge mit Bild täglich aktualisiert. BMW 316i E30, BMW 323 TOURING, Merc. V230 TD Fashion, E 230 Bj. 98 119TKm

Peugeot, Renault, VW, Suche laufend. Peugeot 106, Bj 98. 45 PS, 109TKm, TÜV 05/09, VK 2200,- €. Tel. 07731 47009

4 Wintereifensatz, Gebr. Winterräder, 4 Wi.-Reif.195/50HR16, Gebr. Winterrreifen mit Stahlfelgen für BMW Typ 205/65R15/E39 f. € 250.-

Audi, BMW, Mercedes. Audi 100 Avant, BMW 323 1,4 i, Bj. 94, Mercedes MB C 200 Kompressor

Opel, Mazda, Mercedes. Opel Vectra, Opel Corsa 1.0, Mazda 323 1,4 i, Bj. 94, Mercedes MB C 200 Kompressor

Suche laufend, Polo 1.4, Bj. 11/98, Barankauf von Unfall- und Gebrauchtfahrzeugen

4 Wintereifensatz, 4 Wi.-Reifen auf S-Felg., 4 Wi.-kpl. Räder für Opel Astra, Bj. 94, zu verkaufen

DIE 24-STUNDEN-FUNDGRUBE. Ihre privaten Kleinanzeigen aus dem Singener Wochenblatt erscheinen automatisch im Internetportal Wochenblatt.net... und das kostet Sie keinen Cent mehr!

Die Grad-Wanderung unseres Klimas +2°. Wenn sich unser Klima um mehr als 2 Grad erwärmt, droht uns eine Kettenreaktion von Katastrophen. Die Folgen der globalen Erwärmung...

BUND. Am Köllnischen Park 1 10179 Berlin Fax 030 275 86-440 info@bund.net

Querschnitt famoser Kreativität

Kulturförderpreise 2008 in der Stadthalle verliehen

Singen (frö). Großer Bahnhof in der Stadthalle bei der diesjährigen Verleihung der Kulturförderpreise.

schlag: Den ersten Förderpreis (1.500 Euro) erhielt das Schulorchester des Hegau-Gymnasiums

den Schauspieler Oliver Stein. Zahner habe mit seinem Stück ein heikles Thema aufgegriffen, sagte

riere des Sängers, von dem man in naher Zukunft sicherlich noch einiges hören wird.

Den zweiten Anerkennungspreis bekam der Verein Freunde der Aachhöhle. Laudator Wolfgang Kramer stellte den Gästen diesen Verein vor, den vorher die wenigsten gekannt haben dürften. Die Mitglieder dieses seltenen und faszinierenden Projektes erforschen die Aach und deren weit verzweigtes Höhlensystem. Bei der Verleihung kamen zwei Taucher in voller Montur auf die Bühne, Rainer Friedrich nahm den Preis in Empfang. Danach gab es ein hochspannendes Video, das die wagemütige Arbeit der Aachhöhlenforscher zeigte.

Auch der letzte Förderpreis ging an eine junge Nachwuchskünstlerin. Die Schauspielerin Maja Lehrer hat bereits in ihrer noch jungen Karriere zahlreiche Kritiker zu höchstem Lob veranlasst. Sie spielte in der Gerns, zuletzt den Monolog aus dem Ulisses von James Joyce. Laudator Andreas Kämpf lobte vor allem die Courage der jungen Künstlerin, die bereits fest den Wunsch verspürt, Schauspielerin werden zu wollen. »Vielleicht wird die junge Frau einmal in der Lage sein, die Entfernung zum Mond zu spielen«, sagte Kämpf. Die anschließende Kostprobe der jungen Frau mit einem Monolog aus einem Stück von Theresia Walser war schon großes Schauspiel.

Gegen Ende dann noch ein Höhepunkt, das ausgezeichnete Orchester intonierte Beethovens »Freude schöner Götterfunken«. Das war der krönende Abschluss eines festlichen und gelungenen Abends.



Exotisch: die Freunde der Aachhöhle.



Maja Lehrer überzeugte mit der Darbietung eines Monologs und erntete großen Beifall.



Großer Auftritt: Das Orchester des Hegau-Gymnasiums wurde mit einem Förderpreis bedacht.

6.500 Euro wurden auf fünf Preisträger verteilt, das war schon für manch einen das Sprungbrett zu einer großen Karriere. Ursula Graf-Boos als Vorsitzende des Kulturförderkreises ließ die Gäste willkommen, und führte durch einen famosen Abend, bei dem auch die Zuschauer ganz auf ihre Kosten kamen. OB Oliver Ehret freute sich, dass die Preisverleihung auch dieses Jahr wieder in der Stadthalle stattfinden konnte. Ehret lobte auch die Verbundenheit mit den Nachbargemeinden, die eine solche Preisverleihung mit sich bringt. Und: »Wir möchten junge Hoffnungsträger animieren«, sagte der OB. Danach gleich der erste Pauken-

unter der Leitung von Gabriele Haunz. Laudator Joachim Böhm erzählte zur Geschichte des Orchesters und zählte die Highlights des künstlerischen Schaffens auf, darunter die Berlin-Reise, bei der das Orchester in der Hauptstadt spielen durfte. Gabriele Haunz bedankte sich bei den Eltern, die ihre Kinder im Erlernen eines Instrumentes unterstützten. Danach spielte das Orchester die Toccata in d-Moll von Bach und das Stück Hope von Toppinen. Langer Applaus der Gäste zeigte, dass der Preis hier an die richtige Adresse gegangen war. Ein Anerkennungspreis (1.000 Euro) ging an den Autor des Stückes »Orte-Gütterli« Gerd Zahner und

Laudator Peter Hänssler. Vorlage des Stückes war das Buch »Schatten am Hohentwiel« von Wilhelm Waibel, auch ihm gebührte der Dank. In einem Videoausschnitt wurden noch einmal Bilder dieses eindrucksvollen Projektes nachgezeichnet. Maximilian Krummen, gerade erst einmal 19 Jahre alt, war der dritte Preisträger des Abends. Er erhielt ebenfalls einen Förderpreis. Der Sänger, der demnächst in Köln sein Studium der Musik beginnen wird, verblüffte mit seinen Interpretationen zweier Arien, sicher sang er sich durch diese schwierigen Partituren und erntete großen Applaus. Laudatorin Angelika Berner-Assfalg skizzierte die noch junge Kar-



Einen Anerkennungspreis erhielt der Autor Gerd Zahner (li.) Mit im Bild Regisseurin Nete Mann und Laudator Peter Hänssler.



Preisträger Maximilian Krummen glänzte mit der Interpretation zweier Arien.

ABI-Chat zum Studium

Kreis Konstanz (swb). Arbeitgeber schätzen Absolventen, die bereits während des Studiums berufsrelevante Erfahrungen gesammelt haben.

Aber wie kann man schon im Studium die Anforderungen des Arbeitsmarktes berücksichtigen? Welche Instrumente es gibt und wie man am besten damit umgeht, können Studieninteressierte am Mittwoch, 12. November, von 16 bis 17.30 Uhr im »abi Chat« unter <http://chat.abi.de> erfahren. Experten beantworten Fragen rund um das Thema »Wie baue ich mein Studium arbeitsmarktorientiert auf?«

Experten raten: Wie baue ich mein Studium so auf, dass es möglichst arbeitsmarktgerecht ist

Antworten geben unter anderem Berufsberater der Bundesagentur für Arbeit, Experten aus dem Hochschulbereich (Career Service, Mentoring-Programm) sowie Mitarbeiter aus studentischen Initiativen.

Um teilzunehmen genügt es, sich um 16 Uhr unter <http://chat.abi.de> einzuloggen und die Fragen im Chatraum zu stellen.

Interessierte, die zum angegebenen Termin keine Zeit haben, können ihre Fragen vorab an die Redaktion richten (redaktion@abi.de) und die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das online veröffentlicht wird. Dort finden sich alle möglichen Infos.

SCHNÄPPCHENJÄGER AUFGEPASST!

30-70% auf alles! ALLES SOFORT LIEFERBAR!

- Ausstellungsstücke
- Fotomodelle
- Überproduktionen
- Messemodelle
- Retouren
- 1B-Ware

polsteroutlet
möbel stumm DIREKT GEGENÜBER DER JUNGEN WOHNWELT

PolsterOutlet
78333 Stockach
Radolfzeller Straße
Tel. 07771/8009-0
Für Sie geöffnet:
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Do 9.00 - 20.00 Uhr
Sa 9.00 - 17.00 Uhr

LBS IMMOBILIEN
Zentrumsnah und mit Aufzug!
Singen
3,5-Zi.-Penthouse-Wohnung, Bj. 1995, ca. 110 m² (DIN-Wfl.), Lift, Dachterrasse, Balkon **165.000 €**

Sparkasse Singen-Radolfzell
Tolle Seniorenwohnung!
Volkerthausen (betreutes Wohnen)
1,5-Zi.-Wohnung, Bj. 2002, ca. 46,50 m² Wfl., Aufzug, inkl. Einbauküche, sofort frei **69.000 €**

Radolfzell
Tolle Maisonette-Wohnung!
3,5-Zi.-Maisonette-Wohnung, Bj. 91, ca. 100 m² (DIN-Wfl.), exklusive Ausstattung **165.000 €**

Moos
Jetzt kaufen am Bodensee!
Allensbach
2-Zi.-Wohnung, Bj. 1954, ca. 52,80 m², 1. OG, Sondernutzungsrecht Gartenanteil **66.500 €**

Reichlich Platz!
Rielasingen
3- oder 4-Zi.-Wohnung, Bj. 1987, ca. 102 m², Hochparterre, ruhige Lage, Einbauküche **137.000 €**

Büro Radolfzell - Lorenzo Gagliardi - 0 77 32 / 94 06 48 - 11
www.LBS-immoBW.de

Wir suchen dringend !!!
Wohnhäuser zum Kauf im Raum Stockach.
EWO Immobilien W. Reuther
07771-93510

Marktwertermittlung für Ihre Immobilie!
realistisch und kostengünstig.
Volksbank Hegau 07731/8803234

Singen, Top-Stadtlage, 4 Zi.
Wfl. 105 m², Aufzug, Süd-Balkon. Ideal als Büro o. Wohnung, frei nach Absprache. Preis: € 128.000,-
☎ 01 63 - 92 68 506

LBS IMMOBILIEN
Investition für die Zukunft!
Rielasingen
2-Zi.-Wohnung, Bj. 1991, ca. 52 m², kl. WE, 1 OG, Sonnenbalkon, inkl. EBK, Keller, Garage **78.000 €**

Sparkasse Singen-Radolfzell
Haus sucht Familie!
Singen-Untere Nordstadt
2-Fam.-Haus (2x3-Zi.-Wohnung), ca. 180 m² Wfl., ca. 395 m² Grdst. Bj. 1909, DG teilausg. **228.000 €**

Harmonische Eleganz!
Worblingen
3-Zi.-Wohnung, Bj. 1999, ca. 78,5 m², 1. OG, Gäste-WC, Wohnk. inkl. EBK, Keller, Gar./Stellpl. **163.000 €**

EFH - ausbaufähig!
Singen-Beuren
DHH, Bj. 1977, ca. 110 m² Wfl. + ca. 20 m² Nutzfl., Grdst. ca. 230 m², Terrasse, Carport **175.000 €**

Liebevolle Sanierung!
Singen-Altes Dorf
Wohnh. m. Werkstatt, Bj. 1930, Grdst. ca. 391 m², ca. 180 m² Wfl. + ca. 100 m² Nutzfl. **148.000 €**

Büro Singen - Lothar Reckziegel - 07731 / 67 557
www.LBS-immoBW.de

LBS IMMOBILIEN
Neubau von Reiheneigenheimen
Radolfzell-Böhringen
Massive Bauweise, ca. 122 m² Wfl., voll unterkellert, Carport oder Garage **ab 238.400 €**

Sparkasse Singen-Radolfzell
Luxuriöses Haus gefällig?
Gottmadingen-Bietingen
EFH mit ca. 173 m² Wfl., 5,5 Zi., Bj. 2004, D-Gar., Fußbod.hzg., 584 m² Grdst. **349.000 €**

Moos
Viel Platz für Ihre Familie
Radolfzell
Reihenhaus mit ca. 177 m² Wfl., Bj. 2004, geb. ohne Ausstattung, Garage **310.000 €**

Moos
Viel Ruhe, toller Blick!
Radolfzell
EFH mit ELW, über 220 m² Wfl., Grdst. 758 m², D-Garage, renovierungsbedürftig **290.000 €**

Gemütlich unterm Dach
Radolfzell
3-Zi.-ETW mit ca. 74 m² Wfl., kl. WE, Stellpl., kurzfristig beziehb. **115.000 €**

Büro Radolfzell - Dieter Bächle und Florian Arnold
Telefon 0 77 32 / 94 06 48 - 0
www.LBS-immoBW.de

V + B VEIT & BRAUN GmbH
Telefon 077 33/7438
www.veit-braun.de

Energiesparhäuser
126 m² Wfl., inkl. Bodenplatte, Wintergarten, Rolläden etc.

U-Wert: Wand 0,16 Dach 0,19

schlüsselfertig* 124.900,-
*ohne Wand-/Bodenbeläge

Info-Tel. 07774/6351
www.holz-modul.de

Jetzt in Mühlhausen-Ehingen! Hausbesichtigung am 8./9. Nov. 2008



Innovatives WärmeDirektHaus (Kundenhaus) in Mühlhausen-Ehingen, Schwefelgraben, Baugebiet Ried III
Geöffnet von 13.30 bis 18.30 Uhr.
Bitte Hinweisschilder beachten!

Weitere Infos und Beratung:
Karl Traub, Tel. 075 71 / 32 57
Besuchen Sie unser Musterhaus in 78056 VS-Schwenningen, Messegelände

Schwörer Haus
MEHR ALS 30.000 ZUFRIEDENE KUNDEN
SchwörerHaus KG, 72531 Hohenstein, Tel. 07387/16-0

Sehr nützlich - Anzeigen studieren

Wochenblatt .net
<http://www.wochenblatt.net>

Wochenblatt - Telefon
07731/8800-0 - Fax 8800-36

Konstanz-Litzelst. Maison.-Wohnung
Neubau, 3-Zi. + gr. Studio, 2 Bäder, 117 m², Seesicht von 2 Bldk. 339.300,- €
Logo-Massiv-Haus Tel. 07739-928866

Schnäppchen: Singen-OT!
Gepflegtes RH mit schön angelegten Gärten sowie 2 Garagen. Sofort frei, für nur Preis: € 174.000,-
☎ 01 63 - 92 68 506

BAUEN & WOHNEN

Leistungen im Bad sanieren

Mit Rohrrinnensanierung ohne lästiges Aufstemmen

In manchem Mehrfamilienhaus gibt es Probleme mit den Wasserleitungen. Dicke Inkrustierungen aus Rost lagern sich oftmals im Laufe der Jahre in verzinkten Stahlrohren ab und verursachen in Wasserleitungen Korrosionsschäden. Die Folge: Lochfraß, Druckabfall und rostiges Wasser. Bei einer herkömmlichen Sanierung im Mehrfamilienhaus bedeutet dies über mehrere Stockwerke hinweg: Wände aufstemmen, Rohre austauschen und anschließend alle Schönheitsreparaturen ausführen. Das benötigt viel Zeit und Geld. Hinzu kommt die Abstimmung unterschiedlicher Gewerke.

Mit speziellen, erprobten Verfahren, beispielsweise der D+D Rohrrinnensanierung werden die Wasserleitungen der Wohnungen in einem Mehrfamilienhaus in nur wenigen Tagen instand gesetzt. Und das Ganze ohne Schmutz. Ein weiterer Vorteil des Verfahrens: Es ist kostengünstiger als eine herkömmliche Sanierung. Der Clou dabei ist: Die Wasserleitungen bleiben in der Wand und werden ohne Aufstemmen der Wände saniert. Dazu wird für die zu sanierenden Wasserleitungen im ersten Schritt ein geschlossenes System erzeugt, die Inkrustierungen werden mit pneumatischer Warmluft ge-

trocknet und dadurch instabil. Im nächsten Arbeitsschritt werden mittels industrieller Verfahrenstechnik aus einem Gemisch aus Luft und abrasivem Material die Wasserleitungen schonend gesäubert. Im dritten Schritt werden die metallischen Rohre mit dem speziell entwickelten Beschichtungsmaterial gegen Innenkorrosion ausgekleidet. Das Resultat der D+D Rohrrinnensanierungstechnik ist eine Lösung von Grund auf - Wasserleitungen werden gegen Innenkorrosion geschützt und der Mieter erhält wieder einwandfreie Trinkwasserqualität, wie sie das Wasserwerk liefert.

Mehr Informationen: Tel. 0 62 31 / 91 63 84, www.rohr-sanierungstechnik.de.

Faisst
MALERWERKSTÄTTE
HEIZUNGSANLAGEN
SANDSTRAHLEREI

Bis zu 60% Heizkostensparnis mit Fassadendämmssystemen vom Spezialist

78224 Singen, Werner-v.-Siemens-Straße 16
Telefon (07731) 69202, Telefax 69204

www.decken-naegele.de

Ist Ihre Toilette verstopft? Haben Sie Abflussprobleme in Küche oder Bad?



Keine Anfahrtkosten !
Rufen Sie an: Tel. 07774 / 909011
Wir helfen! Schnell, zuverlässig, preiswert.
Wir sind 24 Std., 7 Tage die Woche für Sie erreichbar.
RKS Wilms - Rohrreinigung & Kanalsanierungsservice
78269 Volkerthausen - Umlandstr. 15 - Fax 07774/348723

MANFRED BRUNNER
STUKKATEURFACHBETRIEB

Zertifizierter Schimmelpilz-Sanierer *Reparaturen*

Putz & Farbe
Fließestrich
Trockenbau
Wärmedämmung
Altbau-Renovierung

Martin-Luther-Straße 19 • 78315 Radolfzell
Schimmelpilz-Sanierer@web.de

Erdwärmeheizung
Sparen Sie bis zu 75% Ihrer Heizkosten.
Information unter: 07731/827773 oder 0171/4884900, Herrn Maric matos@t-online.de

Wochenblatt .net
<http://www.wochenblatt.net>

Tel: 07732 / 988482
info@kabis-eh.de

Kabis EHS
Elektro, Haustechnik & Solar
Rufen sie uns an in allen Fragen der Elektrotechnik!

Schöne Häuser brauchen schöne Garagentore.

Suchen Sie sich Ihr einzigartiges, sicheres und vollautomatisches Garagentor aus.



Top-Produkte führender Hersteller auf über 1000 qm Ausstellungsfläche. Auf Wunsch mit Montageservice zu Festpreisen.

HolzMax *Boden Türen Fenster Decke*

Jeden Sonntag Schautag 14 bis 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

HolzMaxX GmbH & Co. KG
Bregstraße 9
D-78183 Hülzingen
Tel. +49 (0) 771 / 89 83 79 0
Fax +49 (0) 771 / 89 83 79 9
info@holzmaxx.de
www.holzmaxx.de

Filiale Gottmadingen:
HolzMaxX GmbH & Co. KG
Robert-Genwig-Straße 19/1
D-78244 Gottmadingen
Tel. +49 (0) 7731 / 14 47 09 0
Fax +49 (0) 7731 / 14 47 09 9



Bad zur Perle machen

Wie sehr sich die Ansprüche ans Wohnen verändern, wird nirgendwo so deutlich wie im Bad. Die nüchternen Nasszellen aus den 60er- und 70er-Jahren sind sichtlich in die Jahre gekommen. Wenn die Kinder das Haus verlassen haben und der Ruhezustand allmählich in Sichtweite gerät, ist der ideale Zeitpunkt für den Badumbau gekommen. Wertvolle Tipps hat die Bausparkasse Schwäbisch Hall in ihrer kostenlosen Broschüre »Machen Sie Ihr Bad zur Perle« zusammengefasst. Sie kann kostenlos bestellt werden unter 01 80/5 45 11. (NET/as)

Schön wie Parkett - robust wie Stein
Sie sehen Fliesen in Holzoptik!



Ihr Fachhandel für schöne Fliesen
78224 Singen
Industriest. 13-15
Tel. 07731-592164
www.fxru.ch.de

FX RUCH

oft sind Wasserleitungen in größeren Mietwohnungen sehr stark verküsst. Bevor hier Wände aufgestemmt werden müssen, kann eine Rohrsanierung von »innen« sehr wohnungsschonend durchgeführt werden. swb-Bild: D&D

Neues Büro für Betreuungsverein

Singen/ Konstanz (of). Der Betreuungsverein Bodensee-Hegau, eine von sieben Organisationen im Landkreis, die sich um die gerichtlich angeordnete rechtliche Betreuung von Menschen kümmern, kann am Samstag, 7. November, 16 Uhr, ein neues Büro in Konstanz in der Brauneggerstraße 44 einweihen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde werden der Landtagsabgeordnete Andreas Hoffmann und der Leiter der Betreuungsbehörde, Markus Jungk, zur aktuellen Entwicklung der gerichtlich angeordneten Betreuung sprechen. Mit dem neuen Büro in Konstanz soll die Präsenz und Erreichbarkeit des Betreuungsvereins verbessert werden. Im Kreis Konstanz stehen über 3.200 Menschen unter gerichtlich angeordneter Betreuung. Allein in diesem Jahr seien schon 585 Betreuungen neu beschlossen worden. Die Tendenz sei steigend, besonders bei der Betreuung junger Menschen. Rund 60 Prozent der Betreuungen werden ehrenamtlich geführt. Der Betreuungsverein Bodensee-Hegau arbeitet in Singen und Konstanz mit vier hauptamtlichen Kräften, unterstützt von drei Verwaltungsmitarbeitern. Dem Verein angehängt sind 91 ehrenamtliche Betreuer - weitere werden gesucht. Mehr unter www.bbh.ev.de.

Talente entdecken

Konstanz (swb). Das Baden-Württembergische Wirtschaftsministerium will Schülerinnen und Schüler bei der Entdeckung ihrer Talente und bei der Berufsorientierung unterstützen. Dazu wird informiert bei einer Veranstaltung im Konstanz Suso-Gymnasium am 10. November von 9.30 bis 10.30 Uhr. Eingeladen sind auch Schüler, die nicht am Suso sind. Infos unter 07242/981949-5 oder unter www.talentschmiede-bw.de oder unter www.schulen.newcome.de.

Ausbildung zum Fachmanager

Radolfzell (avi). Das Kolping-Bildungswerk startet im Frühjahr 2009 mit der Ausbildung zum staatlich anerkannten Sozialfachmanager (Betriebswirt im Sozialwesen). Über das berufs begleitende Studium informiert Kolping vorab am Mittwoch, 12. November, um 18.30 Uhr in Radolfzell. Die Maßnahme für Fachkräfte aus dem sozialen, pflegerischen und pädagogischen Berufsumfeld gilt landesweit als beispielhaft. Sie eröffnet den Absolventen ideale Karrierechancen im Tätigkeitsbereich durch die qualifizierte Übernahme von Führungsaufgaben. Das Kolping-Studium führt vorteilhaft gleich zu zwei möglichen Abschlusszertifikaten mit den Befähigungen zum Betriebswirt oder zum Sozialfachmanager. Der Kurs über zwei Jahre umfasst acht Lernfächer, begleitet und betreut von erfahrenen Dozenten aus der Praxis. Die Schulungen sind vierzehntägig (freitags ab 16 Uhr und samstags ab 9 Uhr). Die Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren lassen sich über Meister-BaföG fördern.

Auskünfte zum Studium und den Unterrichtsmodus gibt es beim Kolping-Bildungszentrum Radolfzell unter 07732/823190 oder www.kolping-bildung.de.

Urteil mit Bewährung

Türke vor dem Amtsgericht Singen

Singen (frö). Ein 34-jähriger Türke musste sich vor dem Amtsgericht Singen wegen Körperverletzung und Vergewaltigung verantworten. Der Angeklagte soll am 19. März dieses Jahres eine junge Frau geschlagen und zum Geschlechtsverkehr gezwungen haben. Der Mann ist verheiratet und hat mit seiner Ehefrau zwei Kinder, das jüngere Mädchen ist erst zwei Monate alt. Neben seiner Ehe hatte er ein Verhältnis mit einer anderen Frau. Diese hat eine Cousine, die wiederum das junge Opfer des Mannes war. Als das Opfer bei der Cousine zu Besuch war, habe der Mann ihr beim Verlassen der Wohnung aufgelauert, dann habe er die Frau aufgefordert, in seinen Wagen zu steigen, er habe mit ihr reden wollen. Im Laufe der Autofahrt habe der Mann dann die Frau geohrfeigt, und sie anschließend außerhalb des PKW zum Verkehr genötigt. Anschließend habe er das Opfer

wieder an deren Auto gefahren. Erst nach sechs Wochen fand die junge Frau den Mut, die Tat bei der Polizei anzuzeigen. Die Staatsanwaltschaft wertete das Verhalten des Mannes als Körperverletzung und Vergewaltigung. Der Angeklagte war 1989 aus der Türkei in die Schweiz gekommen, dort lebte er bis 2006, dann wohnte er in Singen, mittlerweile ist er in Düsseldorf zu Hause. Die erste ein Verhältnis mit einer anderen Frau. Momentan ist der Angeklagte arbeitslos. Er räumte bei der Vernehmung ein, die junge Frau geohrfeigt zu haben, von der Vergewaltigung wollte der Mann nichts wissen. Wegen Körperverletzung muss er noch aus einem früheren Delikt eine Strafe bezahlen. Mit der Cousine der Geschädigten habe er ein Verhältnis gehabt, das sei aber mittlerweile nicht mehr der Fall. Er wolle nur noch mit seiner Frau und den Kindern zusammen

sein, sagte der Angeklagte. Er gab an, das Opfer habe den Kontakt mit ihm gesucht. Dem widersprach die Geschädigte bei ihrer Vernehmung. Sie schilderte noch einmal in aller Deutlichkeit, wie der Mann versucht habe, sie zu vergewaltigen. Der Täter sei wohl auch alkoholisiert gewesen. Die 19-jährige Frau gab an, der Angeklagte habe ihr mit dem Tode gedroht, wenn sie von dem Vorfall jemandem erzählen würde. Wohl auch deshalb fand sie erst nach sechs Wochen den Mut, die Tat anzuzeigen. Zudem habe der Angeklagte sie mit einer Waffe bedroht. Der Staatsanwalt forderte in seinem Plädoyer 2 Jahre 6 Monate Haft, die Verteidigung plädierte auf Freispruch. Das Urteil lautete schließlich auf 1 Jahr und acht Monate zur Bewährung wegen verwehrteter Vergewaltigung und sexueller Nötigung mit Körperverletzung.

100 Herzen operiert Warteliste bei Pro-Humanitate

Engen (of). Ein stolzes Jubiläum kann die Engener Hilfsorganisa-



tion Pro Humanitate in diesen Tagen feiern. Kürzlich wurde die 100. Herzoperation, in der durch Pro Humanitate sanierten Herzkliniken in Moldawien erfolgreich durch Spenden finanziert. Eine Herzoperation in der Klinik kostet rund 4.000 bis 4.600 Euro, das ist ein Bruchteil der OP-Kosten in Deutschland, obwohl in Moldawien auch mit biologisch gezeuhten Herzklappen gearbeitet werden kann. Sie sind bei Kindern von sehr

hoher Bedeutung, weil sie »mitwachsen« und dadurch Folgeoperationen minimiert werden können.

»Ruth Maria Kubitschek war damals die erste Spenderin, die eine Herzoperation durch uns an einem Kind in Moldawien mit ihrer Spende ermöglichte«, so Dirk Hartig in seiner Pressemitteilung. »Mein großer Dank geht aber auch an die Leser des WOCHENBLATT, die auf unsere Aufrufe stets spontan reagierten und dadurch manches Kinderleben buchstäblich retten konnten«, betont Dirk Hartig. Durch die Projektmitarbeit des Konstanz Kieferchirurgen Dr. Frank Palm konnte Pro Humanitate inzwischen auch eine wirksame Kieferchirurgie in Moldawien aufbauen.

Das Jubiläum bietet für Pro Humanitate keine Chance zur Verschnaufpause. Gegenwärtig warten sieben Kinder in der Obhut von Pro Humanitate auf die Herzoperation, die über ihre Lebenszukunft entscheidet. Die Kinder leiden meist durch Herzklappenfehler an akuter Atemnot und schweren Durchblutungsstörungen. Dirk Hartig wirbt nun um Spenden für seine Schützlinge Catalina Aprodu (8 Jahre), Mariana Roman (16 Jahre), Andriana Postica (18 Monate), Andrian Chetari (4 Monate), Andriane Stolvik (11 Jahre), Iurie Atonov (12 Jahre), Vasili Antonov (10 Jahre).

Spendenkonto von Pro Humanitate sind bei der Volksbank Hegau (BLZ 692 900 00) Konto 13 13 100, oder der Sparkasse Singen (BLZ 692 500 35) Konto 36 36 36 2. Mehr Informationen auch unter www.pro-humanitate.de.

Haft oder Freispruch

Konstanz/Blumberg (frö). Im Prozess gegen einen Deutsch-Russen wegen Totschlags vergangene Weihnachten wird am heutigen Mittwoch das Urteil erwartet. Dem Angeklagten wurde vorgeworfen, an einer Weihnachtsparty einen anderen Gast mit der Scherbe eines zu Bruch gegangenen Glaschests tödlich verletzt zu haben. Die Staatsanwaltschaft plä-

dierte auf acht Jahre Haft wegen Totschlags. Die Verteidiger plädierten auf Freispruch. Die Richter werden auch entscheiden müssen, ob der Angeklagte wegen übermäßigen Alkoholkonsums nicht mehr zurechnungsfähig und damit schuldunfähig war. Das Urteil ist Mittwoch früh im WOCHENBLATT im Internet veröffentlicht. Unter www.wochenblatt.net.

Pflegeeltern dringend gesucht

Stockach (swb). Zu einer Infoveranstaltung über »Pflegekinder - Pflegefamilie - was Pflegeeltern wissen sollten« wird auf Dienstag, 18. November, um 19:30 Uhr ins Berufsschulzentrum Stockach, Conradin-Kreutzer-Straße 3 (Ausschilderung beachten) durch die Jugendämter im Landkreis Konstanz herzlich eingeladen. Mitarbeiter des Fachdienstes Pflegekinder vermitteln an diesem Abend grundlegende Informationen und Einblicke zum Thema und stehen für Fragen interessierter Familien, Paare oder auch Alleinstehender zur Verfügung. Eine Anmeldung für die Teilnahme an der Veranstaltung ist nicht notwendig.

Tag der Endometriose

Konstanz (swb). Endometriose (gutartige Wucherung) ist eine der häufigsten gynäkologischen Erkrankungen, die mit chronischen Schmerzen während der Menstruation, Schmerzen bei Blasen- und Darmentleerung, Schmerzen bei Darmbewegungen und anderem einhergehen. Das Landesnetzwerk ruft zum sechsten Mal den Tag der Endometriose am 8. November in Baden-Württemberg aus. Das Beratungstelefon ist am 8. November von den Frauen des Landesnetzwerks Endometriose Baden-Württemberg unter anderem wie folgt besetzt: von 10 bis 15 Uhr: Rosi Bätzler, Telefon 07253/24529, von 12 bis 15 Uhr: Heike Wengert, Telefon 0172/7085800. Unterstützung erhält der Tag der Endometriose auch aus Konstanz. Dr. med. Stefan Rimbach, Klinikum Konstanz, Chefarzt Frauenklinik, stellt sich im Rahmen des Tages der Endometriose unter anderem am 6. November zwischen 16.30 und 17.30 Uhr der medizinischen Hotline (Telefon 07531/801-1606) zur Verfügung. Dr. med. Thomas Gesenhues, Gynäkologe aus Konstanz, bietet eine E-Mail-Beratung am 20. November ab 21 Uhr unter dr.gesenhues.info an. Es gibt zudem die Selbsthilfegruppe Endometriose im Landkreis Konstanz, die sich jeden zweiten Donnerstag im Monat im Klinikum Konstanz um 18 Uhr trifft. Infos zum Tag der Endometriose unter www.bas-sieg.de/Inw/.



Von filigranen Schmuckstücken über Seidenmalerei, stabiles Holzspielzeug und geschmackvolle Dekoartikel bis hin zu handgefertigten Bürsten, leckeren Likören und Aquarellbildern - der Kunsthandwerkermarkt in Hilzingen bietet ein reiches Angebot an Schömem, Nützlichem und Kunstvollem. Am Samstag, 15. November laden die Aussteller von 10 bis 18 Uhr in die Hegauhalle ein. Um die Bewirtung der Besucher kümmert sich die Frauen-Gymnastikgruppe Binningen. Informationen gibt R. Rinser unter Telefon 07739-869; es sind auch noch wenige Aussteller-Standplätze frei.

Zaubern mit Leistung Region feiert Singener Turngala

Singen (of). An die 1.500 Zuschauer konnten in zwei Auflagen kürzlich die große Turngala des Turngau Hegau-Bodensee in der Münchriedhalle erleben. Rund 350 Akteure boten erstklassige Showdarbietungen, die auch die enorme Bandbreite des Turnsports hier in der Region aufzeigte. Bereits zum 26. Mal konnte in Folge diese ganz besondere Revue aufgeführt werden. Gleich zum Auftakt wurde die Walpurgisnacht ausgerufen von den Mädchen des E1-Kaders, die für tolle Bilder für die Zuschauer sorgten. Die etwas reiferen Damen aus dem ganzen Turngau hatten sichtlich Spaß an ihrem Auftritt mit leuchtenden Schläuchen, ebenso wie die Schwimmnadel hier als Turngerät zu Ehren kam. Klasse der E-Kader des Turngau, der mit dem Nachwuchs am Barren und Seiftpferd viele Talente der Wettkämpfe vorstellen konnte. Die Leistungsturner am Reck und Sprunggerät ließen schon internationale Klasse aufblitzen, wie auch

die jungen Damen am Reck. Eine schöne Tradition und immer wieder der Höhepunkt sind die Röhrradfahrerinnen vom TV Allmannsdorf, die fast die ganze Halle für ihre schönen Figuren brauchten und diesmal in Wildwestmanier für ein neues Gefühl der Schwerkraft sorgten.

Tanz zum Mitwippen und Mitklatschen, den gab es reichlich an diesem Abend, so mit einem »Streetdance« des TV Überlingen, der Aerobicdamen vom TuS Gottmadingen, aber auch mit Tae Bo vom TV Rielasingen oder auch mit den wagemutigen Seilspringerinnen aus Pfullendorf, auch schon fast eine Tradition. Ilona Kaiser-Schroff war für die Regie dieser sehr kurzweiligen Gala zuständig. Moderator Roland Rumpf zeigte, dass er nicht nur Salti beherrscht, sondern auch Gesangstalent hat. Die Big-Band »music 4 fun« der Jugendmusikschule Singen musste sich für ihre bekannten Einlagen mächtig spüren. Das Programm lief nämlich wie am Schnürchen ab.



Tolle Bilder und Höchstleistungen am laufenden Band lieferte die Turngala des Hegau-Bodensee-Turngau kürzlich in der Singener Münchriedhalle. 350 Akteure waren im Programm unter der Gesamtregie von Ilona Kaiser-Schroff im Einsatz. Rund 1.500 Zuschauer verfolgten die beiden Vorstellungen. swb-Bild: of

60 Jahre Schmuck und Galerie

Singen (swb). Im Herbst 1948, als Jörg Büge sechs Jahre alt war und eingeschult wurde, eröffneten seine Eltern, Gertrud und Karl Büge in Biberach an der Riss in der Bürgertumstraße 22 das Uhren- und Schmuckwarengeschäft »Uhren Büge«. Da das Haus, in dem sich der Laden befand, ein Verkehrshindernis war und abgerissen werden sollte, musste sich die Familie Büge nach einem neuen Standort umsehen. Ihre Wahl ist auf Singen gefallen. Im Juni 1961 wurde das Uhrenhaus Büge in der Ekehardstraße 35 in Singen eröff-

net. Jörg Büge, der inzwischen eine Ausbildung als Uhrmacher erhalten hatte, führte die Firma mit seinen Eltern. Im April 1966 legte der 24-Jährige die Uhrmachermeisterprüfung ab. Am 6. 6. 1966 heiratete er Irene Miethig, die als stille Teilhaberin mit in das Unternehmen eintrat. Gemeinsam mit seiner Frau kaufte Jörg Büge am 1. 1. 1968 das Geschäft von seinen Eltern, das schon 1948 entstanden war. Nach einem totalen Umbau vor 35 Jahren entstand das Schmuck-Kästchen. Da das Ehepaar Büge sich sehr mit moderner Kunst be-

schäftigte, gliederten sie vor 30 Jahren das Obergeschoss an die Verkaufsräume an und eröffneten eine Galerie. Viele interessante Ausstellungen brachten die Büges nach Singen. Künstlerinnen und Künstler mit internationaler Anerkennung wie Hansing, Hauser, Bott, Bill, Chillida und Strack sowie auch regionale Kunstschaffende stellen ihre Arbeiten in der Galerie aus. Im Schmuckgeschäft wurde das gesamte Sortiment umgestellt auf hochwertige Ware aus Platin, Tahitiperlen, Gold und Silber sowie Designer-Uhren.



Jörg und Irene Büge freuen sich über ihr Jubiläum.

swb-Bild: pr

STELLENMARKT

Verkaufsfahrer m/w

Sind Sie stolz auf Ihre Arbeit? Wir ja. Denn als Marktführer im Tiefkühl-Direktvertrieb begeistern wir unsere Kunden täglich mit Genuss – auf höchstem Niveau und mit großem Erfolg. In diesem vielfältigen Umfeld arbeiten unsere Mitarbeiter immer mit dem sicheren Gefühl einer soliden Festanstellung.

Ob im Verkauf, in der Beratung oder bei der Neukundengewinnung – repräsentieren auch Sie bofrost* in Ihrem Verkaufsgebiet. Das zählt sich für Sie aus. Aus welchem Beruf Sie auch kommen, wir bieten Ihnen ein garantiertes Festgehalt und attraktive Prämien.

Es freut uns, unseren Stolz mit Ihnen zu teilen. Machen Sie mit Ihrer Bewerbung den ersten Schritt.



bofrost* Niederlassung Geisingen
Warme Steig 11, 78187 Geisingen
Tel. 07704 9296-0

www.mit-bofrost.de

Technologie & Verkehrssicherheit
Wir geben Seminare
für Ihre berufliche Zukunft:

Nächster Gabelstaplerkurs in Singen

Vorteile für Sie und Ihr Unternehmen:

- Verbesserung Ihrer Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Reduzierung von Reparaturen und Folgeschäden
- Senkung der Unfallzahlen
- Wirtschaftlicher Einsatz Ihrer Gabelstapler

Termin:
14. und 15. November 2008

Info und Anmeldung:
Tel.: 07731/922921 Fax: 07731/975744 E-Mail: info@tvs-wilhelm.de
TVS-Wilhelm • Erzbergerstr. 20a • 78224 Singen
www.tvs-wilhelm.de

CAFE herold
Bäckerei - Konditorei

Wir sind eine erfolgreiche mittelständische Bäckerei/Konditorei. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir qualitätsorientierte Mitarbeiter, die mit Herz bei der Arbeit sein möchten.

Wir suchen:
• **Bäckereifachverkäuferin**
mit entsprechender Erfahrung in Teilzeit oder auf 400-€-Basis.

Haben wir Ihr Interesse wecken können?
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.

Eigener Chef als Webmaster!
Ohne Vorkenntnisse, auch nebenberuflich!
www.erfolg-als-webmaster.de
☎ 07 11 / 25 35 70 33

**Angabe: Post-Box 13
78224 Singen
Tel. 07731 / 16 2302**

Servicekraft für Regalservice im Verbrauchermarkt in Singen für ca. 2 bis 4 Std. 2x monatlich bei langfristiger Tätigkeit ab sofort gesucht. Info bitte **NUR** unter: 06074/82 68 68

Eigener Chef als Webmaster!
Ohne Vorkenntnisse, auch nebenberuflich!
www.erfolg-als-webmaster.de
☎ 07 11 / 25 35 70 33

CMC Personal GmbH

Für den Einsatz bei unseren Kunden suchen wir:

Assistent/in
für die Geschäftsleitung

Wir bieten Entlohnung nach DGB (102-7) mit überzeitlicher Vergütung und unbefristeter Arbeitsverträge

CMC Personal GmbH
Theodor-Hanloser-Str. 4
78224 Singen

Ihre Ansprechpartner:
Vito Renna

Tel.: 07731/9537-10
Fax: 07731/9537-15
www.cmc-personal.de

Wir suchen Mitarbeiter
Neben- und hauptberuflich
Firma Grath, Tel. 0 83 78 / 92 30 05

Wir sind ein mittelständischer Handwerksbetrieb und arbeiten seit über 20 Jahren als kompetenter Partner erfolgreich in der **Metallbaubranche** für Industrie, Handwerk und private Auftraggeber. Ein weiteres Geschäftsfeld stellt der Bereich **Landtechnik/Biogasanlagen** dar.

Zum nächstmöglichen Eintrittstermin suchen wir Sie als **Metallbauer/Schlosser (m/w)** zur Verstärkung unseres Teams in Orsingen.

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Metallbauer/Schlosser.
- Idealerweise verfügen Sie über Erfahrung im Bereich Wartung u. Montage von Förderanlagen.
- Sie arbeiten erfolgreich im Team u. zeichnen sich durch Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, selbstständiges Arbeiten u. eine hohe Kundenorientierung aus.

Ihre Aufgaben:

- Herstellung u. Montage von Stahl- u. Metallbaukonstruktionen jeder Art

Wir bieten Ihnen:

- Fachliche Herausforderungen
- Angenehmes Betriebsklima in einem kollegialen, engagierten u. motivierten Team
- Leistungsgerechte Bezahlung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Stemmer Metallbau + Fahrzeuge
z. H. Herrn Klaus Stemmer, Steinacker 8,
78359 Orsingen-Nenzingen, Tel. 07774-394
Mail: vertrieb-metallbau@stemmer-orsingen.de, Internet: www.stemmer-orsingen.de

LOTUS Solutions for Cleanrooms

Innovation – das leben wir
Wir sind ein sehr innovatives Unternehmen in der Halbleiter-, Solarindustrie und in dem Bereich der Mikromechanik. Unsere Schwerpunkte liegen in der Entwicklung, Planung und Produktion von Chemieversorgungssystemen sowie Reinigungs- und Produktionsanlagen.

Weltweiter Service – das bieten wir
Wir unterstützen Kunden weltweit von der Planung, Konzeption bis hin zum umfassenden After-Sales-Service.

Familienfreundlichkeit – das liegt uns am Herzen
Sie profitieren von einem leistungsorientierten und sozialen Vergütungsmodell in einem zukunftsorientierten Unternehmen. Familienunterstützung ist für uns eine tägliche Selbstverständlichkeit.

Markteroberer – das sind wir
Wir sind mit ca. 80 Mitarbeitern zu einem gewichtigen Markteroberer geworden. Wir festigen unsere Marktposition und bauen diese weiter aus. Deshalb suchen wir Verstärkung für unser Lotus-Team und freuen uns auf Sie!

Bei uns sind Sie richtig, wenn Sie eine hohe Eigeninitiative besitzen, gerne selbstständig arbeiten, Probleme auch auf unkonventionellen Wegen lösen und unser Lotus-Team mit Ihrer Kreativität, Ihrem Wissen und Ihrer Persönlichkeit verstärken wollen. Wenn Sie sich in einer offenen Unternehmenskultur wohl fühlen, dann nehmen Sie die Herausforderung an! Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin per Mail an waldemar.jercher@lotusystems.de. Für Rückfragen steht Ihnen sehr gerne auch Herr Waldemar Jercher telefonisch unter 07704/9233-56 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und Bewerbung!

Für unser Team suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Software-Ingenieur (m/w)**
- Projektleiter (m/w)**
- Servicetechniker (m/w)**
- Servicemitarbeiter mit Schwerpunkt Kunststoff (m/w)**
- Inbetriebnehmer (m/w)**
- Konstrukteur (m/w)**
- Verfahrensmechaniker (m/w)**
- Technischer Zeichner (m/w)**

Lotus Systems GmbH Tel.: +49 (0)7704 9233-30
In der Au 6 Fax: +49 (0)7704 9233-60
78187 Gutmadingen info@lotusystems.de
www.lotusystems.com

Das **Wochenblatt** wird Woche für Woche an 82.300 Haushalte verteilt und von mehr als 102.000 Menschen im Wochenblattland gelesen.

Verkaufsprofis (m/w) gesucht für Innen- und Außendienst

Sie wollen Erfolg und wissen, dass vor dem Erfolg die Arbeit steht?

Ihre Aufgaben

- Telefonakquise sowie Akquise im persönlichen Gespräch von Neukunden
- Betreuung und Besuche eines bestehenden Kundenstammes (auch im Außendienst)
- aktualisieren und pflegen von Kundendaten
- selbstständige Bearbeitung von Aufträgen
- Überwachung und Organisation von Terminen
- Planung und Überwachung der Umsatzzahlen für den Verkaufspool
- Erstellen von Angeboten und Planung von Verkaufstätigkeiten

Wir

- bieten Ihnen einen Arbeitsplatz in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- haben eines der bestgemachten Anzeigenblätter Deutschlands
- fördern lernwillige Menschen
- bieten bei guter Leistung einen sicheren Arbeitsplatz

Über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Gehaltsvorstellung freuen wir uns. Per E-Mail an p.peschka@wochenblatt.net oder per Post.

Wochenblatt

z. Hd. Herrn Peschka · Hadwigstraße 2a · 78224 Singen

Praxis Thomas Auer

Facharzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Hausärztliche Versorgung

Zur Verstärkung unseres jungen Teams suchen wir eine engagierte, erfahrene Sprechstundenhilfe, Medizinische Fachangestellte

Teilzeit, ca. 20 Std., Eintritt ab sofort

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an oben genannte Praxisanschrift bis spätestens 14.11.08

Wir stellen zum 01. September 2009

eine(n) Auszubildende(n) zur Fachkraft für Lagerwirtschaft

für unser Niederlassung in Engen/Hegau ein.

Unsere Auszubildenden von heute sind unsere Fachkräfte von morgen - dieses Bewusstsein ist für uns Verpflichtung für eine gute und umfassende Ausbildung.

Wenn Sie daran interessiert sind, in einem modern ausgestatteten Unternehmen, in dem alle zeitgemäßen Sozialleistungen selbstverständlich sind, den Beruf Ihrer Wahl zu erlernen, bitten wir um Ihre schriftliche Bewerbung an

Muffenrohr GmbH z.Hd. Herrn Schelling Gerwigstr. 10 78234 Engen

Muffenrohr GmbH - Güterstraße 13 - 77633 Ottersweier

Tel. 07223 / 2803-40

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Der erste Advent steht vor der Tür. Damit sich auch für Sie ein „Fenster“ öffnet, kommen Sie zu uns!

Ihre Stärke: Präzisionsarbeit

Wir suchen dringend - Elektroniker (m/w) für unsere Kunden im Großraum Singen. Tätigkeit: Elektronische Anlagen zusammenbauen



Innovative Problemlösungen mit Aluminium-Profilsystemen, CNC-Fräsen und -Drehen, Edelstahlverarbeitung ist unsere Domäne. Zur Erweiterung unserer Fertigung suchen wir langfristig je einen (m/w):

Wir suchen Sie (zur Vertretung)

auf 400,-€-Basis für unsere Kleinanzeigenannahmestelle in Stockach. Sie sind sowohl langfristig als auch tage-/wochenweise ganztags für Urlaubs- und Krankheitsvertretung einsetzbar.

Singener Wochenblatt - z. Hd. Fr. Reitter

Info: www.amm-dopple.de

Wir sind seit über 18 Jahren für namhafte Kunden der Partner in den Bereichen Ausstellung, Messe- und Museumsbau.

Schreiner / Tischler in Fertigung / Montage

Wir erwarten: eine abgeschlossene Berufsausbildung als Schreiner / Tischler oder eine Qualifizierung in einem artverwandten Beruf.

amm-dopple.de

Zimmermädchen

mit Erfahrung auf Minijobbasis (400,- €) ab sofort. Arbeitszeit: ca. 8 - 13 Uhr, teilweise auch Wochenende.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab Januar 2009

gelernte Verkäufer/in in Teilzeit.

Bett- und Wäsche Aumann Grubwaldstr. 20, 78224 Singen

Arbeit in der Schweiz

4 Girls für Table-Dance - auch Anfängerinnen - 2 Girls für sexy Friseursalon 4 Girls für Saunacub

K. Gut, 00 41 - 79 66 66 66 7 oder Kommisch@postmail.ch

Erfahrene(r) Lkw-Fahrer/-in

bis 7,5 t auf Teilzeit gesucht. Tel. 01 63/1 87 71 88

Powerfrau sucht Frauenpower

Es ist so einfach, ohne Risiko und mit Spaß solide und dauerhaft Geld zu verdienen.

Wir suchen (m/w): Pizza-Fahrer/Küchenhilfe

für Pizzeria in Singen, PKW-F5 ist Bedingung, eigener PKW von Vorteil.

Facharztpraxis in Singen sucht für Teilzeitstelle (16 Wochenstunden)

Arztshelfer/in oder Hotelfachfrau/-mann

Zuschriften unter Chiffre-Nr. 201081 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

ZUVERLÄSSIGE PUTZFEE

für unsere Praxisräume in Singen, Stadtmitte, gesucht ab 1. Januar 2009 für 3 Abende pro Woche, nur mit Lohnsteuerkarte.

Neben oder Hauptberuf

- Verkauf von Leerduttern mit Lieferdienst
- kostenlose Produktschulung
- Siehe Qualität
- Aufbauunterstützung
- keine Lagerhaltung
- kein Startkapital
- Folgegeschäfte
- Widerruf 100% - keine Bindung

Info: www.futtershuttlo-erdienst.de

Kein Internet - Dann Firmenpräsentation per Post anfordern unter: 07457 - 94 399 0

Das ist Ihre Chance!

Wir suchen (m/w): Mitarbeiter für die Produktion, Montage und Lager/Verpackung

Es erwartet Sie langfristige Arbeit mit außerordentlicher Entlohnung und keine Wartezeiten.

Wir informieren Sie schnell und unverbindlich. Kontakt: tns-infrastrat

Stieghorster Str. 66 | 33605 Bielefeld

Ein tolles Team braucht Ihre Unterstützung

Wir stellen ein!

Exam. Pflegefachkraft mit Schichtleitungserfahrung (100%)

Aushilfen für grundpflegerische Betreuung.

Wir freuen uns auf Ihre Schriftliche Bewerbung.

HELANTHUM

Sonnenblumenweg 5 · 78256 Steißlingen

Wir suchen Sie!

Sie sind (m/w), flexibel, einsatzfreudig und suchen eine neue Tätigkeit als:

- Elektroinstallateur
- Elektroniker
- Blechner
- Mechatroniker
- Kfz-Mechaniker
- Industriemechaniker
- Zerspanungsmechaniker
- CNC-Fräser
- Gas-Wasserinstallateur
- Heizungsbauer
- Schweißer
- Gipser
- Examierte Pflegekräfte

Personaplan GmbH

Widerholdstr. 50a/b, 78224 Singen, Tel. 0 77 31/95 67-33 und -50

Pizza-Fahrer/in

gesucht. Pizza Gold, Am Praxedisplatz, Romeiasstr. 19, 78294 Singen, Tel. 0 77 31/14 98 80

Schneider/in auf 400,- € Basis

für Änderungs-Schneiderei gesucht. Zuschriften unter Chiffre-Nr. 201082 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

AUSHILFE

für Wellness- + Sonnenstudio gesucht. Alter von 30 - 50 J., freundl., aufgeschlossen, gewissenhaft, ehrlich, Nichtrr., flexibel. Arbeitszeit nach Vereinb.

Monatlich von 50,- bis 550,- € dazu verdienen

Wie: Durch Werbefolie auf Ihrem PKW Und: Teilnahme an Werbeaktionen.

Fa. Domger Ltd. - Tel. 05874/98641 88

Für unser Hotel Restaurant

in Steißlingen suchen wir ab sofort Küchenhilfe m/w Spüler m/w

Ihr Ansprechpartner: Herr Schröder 077 38/9 39 00

ZAH (ZMF)

Unser harmonisches Team freut sich auf eine gewissenhafte Vollzeitkraft, die offen auf unsere Patienten zugeht.

Dr. Horst Becker Burgstr. 22, 78224 Singen/Htwl. Tel. 07731-45610

Auch im Internet

ein guter Partner

Wochenblatt net

www.wochenblatt.net

Metzger/-in für stundenweise Zerlegung und Verkäufer/-in gesucht.

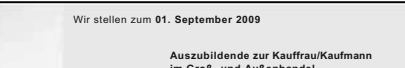
Metzgerei Bechler · Tel. 0 77 71/92 01 00

Wir suchen für unser Spielodrom und Gigadrom in Singen und Konstanz

Vollzeit-, Teilzeit- sowie 400,- € Kräfte.

Sie sollten sympathisch, flexibel und zuverlässig sein.

Bewerbungen bitte Mo. - Fr. unter 077 31/6 84 86



Wir stellen zum 01. September 2009

Auszubildende zur Kauffrau/Kaufmann im Groß- und Außenhandel

für unsere Niederlassung in Engen/Hegau ein.

Unsere Auszubildenden von heute sind unsere Fachkräfte von morgen - dieses Bewusstsein ist für uns Verpflichtung für eine gute und umfassende Ausbildung.

Wenn Sie daran interessiert sind, in einem modern ausgestatteten Unternehmen, in dem alle zeitgemäßen Sozialleistungen selbstverständlich sind, den Beruf Ihrer Wahl zu erlernen, bitten wir um Ihre Bewerbung an

Muffenrohr GmbH z.Hd. Herrn Schelling Gerwigstr. 10 78234 Engen

Muffenrohr GmbH - Güterstraße 13 - 77633 Ottersweier

Tel. 07223 / 2803-40

Echt cool!

Das hat ich mir selber verdient.

Wir suchen zuverlässige ZUSTELLER ab 13 Jahren

für das Wochenblatt am Mittwoch in

- Ansfinggen
- Hori
- Gottmadingen
- Bohlingen

Telefonische Bewerbung unter: 077 31/88 00-44/-30

Vertrieb@wochenblatt.net

Singener Wochenblatt GmbH & Co. Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

ENGEN

STADT IM HEGAU Landkreis Konstanz

Die Stadt Engen stellt zum 01.03.09 im städtischen Bauhof einen Facharbeiter (m/w) ein.

Sie verfügen über vielseitige handwerkliche Fähigkeiten und Erfahrungen vor allem im Bereich

- Pflasterarbeiten und Steinbearbeitung
- allgemeine Straßen- und Tiefbauarbeiten und Wegebau
- Maurer- und Betonierhandwerk
- Sie haben Erfahrung im Umgang mit Baumaschinen.
- Von Vorteil ist der Besitz der Fahrerlaubnis CE.
- Sie sind kundenorientiert und verantwortungsbewusst.
- Sie können selbstständig arbeiten und sind bereit sich im Team engagiert einzubringen.

Dann erwartet Sie - ein angenehmes Arbeitsklima - ein zeitgemäß ausgestatteter Fuhr- und Gerätepark - eine vielseitige, abwechslungsreiche Tätigkeit

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen richten Sie bitte bis 30.11.2008 an die

Stadtverwaltung Engen Personabüro Hauptstraße 11 78234 Engen

Auskünfte erteilen Ihnen gerne Stadtbaumeister Distler unter Tel. 07733/502234 sowie Bauhofleiter Speck unter Tel. 0172/7639935. www.engen.de

Duschkabinen!! 30-40% gespart
 Beratung, Aufbau, Montage! Alles aus einer Hand
 10 Jahre Erfahrung Info Tel. 077 32/988999

ÄRZTETAFEL

Praxis Dr. Santangelo
 Worblinger Str. 26
 78224 Singen, Tel. 07731/93260
Ab Montag, 10.11.2008, sind wir wieder für Sie da.



URLAUB
Praxis Dr. Thaktsang
 Facharzt für Allgemeinmedizin, Spezielle Schmerztherapie, Sportmedizin, Chirotherapie, Naturheilverfahren, Akupunktur (TCM)
 www.thaktsang.de
Unsere Praxis ist wegen Urlaub geschlossen vom: 10.11. - 14.11.2008
 Vertretungsärzte:
 Dr. van der Gooten (10.-14.11.08), Tel. 07732/971974
 Dr. Necke (10.-14.11.08), Tel. 07732/3587

Das Medium mit den vielen guten Seiten
Wochenblatt

LODENFREY-Tage CLASSICS
 vom 5. - 9.11.2008



karin dietrich
 Exklusive Damenmode
 78224 Singen, August-Ruf-Str. 17
 Telefon: 077 31/4 2098

Dankeschön-Preise
 Bleiben Sie nicht zu Haus, denn alle Schuhe müssen raus!
 10% Hauspreis 30% Superpreis 50% 1/2 Preis
 reduziert vom Originalpreis
Schuhhaus LIENERT
 Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
 www.Schuhhaus-Lienert.de
 Alles muss raus!

Raumkultur SPEICHINGER
 DER KOMPETENTE PARTNER FÜR DIE GESTALTUNG IHRER RÄUME



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE
 • FENSTERDEKORATIONEN SCHWARZWALDSTR. 14
 • BODENBELÄGE 78224 SINGEN
 • POLSTERARBEITEN TEL. 077 31/690 05
 • SONNENSCHUTZANLAGEN FAX 077 31/674 27
 • SERVICELEISTUNGEN WWW.SPEICHINGER.DE

NEU in Engen: Kieferorthopädische Praxis

Dr. med. dent. Oliver Raeth eröffnet zum 03. November 2008 in Engen, seine 280m² große kieferorthopädische Praxis. Diese ist mit modernsten Techniken ausgestattet und befindet sich im 1. OG und ist mit einem Fahrstuhl bequem zu erreichen und behindertengerecht. Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden hier mit neuesten Techniken und Behandlungsverfahren kieferorthopädisch behandelt. Regulierung von Fehlstellungen am Kiefer, Zahnfehlstellungen, die auch mit herausnehmbaren oder nicht sichtbaren festsetzenden Spangen (Lingualtechnik) behandelt werden können, speziell angefertigte Sportschienen und eine Antischmerztherapie gehören u. a. zum Leistungsspektrum. Eine moderne ganzheitliche Betrachtungsweise des Körpers ist für Dr. Oliver Raeth ein absolutes Muss! Außerdem ist es ihm besonders wichtig, bei einer Behandlung die verbleibenden Zähne weitgehend erhalten zu können.

Das Praxisteam möchte alle Interessierten ganz herzlich einladen, uns am **»Tag der offenen Tür« am 8. November 2008** von 11.00 - 17.00 Uhr zu besuchen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Termine können ab sofort telefonisch vereinbart werden.

www.silberlaecheln.de
 Dr.med.dent. **Oliver Raeth**
 Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
 Breitestr. 1 78234 Engen
 Tel. 0 77 33/98 28 00
 Fax 0 77 33/98 28 01

Wichtige Information

Tag der offenen Tür
 ist NICHT wie in der Martinimarkt-Beilage steht, am 9. 11. 2008, SONDERN am **So., 16. 11. 08** v. 10 - 17 Uhr
Wir freuen uns riesig auf Sie!
Ihr Happy Fit-Team
 Im Haselbusch 16 - 78224 Singen ☎ 077 31/14 48 74 - www.happy-fit.eu

PAPAS Lange Str. 35
 78256 Steißlingen
 Tel. 077 38/93 92 43
POLARIS Tel. 0 77 33 - 9 80 80
 ROCK + POP - LIVEMUSIK der 80iger und 90iger
 Fr., 7.11.08, 20 Uhr
 Eintritt: 3,- €

Wochenblatt.net Auch im Internet ein guter Partner
 www.wochenblatt.net

BEILAGENHINWEIS
 Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:
Gesamtausgabe: Wohn Schick GmbH & Co. KG, Maier's Dekoland GmbH, Pick & Pack Bodensee, Braun Möbel Center, Media Markt, OBI
Teilausgaben: Sportwerbung Eugen Willmann, F.W. Woolworth Co. GmbH, MEGA MOBEL SB GmbH, Wohnland Hauber GmbH, Pflanzenparadies Mauch, Quelle Technorama, dm Drogeriemarkt, Sunnewirbel, Takko, TEDI, KIK
Wochenblatt
 Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
 Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

DANKESCHÖN-PREISE Damen
Winterstiefel
 elegant + sportlich
20% - 70% Einzelpreise
 für Herren
30% - 50%
 reduziert vom Originalpreis
SCHUHHAUS LIENERT
 Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
 www.Schuhhaus-Lienert.de
 Alles muss raus! Wir steigen aus!

Dehner GARTEN-CENTER
 www.dehner.de



Martinimarkt am 9. November 2008, geöffnet von 13 - 18 Uhr
 Genießen Sie jetzt die vorweihnachtliche Atmosphäre, schnuppern Sie Tannenduft, bestaunen Sie ein funkelndes Lichtermeer und lassen Sie sich inspirieren von tausend schönen Ideen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 78224 Singen-Süd
 Gottlieb-Daimler-Straße 16
 Telefon 077 31/98270
 Industriegebiet
 Dehner - und das Leben blüht.

Das Medium mit den vielen guten Seiten
Wochenblatt

Wir suchen eine **Freifläche für Auto-Verkauf**, zentrale Lage, Raum Singen und Umgebung.
 Tel. 077 31/674 43

Der Zoofachmarkt in Ihrer Nähe.
Fliegen Zoo
 Gewerbestr. 16, 78247 Hilzingen
 Telefon 077 31 / 6 81 02
Einkaufserlebnis in Hilzingen auf über 800 m².

Mit Hypnose rauchfrei o. schlank wvm.
 www.hypnose-seiler.de • Si. 91 14 91

Meißler Stoffe
 Kohlbergweg 7
 78244 Gottmadingen
 Tel. 07731 / 66398
 Handy 0162 / 9276102
Räumungsverkauf
 Alles muss raus !!!
 Auf alle Stoffe
 30% - 70%
Sonderverkauf jeden Freitag
 von 9.00 bis 12.30 Uhr
 14.00 bis 18.00 Uhr
 oder vereinbaren Sie einen Termin!
 Jetzt schon an Faschnacht denken!
 Wir geben auf alle Faschnachtsstoffe 40%

OBI genial
Löschprüfung:
 Freitag, 7.11.08, 10.00 - 20.00 Uhr
 Samstag, 8.11.08, 9.00 - 18.00 Uhr
OBI DEUTSCHLANDS NR. 1
 unter allen Bau- und Heimwerkermärkten

Fachberatung zu Rauch- und Gasmeldern sowie zu Feuerlöschern:
Feuerlöschprüfung aller Fabrikate mit TÜV-Siegel 15,- € **10,- €**
wenn's um Ihre Sicherheit geht
OBI Singen-Süd, Georg-Fischer-Str. 29
 Tel. 00 49 77 31 / 78 91 10
 http://www.obide.de

UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Allen Grund zu guter Laune hatte die Vorsitzende des Kulturförderkreises Ursula Graf-Boos am vergangenen Freitag Abend bei der Verleihung der Kulturförderpreise 2008 in der Stadthalle: Nicht nur dass der Abend mit den verdienten Preisträgern eine in Sachen Kultur hochkarätige Veranstaltung war - auch die Besucher zeigten sich bei der Sammlung am Ende sehr spendabel. An die 1.300 Euro kamen zusammen, das ist auch eine schöne Anerkennung für die Macher des Abends.



TOP-THEMA

Weitab von den Hitparaden hat sich Alexander »Sandy« Wolfrum mit seinen Musikern eine feste Nische erkämpft. Wolfrum ist Mitbegründer der Gruppe »Feel-sätig«, komponiert deutsche und fränkische Lieder, singt und spielt Gitarre. Am Samstag, 8. November, 20 Uhr im Kulturkeller in Engen.



WEIHNACHTSMÄRKTE AUF DEN SEITEN IV / V

Calendar table with dates from 6th to 12th November and corresponding events like »Maddin«, Vernissage, and readings.

20. Kabarett-Winter mit Stars

Vorverkauf in der Tourist-Information hat begonnen

Radolfzell (li). Im Milchwerk Radolfzell wird der 20. Kabarett-Winter unter einem besonderen Stern stehen: gefeiert wird das Jubiläum mit zwei Stars: Django Asül (am 27. Februar 2009) und Mirja Boes (am 27. März 2009) werden im großen Saal ihr Publikum finden.



Djano Asül und Stephan Bauer gehören zu den Stars des 20. Radolfzeller Kultur-Winters.

Geschick findet er seinen Weg zwischen Münchhausen und Mephisto. Der Januar wird in Radolfzell dem Kabarett gehören. Tina Häussermann und Fabian Schläger leben am 23. Januar ihren »Spieltrieb« auf der Bühne aus.

Das Leben ist zerbrechlich und fragil

»Fragil« ist das Programm von Django Asül am 27. Februar. Er sieht unser Leben in allen Schichten als fragil an, zerbrechlich halt. Den März läutet Uli Masuth am 13. ein. »Schichtwechsel« ist sein neues Thema.

Konzert für kleine Warumfrager

Steißlingen/Singen/Engen (swb). »Lirum Larum Willi Warum« heißt eine humorvolle Unsinnsgeschichte für kleine Warumfrager, die das Ensemble »Mixtur« der Gemeindemusikschule Steißlingen an drei Terminen aufführt.

Spannend und voller Pointen

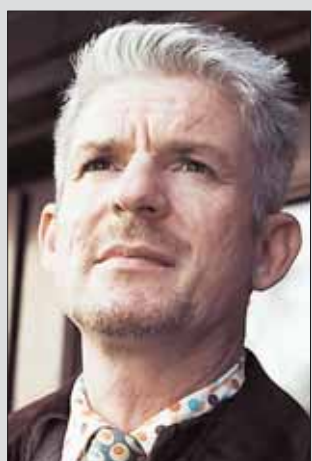
Premiere feiert die musikalische Erzählung »Lirum Larum Willi Warum« am kommenden Samstag, 8. November, 18 Uhr in der Gemeindemusikschule Steißlingen.

INHALT

Topaktuelle Tipps zu Kino, Theater, Musik und Literatur in der Region finden sich auf den Seiten II und III

Es ist wieder die Zeit der Weihnachtsmärkte. Mehr zu den schönsten Märkten der Region auf den Seiten IV und V

Die Haselbrunnstraße in Radolfzell ist saniert worden. Seite VI



Nach seiner erfolgreichen Lesung aus seinem Kult-Buch »Fleisch ist mein Gemüse« vor zwei Jahren kommt der Autor, Schauspieler, Humorist und Musiker Heinz Strunk am Samstag, 8. November erneut nach Konstanz, um im Stadttheater aus seinem neuen Buch »Die Zunge Europas« zu lesen.

Peepshows auf den Flughäfen

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Am vergangenen Wochenende war es mal wieder soweit. Die Zweibeiner eilten zu den Friedhöfen, richteten die Gräber und dachten an ihre verstorbenen Angehörigen und Freunde.

sucht und da lag Coda als Patient. Er war sehr krank und ein netter Zweibeiner hatte ihn in diese sehr bekannte Klinik gebracht. Trotz aller Bemühungen der Ärzte kam der Kollege einfach nicht mehr auf die Pfoten. Im Gespräch mit Bruno murmelte Coda, dass er gerne einschlafen würde, wenn er nur wüsste was aus seinem Kumpel Struppi geworden sei.

nicht dagegen angekommen. Coda, sein Beschützer und Lehrmeister in schweren Zeiten, lebte nicht mehr. Struppi jaulte seinen ganzen Schmerz hinaus. Irgendwann beruhigte er sich und erzählte von seinem wunderbaren Freund aus Streunertagen.

Struck und Volker Rühle total daneben, wenn sie vom Krieg der NATO, des Westens gegen den Terrorismus sprechen? Oder sagen die beiden einfach die nicht gerne gehörte Wahrheit? Haben Regierung und Verteidigungsminister Angst vor den Reaktionen im eigenen Land?



Im allgemeinen haben wir Vierbeiner mit einem Tag wie Allerheiligen ja nichts zu tun. Doch dieses Jahr war das ein bisschen anders und das kam so: Mein Kumpel Struppi und ich warteten ungeduldig auf Bruno Bernhardiner. Der kam von einer längeren Reise zurück und hatte allerhand zu erzählen.

und hatte sich in Richtung Hundehimmel verabschiedet.« Liebe WOCHENBLATT - Leserinnen und - Leser, ich bin ja von meinem Kumpel einiges gewohnt, aber seine Reaktion war unglaublich. Er heulte los, ein ganzes Rudel Wölfe wäre

wurde dann in einem Untersuchungsbericht des kanadischen Parlaments festgestellt: »Wir sind im Krieg?« Befinden sich die Kanadier mit Waffen im Krieg und die Bundeswehr tut nur so? Ja, sind die Ex-Verteidigungsminister Peter

TOP EVENT DER WOCHE »Casablanca - eine Nacht im Hotel« Tanzabend mit den »Rockodiles« am 7. 11., Alte Kirche Volkertshausen

NEU IM WOCHENBLATTLAND Friedensmesse »The Armed Man« Alcan-Madrigalchor am 9. 11., 19 Uhr, in der Stadthalle Singen.

DAS SOLLTE MAN GESEHEN HABEN »Drache Kokosnuss« Ingo Stegner am 12. 11., 15 Uhr, bei Buch Greuter in Singen.



Flohmarkte
Sa., 8.11., u. 15.11.,
Singen, Glas Steidle, Pfaffenhäule,
9-16 Uhr. So., 09.11., ab 13 Uhr.
Aufbau früher.
LMO: 0 77 20 / 6 51 89
Handy 01 62 / 6 28 04 13

„Zum Sternchen“ Gans lecker
über die Straße -
wir bereiten sie zu,
Sie genießen zu Hause.
Bestellung:
Tel. 0 77 32 / 24 22

20 Jahre Sammler-Spielzeugbörse
Modell-Eisenbahnen, -Autos,
Blechspielzeug,
Puppen, Teddys
Modellanlage
Spur HO
Eintritt für Kinder bis 14 Jahre frei
Samstag, 08.11.2008, 10.00 - 16.00 Uhr
Milchwerk Radolfzell Info-Tel. 0 75 52 / 92 94 15

NEUERÖFFNUNG
Istanbul
RESTAURANT CAFE
Laubwaldstraße 2 / neben Zulassung und TÜV
-Türkische Spezialitäten - leckere Grillgerichte -
Mittagstisch 5,- €
Wir nehmen auch Ihre Reservierungen für Weihnachtsfeiern,
Betriebs- und Familienfeiern gerne entgegen.
78224 Singen • Tel. 0 77 31 / 92 66 92

Dancing Live Musik Mi.-So.
RiverSide
Diessenhofen-rheinpede.ch

INGO SIEGNER
DRACHE KOKOSNUSS, Neue Abenteuer
Für Kinder im Alter von 4 - 9 Jahren.
Mittwoch, 12. November 2008,
15.00 Uhr
Eintritt frei
Einer der populärsten Kinderbuch-Autoren
liest aus seinem neuen Drache Kokosnuss-Abenteuer.
HATICE AKYÜN
ALI ZUM DESSERT - Leben in einer neuen
Welt
Donnerstag, 13. November 2008,
20.00 Uhr
Eintritt: € 6,- (VVK), € 8,- (AK)
Die Autorin berichtet humorvoll und pointiert über die Eigenarten ihrer türkischen und deutsche
Landsleute.
Buch Greuter Singen
Hegastraße 17 - 78224 Singen
Telefon 07731/8769-0
Fax 07731/8769-25
www.buch-greuter.de

KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT

Singen, STADTHALLE
Klingende Bergweihnacht
Musikantendampfer
The Best of Musicals
Multivisions-Schau
Kastelruthe Spatzen
Do 06.11. KINO
SINGEN
Cineplex: James Bond 007: Ein Quantum Trost: 16.45, 18.15, 20.00, 20.45 Uhr.
RADOLFZELL
Kulturwerkstatt im Orpheus, 20.00 Uhr:
»Jazz-Session«, Leitung: Jörg Enz.
KLEINKUNST
RADOLFZELL
Milchwerk, 20.00 Uhr: »Maddini«, Comedy Martin Schneider.
SINGEN
Gems, 20.00 Uhr: »Jetzt oder nie!«, Hermann Thielke.
THEATER
KONSTANZ
Spiegelhalle Hafenstraße, 11.00 Uhr:
»Der einzige Vogel, der die Kälte nicht fürchtet«, Zoran Drvenkar (ab 4 Jahren).
SINGEN
Stadthalle, 20.00 Uhr: »Geschichten von Mama und Papa«, Komödie mit Anita Kupsch und Achim Wolff.
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Die Braut von Messina«, Von Friedrich Schiller, Regie: Peter Simon.
TUTTLINGEN
Stadthalle, 20.00 Uhr: »Australia - Land of the Unwanted. The Irish Actors«, Bühnenshow in englischer Sprache!
VORTRÄGE
SINGEN
Stadthalle, 20.00 Uhr: »Warum spricht du nicht?«, Selektiver Munitismus bei Kindern. Vortrag von Prof. Nitzka Katz-Bernstein.

Die NACHT der MUSICALS
Das Original!
MIT STARS DER MUSICALSZENE
TARZAN • DIRTY DANCING • MAMMA MIA • WICKED
KÖNIG DER LÖWEN • GREASE • WE WILL ROCK YOU • CATS
PHANTOM DER OPER • EVITA • TANZ DER VAMPIRE • HAIR • USW.
29. Januar 2009 Radolfzell Milchwerk

Bildungszentrum, Zelgstraße 4,
19.30 Uhr: »Bibel und Tiefenpsychologie« oder die Sprache der Seele. Vortrag von Prof. Dr. Josef Imbach.

SONSTIGES
RADOLFZELL
Treff: Naturschutzzentrum Mettnau,
14.30 Uhr: »NABU-Kindergruppe«, Mit viel Spaß und allen Sinnen erkunden!
Anmeldung erbeten: 07732/12339.

FR 07.11. KINO

SINGEN
Cineplex: James Bond 007: Ein Quantum Trost: 16.45, 18.15, 20.00, 20.45 Uhr,
22.30, 23.15 Uhr. High School Musical (Junior): 17.00, 20.45 Uhr. Wall-E: Der Letzte räumt die Erde auf: 16.15 Uhr. Nordwand: 20.15 Uhr. Krabat: 17.30 Uhr. Burn after Reading: 18.30, 20.45, 23.00 Uhr. House Bunny: 16.15, 23.15 Uhr. Der Baader-Meinhof Komplex: 20.00 Uhr. Das Lächeln der Sterne: 18.30 Uhr. Mirrors: 23.00 Uhr. Der Mondbär - das große Abenteuer: 16.15 Uhr. Eagle Eye - Außer Kontrolle: 23.15 Uhr.

SONSTIGES
ENGEN
Städtisches Museum Engen + Galerie,
19.00 Uhr: Vernissage: FORUM REGIONAL, Ede Mayer - Stadt - Land - Fluss - Malerei.
RADOLFZELL
Stadtmuseum, 15.00 Uhr: »Schatzsuche«, Kinderprogramm im Stadtmuseum.

SONSTIGES
SINGEN
Gems, 22.00 Uhr: »Oldie-Disco«, Party!

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche, 19.00 Uhr: »Casablanca - Eine Nacht im Hotel«, Tanzabend wie in alten Zeiten.

SA 08.11. KINO
SINGEN
Cineplex: James Bond 007: Ein Quantum Trost: 18.15, 20.00, 20.45 Uhr, 22.30 Uhr, 23.15 Uhr. High School Musical (Junior): 14.30, 17.00, 20.45 Uhr. Wall-E: Der Letzte räumt die Erde auf: 14.00, 16.15 Uhr. Nordwand: 17.30, 20.15 Uhr. Krabat: 15.00, 17.30 Uhr. Burn after Reading: 18.30 Uhr. House Bunny: 16.15, 23.15 Uhr. Der Baader-Meinhof Komplex: 20.00 Uhr. Das Lächeln der Sterne: 18.30, 20.45 Uhr. Mirrors: 23.00 Uhr. Der Mondbär - das große Abenteuer: 14.00 Uhr. Kung Fu Panda: 14.00 Uhr.

SINGEN
Stadthalle, 20.00 Uhr: »Shakespeares sämtliche Werke«, (leicht gekürzt), Volksbühne Singen.
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Die Braut von Messina«, oder »Die feindlichen Brüder«. Von Friedrich Schiller, Regie: Peter Simon. Karten: 07731/64646 +62663.

STOCKACH
Bürgerhaus Adler Post, 20.00 Uhr:
»The Glyn Horns«, Laienspielgruppe Stockach.

VORTRÄGE
TUTTLINGEN
Stadthalle, kleiner Saal, 19.30 Uhr:
»Die Reise zum ICH«, Wie werde ich zu einer reifen Persönlichkeit? Frühstücktreffen für Frauen: Vortrag mit reichhaltigem Salatbuffet.

SONSTIGES
ENGEN
Städtisches Museum Engen + Galerie,
19.00 Uhr: Vernissage: FORUM REGIONAL, Ede Mayer - Stadt - Land - Fluss - Malerei.
RADOLFZELL
Stadtmuseum, 15.00 Uhr: »Schatzsuche«, Kinderprogramm im Stadtmuseum.

SONSTIGES
SINGEN
Gems, 22.00 Uhr: »Oldie-Disco«, Party!

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche, 19.00 Uhr: »Casablanca - Eine Nacht im Hotel«, Tanzabend wie in alten Zeiten.

SA 08.11. KINO
SINGEN
Cineplex: James Bond 007: Ein Quantum Trost: 18.15, 20.00, 20.45 Uhr, 22.30 Uhr, 23.15 Uhr. High School Musical (Junior): 14.30, 17.00, 20.45 Uhr. Wall-E: Der Letzte räumt die Erde auf: 14.00, 16.15 Uhr. Nordwand: 17.30, 20.15 Uhr. Krabat: 15.00, 17.30 Uhr. Burn after Reading: 18.30 Uhr. House Bunny: 16.15, 23.15 Uhr. Der Baader-Meinhof Komplex: 20.00 Uhr. Das Lächeln der Sterne: 18.30, 20.45 Uhr. Mirrors: 23.00 Uhr. Der Mondbär - das große Abenteuer: 14.00 Uhr. Kung Fu Panda: 14.00 Uhr.

SINGEN
Cineplex: James Bond 007: Ein Quantum Trost: 18.15, 20.00, 20.45 Uhr, 22.30 Uhr, 23.15 Uhr. High School Musical (Junior): 14.30, 17.00, 20.45 Uhr. Wall-E: Der Letzte räumt die Erde auf: 14.00, 16.15 Uhr. Nordwand: 17.30, 20.15 Uhr. Krabat: 15.00, 17.30 Uhr. Burn after Reading: 18.30 Uhr. House Bunny: 16.15, 23.15 Uhr. Der Baader-Meinhof Komplex: 20.00 Uhr. Das Lächeln der Sterne: 18.30, 20.45 Uhr. Mirrors: 23.00 Uhr. Der Mondbär - das große Abenteuer: 14.00 Uhr. Kung Fu Panda: 14.00 Uhr.

SINGEN
Cineplex: James Bond 007: Ein Quantum Trost: 18.15, 20.00, 20.45 Uhr, 22.30 Uhr, 23.15 Uhr. High School Musical (Junior): 14.30, 17.00, 20.45 Uhr. Wall-E: Der Letzte räumt die Erde auf: 14.00, 16.15 Uhr. Nordwand: 17.30, 20.15 Uhr. Krabat: 15.00, 17.30 Uhr. Burn after Reading: 18.30 Uhr. House Bunny: 16.15, 23.15 Uhr. Der Baader-Meinhof Komplex: 20.00 Uhr. Das Lächeln der Sterne: 18.30, 20.45 Uhr. Mirrors: 23.00 Uhr. Der Mondbär - das große Abenteuer: 14.00 Uhr. Kung Fu Panda: 14.00 Uhr.

KLASSIK
RADOLFZELL
Villa Bosch, 19.30 Uhr: »Musikalischer Herbst: Akkordeon-Quintett«, Info: 07732/81377.

ROCK/POP/JAZZ
SINGEN
Hauptbahnhof, Uhr: »Mixed Music«, 80er, 90er, 2000er. Der beste Sound der Stadt.

VOLKSMUSIK
TUTTLINGEN
Stadthalle, großer Saal, 20.00 Uhr:
»Afrika: Der Sound eines Kontinents«, Konzert des Städtischen Blasorchesterstatters Tuttlingen.

WELSCHINGEN
Hohenewenhalle, 19.30 Uhr: »Konzert«, Musikverein Welschingen.

KLEINKUNST
ENGEN
Kulturkeller, 20.00 Uhr: »Liedermacher Alexander Wolfrum«

SCHAFFHAUSEN - CH
Stadtheater, 17.30 Uhr: »Divertimento«, - einsame Spitze! Das Schweizer Trend-Cabarett mit dem neuen Programm »plan b«

SINGEN
Gems, 20.00 Uhr: »Club Keuler spielt«, Uli Keuler.

THEATER
BANKHOLZEN
Torkel, 19.00 Uhr: »Schwaböbaxang«, Mundart und Musik: Jörg Beirer.

KONSTANZ
Werkstatt Inselgasse, 22.00 Uhr: »Die Plattenspieler«, Thomas Ecke uns seine Platte »The Brothel to the Cemetery« The Tiger Lillies.
Foyer Spiegelhalle Hafenstraße, 21.30 Uhr: »Büro Moskau: Einfach länger bleiben«.
Werkstatt Inselgasse, 20.30 Uhr: »JU-Lik, Iwan Wyrpajew«.
Spiegelhalle Hafenstraße, 20.00 Uhr: »Gehen wir, der Wagen wartet«, Jurij Klavdiev.



Gluhweinduft und Lichterzauber

NÜRTINGEN

Auch dieses Jahr findet in Nürtingen wieder der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Vom 5. bis zum 14. Dezember kann er in der Altstadt besucht werden. Zusätzlich gibt es in der Altstadt einen Adventsmarkt, am 13./14. Dezember, jeweils von 11 bis 20 Uhr. Es ist viel geboten für Jung und Alt: Ponyreiten, eine lebendige Krippe, dazu eine kostenlose Betreuung für Kinder, eine Turmbesteigung und vieles andere mehr.

TUTTLINGEN

Auch Tuttlingen feiert gebührend Weihnachten. Mittlerweile können die Tuttlinger die fünfte Auflage ihres bekannten und beliebten Christkindlesmarktes feiern. Vom 12. bis zum 21. Dezember taucht die Zone rund um den Marktplatz in ein besinnliches, weihnachtliches Ambiente. Es gibt über 30 weihnachtlich geschmückte Hütten. Die Besucher erwarten ein ausgedehntes Rahmenprogramm.

RIELASINGEN

Auch der Weihnachtsmarkt in Rielasingen bringt einen vorweihnachtlichen Glanz in den winterlichen Hegau. Der Markt an der katholischen Kirche steht ganz im Zeichen der Besinnlichkeit. Die schöne Stimmung macht den Markt auch über die Grenzen der Gemeinde hinweg zu einem Erlebnis für Erwachsene, aber auch für Kinder. Rund 60 bis 70 geschmückte Weihnachtsbuden werden in der Hauptstraße aufgebaut sein.

BAD BUCHAU

Auch der Weihnachtsmarkt Bad Buchau (am 13./14. Dezember) kann schon auf eine kleine Tradition zurückblicken. Lichterglanz und Nikolaus, weihnachtliche Musik und ein breit gefächertes Angebot an Ständen und Buden, die zum Flanieren einladen. Über 40 Weihnachtshütten, die herrlich und festlich verziert und geschmückt werden, warten auf die Besucher. Für Kinder hält der Markt ebenfalls ein großes Angebot bereit.

Ludwigsburger Barock-Weihnachtsmarkt
25.11. - 22.12.2008, täglich 11 - 21 Uhr

Staunen, Bummeln und Erleben: ein einzigartiges barockes Konzept, über 170 festlich geschmückte Stände, prachtvolle Illumination, tägliches Bühnenprogramm. Wochenend-Arrangement mit 2 Übernachtungen, inklusive Frühstück, Führung im Residenzschloss, Glühwein, Souvenir, u. v. m. ab 137,- EUR pro Person! Tel. 07141/9102672, tourismus@ludwigsburg.de, www.ludwigsburg.de



Christkindle-Markt Bad Dürreheim

Samstag, 29.11.2008 | 11.00 - 21.00 Uhr
Sonntag, 30.11.2008 | 11.00 - 18.00 Uhr

www.badduerreheim.de

DW TOURISTIK
Inh. Dieter Westzel
Singen, Haselwegstraße 30
Telefon 0 77 31 / 8 22 81 80
Mo. - Do.: 9⁰⁰ - 12⁰⁰ u. 13⁰⁰ - 17⁰⁰
Fr.: 9⁰⁰ - 12⁰⁰

Tagesfahrten:

- Dienstag, 09. Dezember 2008
Ulmer Weihnachtsmarkt € 23,00 p.P.
- Mittwoch, 10. Dezember 2008
Freiburger Weihnachtsmarkt € 20,00 p.P.
- Freitag, 12. Dezember 2008
Stuttgarter Weihnachtsmarkt € 23,00 p.P.

Mehrtagesfahrten:

- Weimar + Erfurt mit Weihnachtsmärkten
3 Tage, 2x Übern./HP, von So., 30.11. - Di., 2.12.08 € 209,00 p.P.
- Vorweihnachtliches Fulda
3 Tage, 2x Übern./HP, von Fr., 5.12. - So. 7.12.08 € 215,00 p.P.
- Weihnachtlicher Striezelmarkt in Dresden
4 Tage, 3x Übern./Frühst., von Do., 18.12. - So., 21.12.08 € 249,00 p.P.

Fordern Sie unseren Katalog an, um unsere interessanten Fernreisen kennenzulernen.

www.rielasingen-worblingen.de/veranstaltungskalender

Genießen Sie unseren Weihnachtsmarkt am 11. Dezember!!!

Weitere Veranstaltungen:
17. Kreativmarkt / Hardberghalle am 22.11.,
Weihnachtskonzert Musik. Rielasingen / Rosenegggalerie am 29.11.,
Adventskonzert Akkordeon-Spielung / Hardberghalle am 30.11.,
Adventskonzert JMS Westl. Hegau / Kirche St. Stephan am 14.12.,
Weihnachtskonzert Musikv. Worblingen am 25.12. / Hardberghalle

Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen

Weihnachtszeit - Hauszeit

Probieren Sie unsere Weihnachtsspezialitäten wie z.B.

- Fruchtbrot
- Christstollen
- Weihnachtsgebäck
- feine Pralines
- exklusive Präsente vom Confiseur

August-Ruf-Str. 4
78224 Singen
Tel. 0 77 31 - 6 77 99
- Kein Ruhetag -

Ulmer Weihnachtsmarkt
24.11. - 22.12.08

Werkst.: 10-20.30 Uhr
Sonnt.: 11-20.30 Uhr

EINER DER SCHÖNSTEN...

Weihnachtsmarkt 2008 Engen

29.11.
30.11.

In ENGEN
da leuchtet die Gass
Das Winter High-Light im Hegau

Samstag, 29.11.08
von 11 - 21 Uhr

Sonntag, 30.11.08
von 11 - 18 Uhr

Bad Buchauer Weihnachtsmarkt
Der Stimmung wegen...

Erleben Sie echte oberschwäbische Weihnachtstradition!

- ★ Willkommen in Bad Buchau ★
- ★ Samstag, 13. Dezember, 11.00 - 20.00 Uhr ★
- ★ Sonntag, 14. Dezember, 11.00 - 19.00 Uhr ★

Nürtinger Weihnacht
Weihnachtsmarkt
5. - 14. Dezember 2008
Adventsmarkt in der Altstadt
13. - 14. Dezember 2008
jeweils von 11 - 20 Uhr

Ponyreiten, lebendige Krippe, kostenlose Kinderbetreuung, Turmbesteigung und vieles mehr

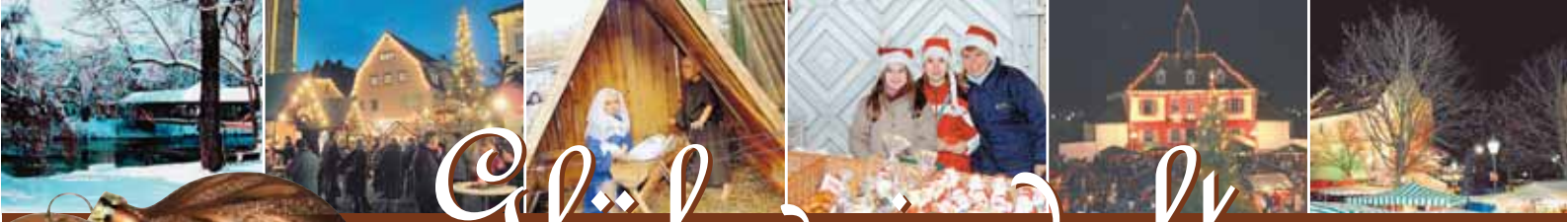
www.nuertingen.de

Gottmadinger Weihnachtsmarkt
So. 7.12.2008
von 11.00 bis 19.00 Uhr

Weihnachtsmärkte 2008

Stuttgart oder wahlweise Esslingen: Mi.: 03./10./17./12.2008, Abfahrt 10.30 Uhr Sa. 29.11./06./12/13.12.2008, Abfahrt 8.00 Uhr	Esslingen: 19,00 € 19,00 €	Kempten: Do. 18.12.2008, Abfahrt 10.00 Uhr	20,00 €
Freiburg: Sa. 06./13./12.2008, Abfahrt 8.00 Uhr	18,00 €	Augsburg: Sa.: 13.12.2008, Abfahrt 6.30 Uhr	25,00 €
Colmar: Sa.: 06./13.12.2008, Abfahrt 8.00 Uhr	19,00 €	Europa Park - Ein Abend im Lichterglanz für die ganze Familie Fr.: 05./12./19.12.2008, Abfahrt 13.30 Uhr, Rückfahrt 20.15 Uhr Fahrpreis Vergünstigter Eintritt Winterzauber ab 16.00 Uhr, Erwachsene 15,00 € Kinder und Senioren 12,00 €	19,00 €
Straßburg: Sa.: 06./13.12.2008, Abfahrt 8.00 Uhr	20,00 €	Tübinger Schokoladenvergnügen Eine ganze Stadt voller Schokolade - über 90 Aussteller rund um den historischen Marktplatz Preis inkl. Stadtführung -Links und rechts vom Schokoladenfest-, inkl. KaffeeKuchen in einem Tübinger Restaurant	27,00 €
Heidelberg: Sa.: 29.11. + Di.: 09.12.2008, Abfahrt 7.30 Uhr	25,00 €	Adventsreisen 2008	
Einsiedeln: So.: 07.12.2008, Abfahrt 8.30 Uhr	20,00 €	30.11.-03.12.2008 4 Tg. Adventszauber und Puderzucker in Dresden 285,00 €	
		04.12.-07.12.2008 4 Tg. Adventszauber am Walchensee ->Kaiserswinkel- 269,00 €	
		05.12.-07.12.2008 3 Tg. Weihnachtssopping in Turin - Piemont 255,00 €	
		06.12.-07.12.2008 2 Tg. Rudesheim ->Weihnachtsmarkt der Nationen- 129,00 €	
		07.12.-10.12.2008 4 Tg. Advent 2008 ->Leipzig - Dresden 255,00 €	
		13.12.-14.12.2008 2 Tg. München - Christkindlmarkt - Weihnachtsshopping 129,00 €	
		13.12.-14.12.2008 2 Tg. Nürnberg - Christkindlmarkt - Weihnachtsshopping 129,00 €	
		Weihnachtsreisen 2008	
		22.12.-26.12.2008 5 Tg. Weihnachten im Zillertal - Zell am Ziller 525,00 €	
		23.12.-26.12.2008 4 Tg. Weihnachten in Würzburg ->Marittimes-Special! 395,00 €	
		23.12.-27.12.2008 5 Tg. Weihnachten im Bayerischen Wald in Grafenau 489,00 €	
		26.12.2008 1 Tg. Ein bezaubernder 2. Weihnachtsfeiertag! 56,00 €	
		Silvesterreisen 2008/2009	
		29.12.-02.01.2009 5 Tg. Bad Aibling - Bayern 529,00 €	
		30.12.-02.01.2009 4 Tg. Trier ->das 2. Rom im Mosellal- 469,00 €	
		30.12.-02.01.2009 4 Tg. Weinland Piemont ->Acqui Terme 395,00 €	
		31.12.2008 Abendfahrt - Silvester in Hächenschwand 52,00 €	
		31.12.2008 Abendfahrt - Silvester in Friedrichshafen 109,00 €	

Johann Mayer
Hohentwiel Reisen GmbH + Co. KG
Unterm Berg 5 - 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 4 43 10 - Fax 0 77 31 / 4 43 50



Glühweinduft und Lichterzauber

ENGEN
Der Weihnachtsmarkt in Engen besticht jedes Jahr aufs Neue durch die besondere Atmosphäre in der Engener Altstadt. Hier ergießt sich am 29./30. November auf die Besucher ein herrlicher Lichterglanz, einzigartig in der Region. In Engen sind über 100 Buden und Stände aufgebaut, damit ist Engen einer der größten Märkte der Region. Für die schöne und besinnliche Stimmung in der Altstadt sorgen auch die verschiedenen Musikgruppen.

LUDWIGSBURG
Der Ludwigsburger Barock-Weihnachtsmarkt ist einer der ausgefallensten Märkte in Süddeutschland. Die Veranstalter haben den Markt mit dem Motto überschrieben: »Goldener Schimmer in Ludwigsburg«. Die Besucher genießen vom 25. November bis zum 22. Dezember die außerordentliche Stimmung auf dem Marktplatz. Jeden Tag gibt es ein kurzweiliges Bühnenprogramm für die kleinen Gäste. Herrlich verspricht die Stimmung in den Arkaden zu werden.

ULM
Ebenfalls zu den weihnachtlichen Highlights in Süddeutschland gehört der Weihnachtsmarkt in Ulm. Unter dem Motto »Kuscheln unter dem Ulmer Münster« findet der Markt statt. Über 100 festlich geschmückte Stände kuscheln sich zu Füßen des Ulmer Münsters, und bilden für die Besucher ein unvergessliches Erlebnis. Der Weihnachtsmarkt in Ulm vom 24. November bis zum 22. Dezember bedeutet weihnachtlichen Genuss pur.

GOTTMADINGEN
Auch die Gemeinde Gottmadingen im Hegau veranstaltet jedes Jahr einen sehens- und besuchenswerten Weihnachtsmarkt. Über 40 Stände werden am 7. Dezember aufgebaut sein. Dabei können die Besucher Kunsthandwerk bestaunen, natürlich auch kaufen, und sich einen Glühwein gönnen mit einer zünftigen Bratwurst dazu. »Adventszauberei lautet das Motto der Gottmadinger, und zauberhaft wird es werden für Jung und Alt.

galerie augenweide

Kunsthandwerkermarkt
Freitag, 14.11.2008
Eröffnung 19 bis 23 Uhr
Sa. 15.11.08 - So. 23.11.08
täglich von 10 bis 18 Uhr

Zollhaus Ludwigshafen / Bodensee
www.zollhaus-galerie-augenweide.de

Herzliche Einladung zum
5. Tuttlinger Christkindlesmarkt
vom 12. bis 21. Dezember 2008
rund um den Marktplatz.

30 weihnachtlich geschmückte Hütten
und ein buntes Rahmenprogramm
warten auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Handels- und
Gewerbeverein
„Pro Tuttlingen“ e.V.
und die Stadt Tuttlingen

Adventsstimmung in der Barock- und Bischofsstadt Fulda
3 Tage: 5.-7.12.2008, Gesamtpreis: 215,- €

- Fahrt im ****Ferienbus
- 2x HP im ****Hotel, alle Zimmer mit DU/WC, Sat-TV, Telefon, Föhn u. Minibar
- Stadtführung in Fulda
- Insolvenz- und Reiserücktrittskostenversicherung

Anmeldung bei
MAIER TOURS
EUGEN MAIER Omnibusbetrieb
Braungasse 1, 78247 Hiltzingen
Tel. (0 77 31) 6 67 70, Fax (0 77 31) 6 57 50

Gerne übersenden wir Ihnen unser Reiseprogramm – rufen Sie uns an!

Wir wünschen viel Vergnügen beim Bummel über den Weihnachtsmarkt. Genießen Sie »Glühweinduft & Lichterzauber«!

Ihr Anzeigenberater-Team für Sonderthemen
vom **1/50 min Werbung schon ab 72,- € + MwSt.**

Wochenblatt

Susanne Graf
Tel. 0 77 31/88 00 16
s.graf@wochenblatt.net

Benedikt Zimmermann
Tel. 0 77 31/88 00 17
b.zimmermann@wochenblatt.net

REISEBÜRO HEGAU
SPECIALIST
Willkommen im Urlaub
Die neuen Sommerkataloge für 2009 sind da.
Schauen Sie rein!

Reisebüro HEGAU – Peter Röttsch
Singen August-Ruf-Str. 11, Tel. 077 31-1 25 10
Engen Hauptstr. 13, Tel. 077 33-9 41 90
www.reisebuero-hegau.de

CHRISTKINDLE MARKT
in RADOLFZELL 04.-07. DEZ. 2008
auf dem MARKTPLATZ
Do 14-20 h, Fr/Sa 11-20 h, So 11-19 h

AKTIONSGEMEINSCHAFT RADOLFZELL

Die Stadt Aach veranstaltet am Sonntag, den 30. November 2008 den traditionellen »Klosemarkt«

Besuchen Sie unser Städtchen und verweilen sich auf dem Markt ab 9.00 Uhr in der gesperren Ortsdurchfahrt und auf den angrenzenden Plätzen hinter dem Rathaus und dem Mühlenplatz. Vereine, Händler und die Stadt Aach freuen sich auf Ihr Kommen.

BAUHAUS®

Wenn's gut werden muss.

Besuchen Sie unsere große Weihnachtswelt!

Lassen Sie sich von der großen und günstigen Auswahl an Dekoartikeln, Weihnachtsbeleuchtung etc. begeistern!



Ab 17. November: **Große Auswahl an gesägten Tannenbäumen**

BAUHAUS Singen, Industriestr. 1a, Tel. 0 77 31/93 02-0, email: info.NL549@bauhaus-ag.de

SANIERUNG AN DER HASELBRUNNSTRASSE

Baugenossenschaft Radolfzell sorgt für schönes Bild an der Durchfahrtsstraße

62 % Energieeinsparung

Baugenossenschaft Radolfzell saniert an der Haselbrunnstraße

Radolfzell (li). Viel Lob gab es erst kürzlich im Gemeinderat: Was die Baugenossenschaft Radolfzell an der Haselbrunnstraße macht, ist beispielhaft. Einmal werden die Häuser aus den 50er Jahren Zug um Zug energetisch saniert. Und dann sieht es durch die Farbgebung auch noch großartig aus. Bereits 2004 wurde das Konzept entwickelt, sagt Geschäftsführer Wolfgang Herpich. Und das wird jetzt Jahr für Jahr umgesetzt. 2007 waren sechs Blöcke im Programm, 2008 vier mit den Hausnummern zwischen 28 und 38. Rund 1,2 Millionen Euro wurden dafür aufgewendet. Baubeginn war im Frühjahr - und jetzt wird der Abschluss gefeiert. Architekt Helmut Höner und Wolfgang Herpich hatten am An-

fang Überzeugungsarbeit zu leisten, denn für viele der 2008 allein 48 betroffenen Familien war es ein erheblicher Eingriff in den Alltag. Es war ja nicht nur die Isolierung der Außenhülle. Die Kellerdecken wurden ebenso mit Wärmeschutz versehen wie der Dachboden. Alte Fenster wurden ersetzt, alte Balkone vergrößert und erneuert, viele sogar erstmals errichtet. Herpich dankt den Mietern der Genossenschaft heute für ihr Verständnis. Und Höner kennt schon die neue Frage: Wann sind wir dran?

Vier bis fünf Blöcke sollen im kommenden Jahr folgen. Die Rechnung geht eben auch für die Mieter auf. Der Energiebedarf wurde rapid gesenkt. Früher waren es 270 Kilowatt/Stunden pro

Quadratmeter im Jahr. Niedrigenergiestandard wären 120 Kilowatt/Stunden. Erreicht hat Höner 104 Kilowattstunden. Damit haben die Mieter eine Ersparnis von 62 Prozent!

Das ist für die Bewohner eine wichtige Zahl, denn sie haben in der Regel im ganzen Wohngebiet eine eigene Etagenheizung mit Gas. Die Einsparung sehen sie jetzt ganz konkret bei der Abrechnung des Gaswerks.

Durch die Balkone, die man allerdings von der Straße her nicht sieht, ist der Wohnwert erheblich verbessert worden. Frisch und peppig sind die Farben, ohne grell zu wirken. Für Höner ist es wichtig, dass das ganze Ensemble an der Haselbrunnstraße als Einheit sichtbar wird. Man hat sich hier an



Die Haselbrunnstraße ist mit frischen Farben zu neuem Leben erweckt worden.

swb-Bild: li



Schöne Balkons mit Blick auf die grüne Lunge zeichnen die sanierten Blöcke an der Haselbrunnstraße aus.



Mit Liebe zum Detail wurden die Häuser saniert.

das Konzept von Stockmeister gehalten, durch das die Häuser an der vielbefahrenen Straße fast abwaschbar sind und deshalb dauerhafter wirken werden.

Die Frage nach dem Wohnpreis nach der Sanierung stellt sich natürlich. Zwischen fünf und 5,50 Euro liege der Preis pro Quadratmeter, sagte Herpich. Viele Mieter wohnen seit Anfang an in den Wohnungen. Bei Neuvermietungen werde generell saniert, es gebe neue Bäder und neue Elektrik in der Wohnung. Das werde auf die Mieten natürlich umgerechnet. 140 Namen hat die Genossenschaft derzeit auf der Warteliste für Wohnungen, sagt Herpich. Die Baugenossenschaft besteht seit 1910 und hat 1450 Mitglieder. Am 7. November ist um 19 Uhr Generalversammlung im »Ruppener«. Da dürfte es Beifall für die gelungene Sanierung geben. 62 Prozent Energieersparnis! Das ist ein Satz, der im Gedächtnis auch für andere Objekte bleibt.



Größer und damit besser nutzbar sind die Balkons geworden, die ersetzt worden sind. Andere Mieter freuen sich, erstmals einen zu haben.

Planung + Bauleitung : **Helmut Höner freier Architekt** Audifaxstr. 18 78315 Radolfzell
Tel. 07732/54470 Tel. 07732/57244

FENSTER Oswald Radolfzell
Holz-Fenster
Holz-Alu-Fenster
Kunststoff-Fenster

Eisenbahnstraße 2
D-78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 97 12 24
Fax 0 77 32 / 97 12 25
www.fenster-oswald.de
info@fenster-oswald.de

SCHÄDLE FLIESEN
INH. ROBERT MAIER
FLIESENLEGERMEISTER

IM GÜNZINGER 12
78476 ALLENSBACH
TELEFON: +49 (75 33) 45 50
FAX: +49 (75 33) 99 71 96
MOBIL: +49 (172) 769 15 91
E-MAIL: INFO@SCHAEDELE-FLIESEN.DE
WWW.SCHAEDELE-FLIESEN.DE

SAUTER PUTZ & STUCK
GERÜSTBAU
HEBEBÜHNEN

Sauter GmbH | Carl-Benz-Str. 8 | 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 | www.sauter-putz-stuck.de

otto utz
malermester
mandgoldstr. 6-8
78462 konstanz
tel. 07531-23480
fax 07531-16685
www.malerei-utz.de

Ausführung der gesamten Zimmerarbeiten

Wir gratulieren zu den gelungenen Sanierungen.

HIRLING
Zimmerei + Holzbau

78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45
Tel. 07732/3491 · Fax 3461
www.zimmerei-hirling.de

Farben und Bodenbelagsfachmarkt

Laminat Parkett Kork

Laminat Buche **5,95** €/m²

Über 1000 m² Ausstellungsfläche

Tebo 2000

Eisenbahnstr. 12, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 88 11, Fax 97 16 70
www.tebo2000.de

JÜRGEN LÄNGLE
ELEKTRO

Lilienstraße 6
78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 / 1 29 73

Wochenblatt net
www.wochenblatt.net



BGR

Baugenossenschaft Radolfzell eG

St.-Meinrads-Platz 6
78315 Radolfzell
Tel. 077 32/9 26 10

Wir gratulieren zur gelungenen Sanierung und bedanken uns für die Aufträge.

KASSECKERT-MALER

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Schloßweg 8
Münchhof 78253 Eigeltingen
Tel. u. Fax 077 71/92 17 76
e-mail: kasseckert07771@aol.com

Zur gelungenen Sanierung gratulieren wir.

1/50 mm Werbung schon ab € 61,50 + MwSt.

Ihre Anzeigenberaterinnen für Radolfzell

Anke Hering
Tel. 077 32/990977
a.hering@wochenblatt.net

Isabel Hof
Tel. 077 32/990944
i.hof@wochenblatt.net

Wochenblatt

ZIMMER
Baunternehmen

Ihr Unternehmen für den individuellen Hausbau

- Um-, An-, Neubau
- Betonsanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenlegung

Mit uns geht die Rechnung auf.

Gewerbestraße 23 · 78315 Radolfzell · Tel. 0 77 32/97 11 17 · Fax 0 77 32/57 2 67

Wir gratulieren zur gelungenen Sanierung

IHR **Wochenblatt**

Freitag - Dach, Wand und Abdichtung

Inh. Axel Bartholz, Dachdeckermeister

Radolfzell, Tel. 0 77 32/98 80 28

Vielen Dank für den Auftrag

Einstand in San Marino

Hegauer bei Rallylegend dabei

Rielasingen-Worblingen/ San Marino (swb). Am zweiten Oktoberwochenende hat in der Kleinstrepublik San Marino das europaweite Topereignis für Youngtimer im Rallyesport stattgefunden. 149 Teilnehmer mit historischen Rallyefahrzeugen vom Audi S1 (B-Bole) über Lancia Stratos bis hin zum Opel Manta 400 und Porsche 911 gingen bei der sechsten Rallylegend San Marino an den Start. Zum ersten Mal mit dabei war auch das Maim Jack Racing Team aus Rielasingen, das mit seinem Lancia Delta HF Integrale 8V anreiste. Nach den strengen Bestimmungen des Youngtimer-Reglements hatte die Mannschaft um Werkstatt-Inhaber Armin Zunftmeister das Rallyefahrzeug detailgetreu im Design des ehemaligen Team Griffone aufgebaut und mit einem rund 250 PS starken Motor ausgestattet. Die sechste Rallylegend San Marino hat sich zum festen Bestandteil im Kalender eines jeden Rallyesportbegeisterten etabliert: Allein 15.000 Zuschauer verfolgten das benzingeschwängerte Spektakel. Auf den neun Wertungsprüfungen und Verbindungsetappen mussten die Fahrer mehr als 240 Kilometer Asphalt- und Schotterstrassen absolvieren. Geprägt wird die Rallye in San Marino nicht nur durch die



Frank Burkart und Armin Zunftmeister nahmen mit ihrem 250 PS starken Lancia Delta erstmals an der Rallylegend San Marino teil und holten einen 13. Platz in ihrer Klasse. swb-Bild: pr

frenetische feiernden italienischen Rallyfans, sondern auch durch die Anforderungen der anspruchsvollen Streckenführung. Uneinsehbare Bodenwellen, abrupter Wechsel des Bodenbelages, enge, nach aussen fallende Kurven und extreme Steigungen bedeuten für das Team als auch für das Auto eine enorme Belastung. Die Service-Crew des Maim Jack Racing Teams betreute bei ihrer Teilnahme an der diesjährigen Rallylegend San Marino gleich zwei Fahrzeuge, ein Kundenfahrzeug und ihr eigens aufgebautes. Begeistert zeigten sich Armin Zunftmeister und der für das Maim Jack Ra-

cing Team fahrende Frank Burkart nicht nur von dem besonderen italienischen Flair der Rallye, sondern auch von der Tatsache, neben Rennlegende Stik Blomquist auf seinem Weltmeisterauto Audi Quattro S1, Ex-Weltmeister Juha Kankkunen auf seinem Lancia Delta und Vize-Weltmeister Uwe Nittel auf seinem Mercedes 190 an den Start zu gehen. Angespornt durch ihren 51. Platz im Gesamtklassement und den 13. Platz in ihrer eigenen Klasse wird das Maim Jack Racing Team auch im nächsten Herbst mit Fahrer und Mannschaft nach San Marino aufbrechen.

Förderanträge bei »Plenum«

Radolfzell (swb). Im Landkreis Konstanz stehen für das Jahr 2009 wieder »Plenum«-Fördermittel für innovative Projektideen in den Bereichen Landwirtschaft, Naturschutz, sanfter Tourismus, regionale Vermarktung, Umweltbildung und Lokale Agenda 21 zur Verfügung. Für konkrete Maßnahmen in diesen Bereichen können Landwirte, Institutionen, Verbände, Kommunen, Unternehmen und Einzelpersonen eine Förderung beantragen. Die »Plenum«-Geschäftsstelle lädt alle Interessierten zu einer Infor-



mationsveranstaltung über das Förderprogramm und die Fördermöglichkeiten für 2009 ein am Mittwoch, 12. November, von 15 bis 17 Uhr im Rathaus Radolfzell. Es wird um Anmeldung gebeten. Eine entsprechende Faxvorlage findet sich unter www.plenum-bodensee.de/Aktuelles/Termine. Im Jahr 2008 konnten insgesamt 31 Projektanträge bewilligt und mit »Plenum«-Mitteln gefördert werden.

Rote Schuhe für Eva

Claudia Edelmann: greifbare Geschichte

Konstanz (lj). Wie vermittelt man Geschichte, damit sie auch greifbar und damit begreifbar wird? Claudia Edelmanns »Der fliegende Delphin« vermittelt Geschichten und Anekdoten aus dem alten Konstanz. Ganz nah wird es bei einer Geschichte, wenn sich nämlich Eva rote Schuhe wünscht. Es ist 1938 und sie drückt ihre Nase an das Fenster des jüdischen Schuhhauses Haberer. Der Inhaber will flüchten, hat deshalb schon alles heruntergesetzt. Die Mutter der Zehnjährigen kauft die Schuhe. Beim Kleid wird das Etikett ganz schnell weggemacht: Sie wissen, dass es plötzlich Kontrollen geben könnte, denn bei Juden kauft man nicht ein.

Der fliegende Delphin, das ist Dornier

Claudia Edelmann, Journalistin, Autorin und WOCHENBLATT-Mitarbeiterin aus Bodman hat für ihren Stoff eine klare Sprache gefunden. Sie hat Quellen ausgewertet und Zeitzeugen befragt. Einen kennen eigentlich alle: Walter Fröhlich. Kaum einer hat den Umbruch so nahe erlebt - vom Mini-stranten im Nazi-Zeitalter zum Musikus danach.

Die Tanzstunde mitten im Krieg, eine der Stationen einer langen Zeitreise. Vor 80 Jahren wurde die Fähre zwischen Konstanz und Meersburg in Betrieb genommen. Da standen sich die Lager in Konstanz gegenüber - wie beim Katamaran 70 Jahre später.

Dagegen steht die Geschichte von Engstlers Biergarten, ein geschichtsträchtiger Ort allemal. Hier pulsierte das wahre Leben, heute regieren Beton und Asphalt. Weil aber dieser Zeigefinger bei Claudia Edelmann nie kommt, beginnt das eigenständige Denken beim Leser spätestens nach der zweiten Lektüre.

Der fliegende Delphin, das ist Dornier und ein Kapitel Luftfahrtgeschichte. Das ist vielleicht auch die Sehnsucht, über den See nach Friedrichshafen zu kommen. Vielleicht erfüllt sich heute ja wirklich der erträumte Schulterschluss. Oh, wenn bloß der ganze See 1963 zugefroren wäre! Aber Konstanz bleibt Konstanz: da regiert die Maiandacht mit dem Glockenklang. Dem Konstanzer Phänomen ist die Autorin sehr nahe gekommen: Alter Bischofssitz voller Stolz, aber mit dem Charme provinzieller Nähe. Das Buch ist erschienen im Wartberg-Verlag und ein heißer Geschenk-Tipp für kommende Feiertage.

WELLNESS
GESUNDHEIT

»ZEIT ZUM GENIEßEN«



Gönnen Sie sich »Zeit zum Genießen«...
...mit traumhaft schönen Bildern.

Atelier
Heidi Tübinger

Wannenstraße 6,
78250 Tengen-Watterdingen (Tüko-Areal)



Öffnungszeiten:
Donnerstag u. Samstag von 14–18 Uhr
an Sonn- u. Feiertagen von 14–17 Uhr
Kontakt: Ebertplatz 4, 78462 Konstanz
Tel. 0 75 31 / 58 27 30. Fax 0 75 31 / 58 27 325

- Landschaften
- Aktzeichnungen
- Blumen
- Stillleben
- Menschen
- Porträts

PETROLLI REISEN

Schramberger Str. 15
78078 Niedereschach-Fischbach
Telefon (0 77 25) 9 16 50
Telefax (0 77 25) 91 65 20 • www.petrolli.de • info@petrolli.de

- 05.12.–07.12.08 2,5 Tage Skiopening in Süden, Hotel mit HP, Wellnessbereich 195,- €
- 23.12.–05.01.09 Festtage im bekannten Kurort Abano/Montegrotto inkl. Vollpension
- 28.12.–05.01.09 FestmüÙen, KurmüÙlichkeiten, 9 oder 14 Tage buchbar ab 640,- €
- 28.12.–02.01.09 StüÙvoller Jahreswechsel im wunderschönen Tirol im 4*Hotel 625,- €
- 30.12.–01.01.09 Winterzauber am Lago Maggiore in Locarno mit HP, Ausflüge 245,- €

Fordern Sie unseren Winterkatalog an oder besuchen Sie uns im Internet unter www.petrolli.de. ZustüÙsmüÙlichkeiten bei diesen Reisen in Singen, Radolfzell und Konstanz!



Elemental Spa



Elemental Spa. Der Ursprung des Wassers. Das Ritual als Quelle einer archaischen Architektur, in der Körperlichkeit und Wassererlebnis im Mittelpunkt stehen. Elemental Spa macht das Bad zum Refugium für die Seele. Zum Ort, an dem die reinigende Kraft des Wassers Körper und Geist in Einklang bringt. Jede rituelle Handlung hat ihre eigene Zone. Zusammen ergeben diese Zonen einen Weg ursprünglicher Rituale, an dessen Ende der Mensch, innerlich und äußerlich gereinigt, zu sich selbst zurückkehrt./Dornbracht

Das Bad ist nur ein Teil unserer Fachhandel-Philosophie rund um ein schönes Zuhause. Besuchen Sie unsere Ausstellung zu den Themen Bad, Homewellness, Badaccessoires, Fliesen, Küchen, Baustoffe, Gartengestaltung, Heizsysteme und Energieberatung. Erleben Sie viele Gestaltungs-ideen auch auf www.fruch.de! Wir freuen uns auf Sie.

FX RUCH

D-78224 Singen | Industriestr. 13-15 | Tel. 07731-5920
www.fruch.de | Mo-Fr 08.45-18.00 | Sa 09.00-14.00

SAUNA UND BLUTHOCHDRUCK

Bluthochdruck ist für unsere stressgeplagte Gesellschaft ein typisches Krankheitsbild, allein in Deutschland sind 20 Prozent der Bevölkerung betroffen. Eine Möglichkeit zur Vorbeugung aber auch Behandlung dieser Symptome ist der Besuch einer schonenden Saunavariante, wie aktuelle Studien belegen. Diese zeigen, dass Bluthochdruck in enger Verbindung mit Schlaganfällen und Herzinfarkten steht und weisen eine direkte Verbindung zwischen Gefäßkrankheiten und der Schädigung kognitiver Funktionen, die beispielsweise eine Demenz auslösen können, nach. Insgesamt bietet sich das schonende Saunieren nach vorheriger Rücksprache beim Hausarzt als effektive Zusatzbehandlung an und ist ein gutes Venen- und Gefäßtraining. Unter www.sauna-rail.de geben die Saunaexperten der Gütegemeinschaft Saunabau und Dampfbad weitere Verbraucherinformationen. (mso)

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Solar Shop
Sauna Fitness
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 HILZINGEN-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Gönnen Sie sich immer wieder

»Zeit zum Genießen«



Susanne Graf
Tel. 07731/880016
s.graf@wochenblatt.net

Ihr Anzeigenberater-Team für Sonderthemen

vom **1/50 mm Werbung schon ab € 92,50 + MwSt.**

Wochenblatt



Benedikt Zimmermann
Tel. 07731/880017

BOMMER
Gesundes Wohlfühlschwitzen
INFRAROT
Tiefenwärme
20% Rabatt
auf einzelne Ausstattungs-Kabinen!
Sauna-Solarien
Infrarotkabinen

BOMMER
FACHCENTER
89662 UBERLINGEN
NUSSDORFER STR. 101
TEL. 07551/800630
- Kostenlose Parkplätze -



**BEIM
MARTINIMARKT
IN SINGEN
AM 9. NOVEMBER,
VON 11 BIS 18 UHR.**



◀ Letztes Jahr war der Markt erstmals auf dem Platz zwischen Stadthalle und Rathaus. Dieses Jahr ist der Platz ganz fertig gestellt mit Bäumen und Beleuchtung.

Ab 12.30 Uhr starten die Modenschauen in der Fußgängerzone August-Ruf-Straße vor Karstadt. ▶



Schöne Dinge zu sehen, schöne Dinge zum Erleben und Mitnehmen, und vielleicht schon Kleinigkeiten für Advent und Weihnachten entdecken. Singen wird zu Martini zur sympathischen Marktstadt.



Die Singener Innenstadt kann zum Martinimarkt ihre ganze Stärke als die Einkaufsmetropole des Hegau zeigen.

Singen lädt ein zum Martinimarkt Verkaufsoffen am 9. November in der ganzen Stadt von 13 bis 18 Uhr

Im Reigen der verkaufsoffenen Sonntage zur Herbstzeit hat Singen am kommenden Sonntag seinen großen Auftritt. Bereits zum 8. Mal können der City Ring, Singen aktiv, die Marktbesucher des Wochenmarkts wie die IG Süd zum ganz besonderen Einkaufserlebnis unter dem Hohenwiel einladen. Martini, das ist ein klassischer Markttag, und in besonderer Weise für Singen geworden. An diesem Tag kann die Stadt ihre Stärken mit vereinten Kräften zeigen - und wird wieder viele tausende Menschen aus der ganzen Region anziehen können.

Ab 11 Uhr werden die Marktbesucher auf dem Platz bei der Stadthalle bis 18 Uhr zum fröhlichen Marktgeschehen einladen. Und das erstmals auf dem gänzlich fertiggestellten Platz mit Bäumen und dem Café des Hotels an der Stadthalle. Hier wird schöner Marktflair mit Gemüse vom Herbstacker wie auch manchen guten Gaumenkitzler geboten, von der warmen Kartoffel über Kürbissuppe bis zu den klassischen »Roten« und manchem leckeren Probiererte. Bereits um 12.30 Uhr wird die erste Modenschau vor dem Warenhaus Karstadt über die Bühne gehen, an der über die Modelagentur »Auftritt« das Modehaus Heikorn, Karstadt Moden, die Boutique Gabriella Nigro sowie Individuell Optik

beteiligt sind und die in insgesamt neun Shows bis 17 Uhr die aktuelle Mode für Herbst und Winter professionell vorführen werden, und sicher wieder für große Begeisterung sorgen können. Und ab 13 Uhr (bis 18 Uhr) beginnt der verkaufsoffene Sonntag in ganz Singen. »Wir sind sicher, hier ein gutes Angebot für die ganze Familie mit dem großen Begleit-

programm zwischen Rathaus, Stadthalle und der Fußgängerzone August-Ruf-Straße anbieten zu können«, sagte Michael Burzinski als Vertreter des City Ring im Rahmen der kürzlich abgehaltenen Pressekonferenz. Peter Schellhammer, Vertreter der IG Süd und damit der Fachmärkte in der Südstadt machte deutlich, dass man hier sich gerne am verkaufsoffenen

Sonntag beteilige, um Singen in seiner ganzen Stärke für die Kunden ins Rampenlicht stellen zu können. Für Singens OB Oliver Ehret ist der Martinimarkt einer der ganz großen Tage für die Stadt: man könne die gute Erreichbarkeit aufzeigen, mit dem großen Angebot an Parkplätzen, von denen viele im Umfeld der Stadt sogar kostenlos sind.



Kunsthandwerk und schöne Marktmosphäre bestimmen den Martinimarkt, der dieses Jahr mehr Mitmachangebote denn je aufweist. Das ist vor allem für Kinder ein Erlebnis.



Mehr Frische für Singens Innenstadt: Schon im Eingangsbereich des umgebauten Edeka-Citymarkts von Thomas Münchow erwartet die Kunden eine erweiterte Abteilung für Obst und Gemüse.



Frische, Frische, Frische Münchow City Markt eröffnet am Donnerstag, 6. November neu/am Sonntag offen

Seit über 15 Jahren ist der City Markt von Thomas Münchow eine der besten Adressen in der Singener Innenstadt, wenn es um Nahversorgung mit frischen Lebensmitteln, mit guter Feinkost, mit Wein und vielen Spezialitäten geht. Nun wird diese Adresse für die Singener Innenstadt noch attraktiver.

Nach einer kompakten Umbauphase wird der Markt am Donnerstag, 6. November, mit neuem Gesicht wieder eröffnen können. Thomas Münchow bringt das Konzept des Umbaus mit drei Worten auf den Punkt: »Frische, Frische, Frische.« Die Stärken des Markts, nämlich seine Funktion als Nahversorger für die Innenstadt mit frischen Produkten, werden durch den Umbau noch weiter ins Rampenlicht gestellt. Wachsen wird dabei nicht nur gleich am Eingang der Obst- und Gemüsebereich, das Einkaufen wird auch für eilige Kunden noch einfacher gemacht: die Selbstbedienungstheken für vorgefertigte frische Gerichte, für Fleisch, Wurst, Fisch und Käse werden deutlich vergrößert.

»Im Zuge des Umbaus kann unser Sortiment für den Bedarf in der Singener Innenstadt nun der Größe des Markts entsprechend optimiert werden«, sagt Thomas Münchow, der mit dem Umbau auch die Bedeutung seines Unterneh-

mens für die Singener Innenstadt unterstreicht. Für Singen wird der Umbau ein Gewinn sein, denn Einkaufen in der Mitgappause, beim Bummeln oder nach Feierabend wird im umgebauten Edeka-

Citymarkt von Thomas Münchow noch attraktiver, zumal in den letzten Wochen auch das Parkhaus der Stadtwerke Singen im Untergeschoss des Markts einer umfangreichen Sanierung unterzogen

wurde und nun das hellste Parkhaus in der ganzen Stadt ist. Mehr über den Umbau und den neuen Citymarkt Münchow im Innenteil dieser Beilage.



Im Sommer wurde bereits das Außenanlitz des Wohn- und Geschäftsgebäudes mit einem neuen Erscheinungsbild versehen und die Tiefgarage saniert, nun kann sich auch der Edeka-Citymarkt Münchow nach Umbau neu vorstellen. swb-Bilder: of



**BEIM
MARTINIMARKT
IN SINGEN
AM 9. NOVEMBER,
VON 11 BIS 18 UHR.**



Leckeren Kuchen gibt es an vielen Stellen des Martinimarktes in Singen. Und so manche herbstliche Spezialität.

Warme Maroni aus Italien, eine Köstlichkeit, die den Herbst zu einer der schönsten Jahreszeiten macht.



**SICHELN
UND SENSEN**

Erst kürzlich wurden die Sichel und Sense symbolisch mit der Bohlinger Sichelhenke an den Nagel gehängt - nun können sie vor der Ruhepause im Winter noch einmal in die Hand genommen werden: Beim Singener Martinimarkt wird der Bohlinger Dengler Norbert Prutscher tauben Sichel und Sensen wieder den richtigen Schliff geben. Wer ein unscharfes Mähwerkzeug besitzt, kann es am Sonntag, 9. November zwischen 12 und 17 Uhr einfach mitbringen und in Singen auf dem Markt dengeln lassen. Norbert Prutscher wird auf dem Platz vor der Stadthalle im Bereich der Kunsthandwerker anzutreffen sein. Er ist durch seine Geräusche beim Dengeln auch praktisch nicht zu verfehlen. Auf dem Martinimarkt in Singen werden insgesamt über 30 Kunsthandwerker vertreten sein. Dabei gibt es viele Mitmachaktionen. Die spektakulärste Vorstellung verspricht Ketfensägen-Meister Michael Tamoszus aus Herrenberg. Innerhalb kürzester Zeit verwandelt er Baumstücke in tolle Kunstwerke - mit entsprechender Geräuschkulisse verbunden, die jedoch für alle Holzfans »Musik« in den Ohren ist.

Kunsth Handwerk zum Mitmachen
Der Martinimarkt ist eine schöne Aktion für die ganze Familie

Geschmackvoll zeigen sich beim diesjährigen Martinimarkt an der Stadthalle ab 11 Uhr über 30 Kunsthandwerker. Ob Filz in Schmuck, Kleidung und Skulpturen, aber auch Schönes aus Wolle, Korbflechten, Glasblasen, Erstellung von historischen Glasfedern, Kunstkeramik, Seife, Weihnachtsdeko, Garten-Holzschmuck und Mineralien. Selbstgemachtes aus Holz und Kräutern wird ebenso angeboten wie natürliche Salben, Bestes von der Domäne Hohentwiel sowie Geschmackvolles aus der Kräuterküche und vom Marmeladenteam Rosegarden rund um Marianne Tobie. Interessierte Besucher werden voll auf ihre Kosten kommen auf dem Martinimarkt. Highlight sind in diesem Jahr die vielen Mitmachaktionen für Groß und Klein. Hier konnte das Angebot gegenüber dem Vorjahr deutlich ausgeweitet werden. »Durch die Aktionen wird der Markt ein schönes Ziel für die ganze Familie«, freut

sich Michael Burzinski vom City Ring Singen im Rahmen der kürzlich abgehaltenen Pressekonferenz. Die bekannte Malerin Daisy Wöhrl biefel zum Beispiel Malworkshops an, die Erlebnisdruckerei Zils schöpft Papier und druckt an einer historischen Gutenbergpresse, Günter Emhart erstellt mit den Besuchern Seile,



beim Imker Grisard können Kerzen gezo-gen werden, Eva Herth vom Stofflerhof in Hilzingen zeigt, wieviel Spaß Filzen machen kann, das Atelier Oliver Ritter präsentiert nicht nur wunderschöne Feuerschalen, sondern treibt auch Kupfer, das heißt, er fertigt Kupferarmbänder gemeinsam mit Kindern an. Gesichelt und

gedengelt wird mit dem Bohlinger Dengler Norbert Prutscher und das Bastelstiefel wird bei den Kindergärten mit Holz, Stroh, Filz und Papier geschürt. Über die Schultern geschaut werden kann beim Glasbläser Delfe Greiner-Perth, beim Korbflechten mit Iris Hägele, bei der Erstellung von historischen Glasfedern sowie bei der Goldschmiede Grundmüller. Action gibt es bei Michael Tamoszus, dem Ketfensäger aus Herrenberg. Fasziniert haben die Besucher des Martinimarktes ihm bereits im letzten Jahr zugeschaut. Vor den Augen der Zuschauer entsteht in kürzester Zeit eine ansprechende Holzfigur. Mit seiner Motorsäge schnitzt er Holzskulpturen, zum Beispiel Hexen, Trolle, Ritter, Bären, Echsen und vieles mehr. In diesem einzigartigen Stil sind alle Skulpturen nett, fröhlich und lebendig. Um 11.30 Uhr wird er auf der Bühne des Martinimarktes eine Show im Speedcarving vorführen.



Feuerschalen des Atelier von Oliver Ritter können Kinder mit anfertigen. Zwischen Bäumen vor der Stadthalle dürfte es mit Einzug der Dämmerung sehr stimmungsvoll werden, denn dann werden hier die Feuer den Platz illuminieren.

AUTOHAUS SAUTER GMBH & CO. KG
PEUGEOT-SERVICE-PARTNER
Forststr. 8 - 78224 Singen Tel. 0 77 31 / 1 47 69 - 0
www.autohaus-sauter.info

Diesel zum Benziner-Preis

oder **0** mix
Lösung
0 Anzahlung
0 Zinsen

WOLKE7 www.wasserbett-zentrum.de

Mehr Genuss im Alltag

- Wasserbetten
- Bambusmöbel
- Bretz Cultsofas
- Luftbetten
- Matratzen

SINGEN · Georg-Fischer-Straße · Telefon 07731/60684

Hegastrasse.30 78224 Singen




NEU: die O₂ Handy Flatrate!

- Nur 6 Monate Mindestvertragslaufzeit!
- Für 15 € monatlich!

O₂ Shop Hegastrasse. 30
78224 Singen
www.o2-bodensee.de



Schuhbidubidu
Vom 6. - 22. November 2008
Bis zu 20% reduziert!

Preisausschreiben mit Gewinnen im Wert von über 1.000 €.
Machen Sie mit!
Haben Sie einen alten BASTERS-Kassenbon?
Bringen Sie ihn mit.
Der älteste Beleg gewinnt.

Preisausschreiben: Da stimmt was nicht!
Eine Aussage ist falsch. Füllen Sie den Coupon aus, bringen Sie ihn vorbei oder schicken Sie ihn per Post. Viel Glück!

- Das Schuhhaus BASTERS wurde 1948 gegründet.
- In der Zeit vom 6. - 20. Nov. machen wir Ferien.
- Wir haben attraktive Schuhe für Damen und Herren.
- Wir haben bis zu 20% reduziert.

Name: _____
Ort: _____
Straße: _____ Alter: _____

Ekkehardstr. 22
78224 Singen
Mo. - Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-17 Uhr

SCHUHHAUS BASTERS
Jubiläumsverkauf

© J. HD, S.L.

»MARTINI IN SINGEN«

Verkaufsoffener Sonntag, 9. November 2008, 13.00 - 18.00 Uhr

**SINGEN
aktiv**



Martinimarkt
rund um das Rathaus
11.00 - 19.00 Uhr

16.45 Uhr :
Martinispiel, Laternenumzug und
1000 süßgebackene Martinigänse
gratis für die Laternenkinder



Infos rund um den Martinimarkt: www.singen.de

Eine Aktion von Singen aktiv Standortmarketing e.V. in Zusammenarbeit mit City Ring e.V. & der Stadt Singen.



**BEIM
MARTINIMARKT
IN SINGEN
AM 9. NOVEMBER,
VON 11 BIS 18 UHR.**



Mi., 5. November 2008

Seite 11

Was unsere Landschaft an guten Dingen hervorbringt, auf dem Martinimarkt wird es zu finden sein.

Kunstgenuss in der Dämmerung. Dieses Jahr wird richtig »feurig« auf dem Rathausplatz.



BRETTSPIELE IM BÜRGERSAAL

Die Stadtjugendpflege und die städtischen Jugendhäuser stellen zum Martinimarkt eine große Anzahl von Brettspielen vor. Der Bürgersaal ist wieder Treffpunkt für Kinder ab 4 Jahre, Jugendliche und Eltern, die gerne neue und auch bekannte Brettspiele nach Herzenslust ausprobieren wollen. »Im Herbst beginnt die Jahreszeit in der gemütlich zuhause wieder gespielt wird. Das Brettspielen gehört schon richtig zum Martinimarkt dazu«, so Martin Burmeister, Leiter der Stadtjugendpflege der Stadt Singen, »die Besucher können schon neugierig auf viele interessante neue Spiele sein.« Die kleinen und großen Besucher finden in dem umfangreichen Sortiment aus Klassikern, Spielen des Jahres und Neuheiten bestimmt das Richtige für ihren Geschmack. Wer sich bei unbekanntem Spielen nicht mühsam durch die Spielanleitung quälen will, dem erklären die MitarbeiterInnen der Jugendpflege gerne die Regeln. Wer möchte kann zwischen 11 Uhr und 17 Uhr in Ruhe und in ungezwungener Atmosphäre die große Spieleauswahl nutzen. In den letzten Jahren haben vor allem Familien dieses Angebot genutzt.

Wohlfühlatmosphäre auf dem Platz Martinimarkt ab 11 Uhr vor der Stadthalle

Singen lädt ein. Einen besonderen Charme vermittelt der Martinimarkt in Singen am kommenden Sonntag, 9. November. Seit Beginn des Marktes vor acht Jahren wird mit drei bewährten Partnern zusammen gearbeitet: Den Singener Wochenmarktbesuchern, Eltern und Kindern der Singener Kindergärten und den Kunsthandwerkern aus der Region. Sie schaffen einen Markt mit Wohlfühlatmosphäre und Qualität. Ein buntes Bild zeigt sich den Besuchern. Die Wochenmarktbesucher präsentieren sich mit einem umfangreichen, regionalen und herbstlichen Angebot, auf das sich schon jetzt viele Menschen aus der Region freuen. 20 Wochenmarktpartner gestalten eine wunderschöne Atmosphäre, die gerne als Treffpunkt am Sonntag wahrgenommen wird. Mit ihren selbstgemachten Gaumengenüssen laden die Profis zum Schmecken, Riechen, Wohlfühlen und Verweilen ein. Die Auswahl reicht von Bauernbrot, feinsten Marmeladen, haus-

gemachtem Kuchen, leckerem Gemüseeintopf, schmackhafter Kürbiscrèmesuppe über deftige Kartoffelsuppe oder beliebte Kartoffelpuffer und natürlich die sagenhaften Pellkartoffeln mit Quark, He-

gauer Dünnele, Kräuter-Dipps, bis hin zu Käse in verschiedenen Rezept- und Geschmacksrichtungen. All diese Köstlichkeiten werden den Besuchern als Gaumenkitzel angeboten. Natürlich wird der

typische Duft gebrannter Mandeln über den Platz ziehen, und was wäre ein Markttag ohne Magenbrot oder leckeren Kuchen? Sogar die Weißwurst mit Brezel fehlt nicht im Angebot. Und weil es Herbst ist, wird auf dem Markt heißer Zwiebelkuchen angeboten. Und wenn es kühl wird, dürfte ein Gläschen Glühmost auf dem Markt eine heiß begehrte Angelegenheit sein. Die ganze Vielfalt des Singener Wochenmarktes, der jeden Samstag bei der Herz-Jesu-Kirche stattfindet, kann auch auf dem Martinimarkt am Sonntag erlebt werden. Frisches Gemüse von der Höri, frischer Most von den Streuobstwiesen der Region, Ziegenkäse und Würste aus Ziegenfleisch als neue kulinarische Entdeckung, Schafskäse und Schafswürste, Honig und Produkte aus Bienenwachs, Bergkäse, Schweizer Birreweggen, selbstgebrannte Edelbrände und Liköre und sogar selbstgebräutes Bier kann man auf dem Markt erstehen.



Insgesamt 20 Marktbesucher vom Singener Wochenmarkt bieten am kommenden Sonntag, 9. November, ihre Waren an. Den Markt gibt es bereits seit 8 Jahren
swb-Bilder: of



Neue Küchenabteilung

Esszimmermöbel

Trendmöbel

Wohnzimmermöbel

Schlafzimmermöbel

Bistro

NEU ERÖFFNET IN SINGEN !!!



Schöner Wohnen
zum
kleinen Preis!

Verkaufsoffener SONNTAG am 9.11.08 von 13 bis 18 Uhr

Großer Weihnachtsmarkt | neue Küchenabteilung | viele sensationelle Angebote
Kinderpunsch und Glühwein für je nur 1,- Euro. Das ganze Team freut sich auf Ihren Besuch!

Pick&Pack + BOX | Byk-Gulden-Straße 42 | 78224 Singen | Tel. 07731 - 169 169 | Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.30 - 20 Uhr Samstag 9 - 18 Uhr



Baby-Fachmarkt

Kindermöbel

Teppiche

Leuchten

Spiegel

Boutique mit Weihnachtsmarkt



**BEIM
MARTINIMARKT
IN SINGEN
AM 9. NOVEMBER,
VON 11 BIS 18 UHR.**



▶ Höhepunkt des Martinimarkts ist am Sonntag der größte Martinsumzug der Region. Start ist um 17 Uhr.

Auch in der Innenstadt ist ▶ für Kinderunterhaltung an vielen Stellen gesorgt.



**KINDER AUF DER
BÜHNE**

Insgesamt sechs Kindergärten und Schulen aus Singen zeigen auch dieses Jahr im Rahmen des Martinimarkts in Singen auf der Bühne am Marktplatz bei der Stadthalle ihr Können. Bereits im Vorfeld wurde schon eifrig getüftelt, gebastelt und geprobt, aber auch auf dem Markt werden die kleinen Gäste zum Mitmachen animiert. Tischlotterien basteln, Filzen oder aber auch ein Martins-Puppenspiel auf der Bühne vorführen, sind nur einige Beispiele der kreativen Vielfalt der Kindergärten, die inzwischen schon traditionell zum Singener Martinimarkt dazu gehören, um den Familiencharakter des Aktionstags zu unterstreichen. Zu sehen ist am kommenden Sonntag das Puppenspiel »Martinsfest in Kaspershausen« des Städtischen Kinderhauses Maggistraße auf der Bühne um 11 Uhr, 13 Uhr und um 15 Uhr. Erstmals wird das Spiel nicht nur in deutscher Sprache aufgeführt, sondern auch in englisch und russisch, damit noch mehr Menschen Zugang zu dem spannenden Stück finden. Speziell für den Martinimarkt bereitet der Waldorfkindergarten aus Singen alles rund um den »Ritter« vor. Vom Steckenpferd über Ritterkappen bis hin zu Ritterschwertern und -schildern ist in Detailarbeit ein schönes Angebot gemeinsam von Eltern, Erzieherinnen und natürlich den Kindern erarbeitet worden. Natürlich verwöhnen die Kindergärten auch den Gaumen der Besucher des Markts mit Waffeln, Apfelkuchen, Muffins, Keksen, warmen Getränken und vielem mehr.

**Umzug mit den Laternen
Martinimarkt im Feuerschein**

Ein attraktives Unterhaltungsprogramm begleitet den Martinimarkt auch in diesem Jahre. Auf der mobilen Bühne des Stadtgarten-Fördervereins werden eine ganze Reihe von Programmpunkten angeboten. Schon zum Start des Martinimarkts am Sonntag, 9. November, ab 11 Uhr gibt es das erste Puppenspiel, das die Kinder des städtischen Kinderhauses in der Maggistraße unter dem Titel »Martinsfest in Kaspershausen« einstudiert haben und das auch in russischer Sprache zu hören sein wird. Um 11.30 Uhr kommen die Fans der Kettsäge auf ihre Kosten mit einer Demonstration von »speed carving«. Ab 12.30 Uhr werden die »Talheimer Musikanten« den Markt mit ihrer Straßenmusik untermalen, um 14.30 Uhr wird mit dem Konstanzer Alphornensemble ein treuer Gast des Martinimarkts sich auf der Bühne vorstellen und das Echo auf dem Rathausplatz testen. Um 15 Uhr wird das Puppenspiel nochmals aufgeführt. Um 16 haben sich die Kinderchöre der Seelsorgeeinheit Aachtal angekündigt, ab 16.45 Uhr werden die Ministranten der Herz-Jesu-Pfarrei aus Singen ihr

Martinspiel aufführen und ab 17 Uhr wartet dann der große Höhepunkt für alle Kinder und Junggebliebenen: der Martinsumzug. Angeführt von der Figur des heiligen St. Martin, dargestellt als Bischof auf dem Pferd, geht es ab der Bühne auf dem Rathausplatz los durch den

Stadtgarten und rund um die Stadthalle. Das wird, wenn das Wetter mitspielt, wieder der größte Martinsumzug der ganzen Region werden, denn es können alle Kinder daran teilnehmen. Ein schönes Bild, wenn die vielen hundert Lichtlein in den Laternen durch den

Stadtgarten ziehen. Und die Kinder können sich nach dem Umzug über insgesamt 1.000 Martinsgänse freuen. Die Vorstandschaft von City Ring und Singen aktiv lässt es sich nicht nehmen, diese leckeren Gänse am Abend selbst zu verteilen.



Mit Ross und Reiter startet um 17 Uhr der große Martinsumzug. An die Kinder werden danach rund 1.000 gebackene Martinsgänse verteilt. swb-Bilder: of

Film ab für den
**MARTIN-MARKT
SONNTAG**

... am **Sonntag,**
9. November von
13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!

Heikorn wartet mit
**GANS GÜNSTIGEN
ANGEBOTEN**
auf Sie!

HERREN/JEANS-ABTEILUNG:

Marken-Jeans **REDUZIERT**
verschiedene Modelle u. Waschungen

DIESEL	180.-	120.-
G-STAR	99.90	69.-
Papa Jeans	130.-	89.-
TOMMY HILFINGER	99.90	69.-

JOOP! TOMMY HILFINGER
Herren-Anzüge
verschiedene
Modelle u. Designs
~~399.-~~ **299.-**

LERROS
Herren-Winter-Jacken
verschiedene Modelle
u. Farben
~~89.95~~ **50.-**

Damen/5-Zimmer, Küche, Bad:

GCFontana
Damen-
Kashmere-Pullis
~~99.-~~ **60.-**
~~129.-~~ **70.-**

Damen-Baumwolle/
Kashmere-Pullis
~~69.-~~ **40.-**
~~59.-~~ **35.-**

DIESEL Damen-Jeans
~~150.-~~ **90.-**
~~140.-~~ **80.-**

Damen-Winter-Jacken
modische Modelle,
verschiedene Farben
~~59.-~~ **49.-**

heikorn

MODE UND EINKAUF-ERLEBNIS
SINGEN FUSSGÄNGERZONE

20.000 m² Model! 300 Einzelhandelsgeschäfte! 5.000 P! Parkplatz-Gebühr-Rückerstattung! ☺ Leicht erreichbar!



**BEIM
MARTINIMARKT
IN SINGEN
AM 9. NOVEMBER,
VON 11 BIS 18 UHR.**



► Insgesamt 9 Modenschauen werden auf dem Laufsteg ab 12.30 Uhr im Rahmen des Martinimarkts am Sonntag geboten.

Dieses Jahr ist der »Catwalk« in der August-Ruf-Straße vor dem Warenhaus Karstadt zu finden. Dort wird die aktuelle Herbst und Wintermode vorgestellt.



MODE AUF DEM LAUFSTEG

Aktuelle Herbst- und Wintermode für Damen und Herren, und dieses Jahr erstmals auch für Kinder, das verspricht der Laufsteg der Modelagentur »auftritt« dieses Jahr erstmals vor dem Warenhaus Karstadt. Schon vor dem Beginn des verkaufsoffenen Sonntags, am 9. November, 12.30 Uhr, starten die Modespektakel. Insgesamt 9 Modenschauen werden an diesem Nachmittag dem Publikum geboten. In allen Durchgängen wird Brillenmode von Individuell Optic vorgestellt.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

- 12.30 Uhr: aktuelle Mode von Karstadt.
- 13.00 Uhr: Modenschau der Boutique Nigro.
- 13.30 Uhr: Heikorn Modenschau.
- 14.00 Uhr: Karstadt Modenschau.
- 14.30 Uhr: Karstadt Modenschau.
- 15.00 Uhr: Boutique Nigro Modenschau.
- 15.30 Uhr: Heikorn Modenschau.
- 16.00 Uhr: Boutique Nigro Modenschau.
- 16.30 Uhr: Heikorn Modenschau.
- 17.00 Uhr: Karstadt Modenschau zum Finale.

Die Modestadt stellt sich vor Neun Modenschauen in der August-Ruf-Straße

Singen ist eine Modestadt. Singen ist das Modezentrum der Region. Mit den großen Modeschäften in der Innenstadt sowie ganz vielen kleineren Modegeschäften für Damen und Herren hat Singen eine ganze Menge zu bieten. Es sind nicht nur die modischen Hauptströme, es sind die ganz vielen Nischen, mit der eigentlich jeder Kunde in der Stadt seine individuelle Mode findet. Das ist einer der Faktoren für den enormen Kaufkraftzufluss nach Singen. Mode ist Genuss, Mode das sind Träume, es sind Wünsche, die wahr werden können. Mode kann begeistern. Viele dieser Facetten der Mode wird auch in diesem Jahr die Modenschau im Rahmen des Martinimarkts aufblättern. 20 Meter ist der »Catwalk« lang, der dieses Jahr erstmals vor dem Warenhaus Karstadt aufgestellt wird. Künftig soll er nun immer mit Heikorn

seinen Standort wechseln. Auch um immer wieder neue Perspektiven zu bieten. 12 Models der Modelagentur »auftritt« von Jörg Schnurr werden die aktuelle Mode für Herbst und Winter vorführen,

dazu wird erstmals auch Kindermode gezeigt. Weil es mit dem Warenhaus Karstadt noch ein Unternehmen in Singen gibt, das Mode für Kinder anbietet. Jede der neun Shows, mit Mode des Wa-

renhauses Karstadt, von Heikorn Moden oder von der Boutique Nigro, dauert rund 15 Minuten; und wer die Auftritte von »auftritt« kennt, der weiß, was hier an knackiger Modepräsentation zu erwarten ist.

Die bislang gezeigten zwei Modenschauen in der August-Ruf-Straße haben gezeigt, was für ein Magnet die Auftritte sind. Das ist ein bisschen wie ein Schaufenster, an dem man sich die Nase platt drücken kann, weil man noch einen Millimeter näher rankommen möchte an das spannende Geschehen. Besonders stimmungsvoll dürfte es wieder mit dem Einbruch der Dämmerung werden, denn auch in diesem Jahr wird der Startschuss für die Weihnachtsbeleuchtung in der Fußgängerzone August Ruf-Straße wieder mit dem Martinimarkt vollzogen.



Singen ist die Modestadt der Region. Ein großer Magnet ist die Modenschau, die bereits im dritten Jahr in der Fußgängerzone aufgeführt wird. Für den professionellen Rahmen sorgen die Models der Agentur »auftritt«. Erstmals wird es in diesem Jahr auch die Vorstellung von Kindermode geben.

Phones & More Ihr Vodafone Fachhandel (Inh. A. Emrich)
Erzbergerstr./Singen

Vodafone DSL All-Inclusive-Paket deutschlandweit verfügbar!

Außerdem die neueste Handy-Auswahl! Nur 19,95 € mtl. in den ersten 12 Monaten!

YAMAHA

Ab jetzt bei uns!

TYROS3

MUSIKHAUS **-ASSFALG-** SINGEN

Hegastr. 20
78224 Singen
Tel. 07731-62838

RESTAURANT POSEIDON
ORIENT. SPEZIALITÄTEN

1985 - 2008
über 23 Jahre Poseidon, Singen unter Leitung der Familie Floulis.

Drei Dinge braucht der Mensch:
Essen, gediegene griechische Atmosphäre und griechische Gastfreundschaft.

Reservieren Sie rechtzeitig für die Weihnachtsfeiern, Silvester sowie Wochenenden.
Im Monat Dezember kein Ruhetag.

78224 Singen · Ekkehardstraße 30a · Tel. 0 77 31 / 6 74 43
von 11.30 bis 15.00 Uhr und 17.00 bis 0.30 Uhr geöffnet

SCHUHE GEGEN KALTE FÜSSE ...

bei **EHINGER** SCHUHE

Tel. 077 31/625 40 Hauptstr. 42

Wir schenken Ihnen 10% zu jedem Schuhkauf am verkaufsoffenen Sonntag, Martinimarkt, 9. November 2008

Goldfuchs

Singen 7/8 · Ekkehardstr. 24

Meisterbetrieb
Uhren - Schmuck
Tel. 0 77 31 - 6 29 24

**Wir sind für Sie da!
Von 12 - 16 Uhr ERSTMALIG MIT DABEI!
Tolle Angebote**

MEHR SPORT WENIGER BEZAHLEN! BIS ZU 60% REDUZIERT

DAS WILL ICH!

SKI- & Snowboard-Brettlemarkt am 9. 11. 2008 ab 13.00 Uhr
Bringen Sie uns Ihre intakten gebrauchten Ski, Snowboards, Helme, wir prüfen und verkaufen diese im Auftrag. Annahme am Do., Fr., Sa. 6./7./8. 11. in der Zeit von 16 - 18 Uhr (keine Bekleidung und keine unverkäuf. Ski länger als 172 cm)

Skiservicewoche vom 8. - 15. 11. 2008

CDSV aktiv Bindungseinstellen **4,95 €**

sicher im schnee Skiservice **ab 14,95 €**
www.sicher-im-schnee.de

Kinder-Ski-Verleih Ski, Schuh & Stöcke von 70 - 140 cm für die ganze Skisaison **ab 59,-€**

Snowboard-Sets **ab 139,-€**

Platz 1 KÜCHENLAND

INTERSPORT SCHWEIZER

78224 Singen, Erzbergerstr. 1b. Tel. 07731/64250
Fax 07731/67441, info@intersport-schweizer.de
www.intersport-schweizer.de

JETZT ZUGREIFEN!

Musterküchen zu Schnäppchenpreisen

Platz da - die Neuen kommen.
Topaktuelle PLANA-Ausstellungsküchen zu einmaligen Schnäppchenpreisen müssen kurzfristig raus. Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumküche.

78224 Singen, Georg Fischer Straße 32,
Tel. 0 77 31/90 98 30, www.plana.de/singen

PLANA KÜCHENLAND



**BEIM
MARTINIMARKT
IN SINGEN
AM 9. NOVEMBER,
VON 11 BIS 18 UHR.**



«Viele Leckereien werden den Kunden dargeboten im Rahmen des Martinimarkts in Singen. An manchen Ständen wird es schon richtig weihnachtlich.»

Auf dem Platz vor der Stadthalle locken die Stände, die Geschäfte in der Innenstadt und im Süden laden zum Bummeln und Einkaufen ein.



MIT DEM BUS ZUM MARKT

Zum Martinimarkt werden die Stadtbuslinien nach dem normalen Sonn- und Feiertagsplan fahren. Das Anruf-Sammel-Taxi verkehrt tagsüber zwischen der Kernstadt und den Stadtteilen sowie morgens zwischen 6 und 10 Uhr innerhalb der Kernstadt. Der Busbetrieb beginnt an Sonn- und Feiertagen erst ab 10 Uhr. Das Anruf-Sammel-Taxi kommt nur nach vorherigem Anruf, mindestens eine halbe Stunde vor Fahrtbeginn, unter folgender Telefonnummer: 07731/69933.

PARKHÄUSER GEÖFFNET

Zum Martinimarkt in Singen werden die Parkhäuser öffnen. Das Parkhaus Schwarzwaldstraße ist ab 10 Uhr geöffnet und bietet 204 Parkplätze. Das Parkhaus Heinrich-Weber-Platz öffnet ebenfalls ab 10 Uhr und bietet 350 helle Parkplätze. Das Parkhaus Karstadt öffnet um 12.45 Uhr mit 281 Parkplätzen, das Parkhaus Sparkasse ist ab 11 Uhr mit 52 Parkplätzen geöffnet. Ohnehin durchgehend geöffnet haben die Parkhäuser Gambrius (376 Parkplätze), Parkhaus Postarkaden (160 Parkplätze) und das Parkhaus an der Stadthalle (200 Parkplätze).

Ganz Singen lädt zum Einkaufssonntag ein Ab 13 Uhr öffnen die Geschäfte in der Innenstadt und im Süden

Am 9. November findet zum achten Mal der Singener Martinimarkt vor dem Singener Rathaus und der neuen Stadthalle statt. Von 11 bis 19 Uhr laden die Singener Wochenmarktbesucher, Kindergärten und Kunsthandwerker mit einem vielseitigen und bunten Angebot die großen und insbesondere auch die kleinen Gäste zum Besuch ein. Ab 13 Uhr startet der verkaufsoffene Sonntag in der ganzen Stadt. »Gut erreichbar, kompakte und kurze Wege, ein vielseitiges, lebhaftes, interessantes Innenstadtangebot, ein gut aufgestellter Singener Süden und die besondere Atmosphäre mit dem Martinimarkt auf dem Rathausplatz stellen Singen am 9. November in den Mittelpunkt der Region«, stellt Oberbürgermeister Oliver Ehret heraus.

»Wir freuen uns sehr, den zur Zeit schönsten Platz in Singen für unseren 8. Martinimarkt erneut nutzen zu dürfen. Si-

cherlich wird die angenehme Atmosphäre des Platzes und die interessante Lichtinstallation der Dornbirmer Künstlerin Miriam Prantl an der Stadthalle wieder einmal eine ganz besondere Erlebnisqualität haben. Auf dem Programm steht nach bewährtem Konzept ein abwechslungsreiches Marktangebot und ein viel-



Der Singener Martinimarkt hat viel Charme entwickelt, und jedes Jahr kann er ein bisschen mehr Stimmung vermitteln. Singen lädt ein am kommenden Sonntag, 9. November.

seitiges Bühnenprogramm. Besonderheit in diesem Jahr sind die vielen kunsthandwerklichen Mitmachaktivitäten auf dem Martinimarkt. freut sich Dr. Gerd Springe, Vorstandsvorsitzender von Singen aktiv. »In der Innenstadt bieten die Singener Einzelhändler in gewohnter Manier eine gemütliche sowie ungezwunge-

ne Atmosphäre, die zum entspannten Bummeln und Verweilen der ganzen Familie einlädt«, betont Michael Burzinski, Vorstand des City Rings. »Freunde treffen, ein umfangreiches Angebot genießen und Erlebnis-Einkauf haben zunehmend einen hohen Besuchswert für die ganze Familie.«

Gemeinsam mit dem City Ring und der Stadt Singen organisiert Singen aktiv diesen erlebnisreichen Sonntag. »Wir haben mit dem Martinimarkt eine Marke geschaffen, die weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist«, so die Singen aktiv Geschäftsführerin Claudia Kessler-Franzen. »Unser Markt wird sukzessive und liebevoll ausgebaut ohne das Grundkonzept zu verlassen, die Innenstadt stellt ihre Qualität als lebhafter Treffpunkt her- aus.«

Alle Parkhäuser haben am Sonntag geöffnet (siehe nebenstehende Meldung).

Mitten im Jetzt.
Fiesta. Der neue Ford.



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Jetzt einsteigen. Mit der Ford Fiesta.

- 0 Anzahlung*
- 0 Wartungskosten**
- 0 Garantiesorgen (Garantieschutz und Mobilitätsgarantie)**
- 1,99 % effektiver Jahreszins*
- 4 Jahre lang

Gegenwart in Ihrer schönsten Form.
Der neue Ford Fiesta mit der Ford Flatrate schon für

€ 189,-*
monatliche Finanzierungsrate

WEIN VON BAUMANN
seit 1921
- gute Adresse rund um den Wein
Bummeln Sie durch die große Auswahl an Weinen und Spirituosen und probieren Sie unsere Neuentdeckungen. Gerne übernehmen wir das Verpacken und Versenden Ihrer Weihnachtspräsente. Informieren Sie sich schon jetzt und nutzen Sie unseren zuverlässigen Service.

Baumann
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen

Wir brauchen PLATZ für die neuen MODELLE und RÄUMEN unser LAGER!

10%*

auf alles (*ab Einkaufswert von 100 €, außer Reparaturen)

5 Tage vom

5. 11. – 9. 11. 2008

(Verkaufsoffener Sonntag von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet)

FAHRRAD
NGraf
Singen

Ich will meine neue Küche **jetzt** ...



GÜNSTIG IM PREIS

First Class Küche zum Economy Preis

REDDY
Küchen & ElektroWelt

Georg-Fischer-Straße 33
78224 Singen
Telefon 077 31-14 32 21

E-Mail: reddy-singen@kuechen.de

Machen Sie sich fit  für den Alltag

Tag der offenen Tür von Mo. bis Do.
am So. 9. 11. 08 von 10-17 Uhr Getränke inklusive

○ Trainingsfläche (1600 m²)

○ Öffnungszeiten täglich von 6.00 – 24.00 Uhr

Bei Anmeldung am Tag der offenen Tür sparen Sie sich die Aufnahmegebühr. Reinschauen lohnt sich!

Im Haselbusch 16 · 78224 Singen

☎ 0 77 31 / 14 48 74 · www.happy-fit.eu

Unglaublich
16,99
ab **16,99** €
monatlich

ernst + könig

• 78224 Singen | Tel. 077 31/99 99-0 • 79761 Waldshut-Tiengen | Tel. 077 41/68 10-0 • 78315 Radolfzell | Tel. 077 32/9 53 99-0 • 78467 Konstanz | Tel. 0 75 31/98 57-0

www.ernst-koenig.de

*Zum Beispiel der neue Ford Fiesta Trend, 3-türig, 1,25 l Duratec Motor, 44 kW (60 PS), Kaufpreis € 13.830,- inklusive Überführungskosten, für € 189,- monatlich. Finanzierungsrate, 1,99 % effektiver Jahreszins, keine Anzahlung bei 48 Monaten Laufzeit und jährlicher Laufleistung von 10.000 km, € 5.720,- Restrate, Ford Auswahl-Finanzierung. **Ford Protect Garantie-Schutzbrief inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie auch für das 3. und 4. Jahr und die ersten 3 Inspektionen/Wartungen (Lohn- und Materialkosten, ausgenommen sind Inspektionen und Wartung des Gassystems bei einer Umrüstung auf CNG-/LPG-Betrieb) lt. Serviceplan und Wartungsumfang bei einer angenommenen Gesamtfahrleistung von max. 80.000 km. Ein Angebot der Ford Bank für Privatkunden beim Kauf eines Ford Fiesta, gültig bis 31.10.2008.

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km, nach RL 80/1268/EWG): 5,4 (kombiniert), 7,3 (innerorts), 4,3 (außerorts). CO₂-Emissionen: 128 g/km (kombiniert).



Seit dem Sommer leuchtet ein warmes Rot über den Heinrich-Weber-Platz und auch die zweigeschossige Tiefgarage der Stadtwerke unter dem Platz wurde saniert. Jetzt erstrahlt auch der Citymarket Münchow in neuem Glanz. swb-Bilder: of

FRISCHE



Topaktuelle Produkte und eine gute Übersicht in der Vielfalt bietet der umgestaltete Bereich für Molkereiprodukte. Im Bild Mitarbeiterin Dulce Santos.

FRISCHE



Ein vergrößerter Selbstbedienungsbereich zeichnet den Bereich Wurst- und Fleischwaren aus. Die Bedienteheke mit qualifiziertem Personal wie Barbara Cartes wird es auch weiterhin geben.



Noch mehr Frische bietet der umgebaute Edeka Citymarket Münchow im Bereich Obst und Gemüse ab Donnerstag am Heinrich-Weber-Platz. Im Bild Mitarbeiterin Tamara Betz.

FRISCHE

Noch besser: Edeka Citymarket in Singen Eröffnung nach Umbau am Donnerstag

Die Einkaufsstadt Singen kann ab dem morgigen Donnerstag mit einem neuen Stern aufwarten. Nach einer kompakten Umbauphase wird der Citymarket Münchow neu eröffnen können. Der umgebaute Markt kann mit einem optimierten Angebot der Nahversorgung überzeugen, das durch eine sehr gekonnte Auswahl an Genießer-Produkten und sehr interessanten Angeboten für eilige Kunden ergänzt wird. Für die Innenstadt ein Plus und auch ein Bekanntheit zur Innenstadt als Standort der Nah-

versorgung. Thomas Münchow sorgt mit dem Umbau auch für ein klares Profil für den Bedarf in der Innenstadt: Wer gute Qualität sucht, der kann sie hier finden. Wer für seinen Lebensmitteleinkauf wie für die Zubereitung von Mahlzeiten nicht immer viel Zeit hat, kann hier die entsprechenden Produkte finden, ohne Kompromisse in Sachen Qualität oder Frische eingehen zu müssen. Und wer das Besondere sucht, der kann hier schnell fündig werden. Denn der Edeka City-

markt von Thomas Münchow stand schon immer dafür, dass man dort die wirklich guten

Dinge entdecken konnte. Mehr über das neue Marktkonzept auf den folgenden Seiten. -of-



Schon immer wurden im Singener Münchow Markt regelmäßig Genießerabende durchgeführt, um auf den hohen Anteil an Feinkost, wie an Bio-Produkten hinzuweisen. Jetzt wird das Frischeangebot noch weiter verbessert. swb-Bilder: of

Unsere Wiedereröffnungs-Angebote

Alle Angebote auch in unseren weiteren Filialen!

Ab sofort haben wir täglich von 8.00 – 20.00 Uhr geöffnet.

Schweine-Schnitzel
oder -Braten
aus der Keule
1 kg **3,99 €**

Chianti Poggio
Caponi 2006er
* Sehr gut * bei Mundus Vini
(1 l = 5,92 €)
0,75-l-Fl. **4,44 €**

Blumenkohl
von der Höri, Hkl. I
Stück **0,49 €**

Barilla
ital. Teigwaren,
versch. Ausformungen
500-g-
Packung **0,88 €**

Frische
Lachsfilets
SB-verpackt
100 g **1,49 €**

Wiener / Saiten
knackig frisch
100 g **0,66 €**

Wir haben für Sie umgebaut...

Eröffnungs-Angebot in Singen
im EDEKA City-Markt MÜNCHOW, Freiheitstraße
(6.-8.11.)

Bauernbrot Holzofenart	1000g	1,99 €
Ofenfrische Laugenbrezeln	3 Stück	1,29 €
Hefezopf mit oder ohne Rosinen	Stück	1,99 €

Herzlich willkommen
zur
Wiedereröffnung!



Zur Begrüßung
erhalten Sie eine
kleine Überraschung.



MÜNCHOW MARKT SINGEN

frisch • freundlich • sauber

Mehr Frische für die Kunden

Edeka Citymarkt Münchow präsentiert sich nach Umbau

Im neuen Gewand kann sich der Edeka Citymarkt Münchow am Heinrich-Weber-Platz in Singen ab dem morgigen Donnerstag präsentieren. In einer kompakten Umbauphase wurde das Sortiment des Markts optimiert sowie verschiedene Bereiche um- und ausgebaut. »Frische, Frische, Frische«, damit bringt Thomas Münchow das Ziel des Umbaus auf den Punkt. Der Markt wird mit seinem Umbau dem veränderten Einkaufsverhalten der Kunden gerecht und bietet mehr Selbstbe-

dienungsbereiche für den schnellen Einkauf sowie ein Plus an frischen Produkten. Das beginnt gleich im Eingangsbereich, wo auch der Bereich der Bäckerei um ein Café erweitert wurde. Gleich daran schließt sich die erweiterte Abteilung für Obst und Gemüse an, die in Zukunft noch mehr Auswahl an frischen Produkten möglich macht. »Wir haben hier sehr viel Wert auf ein breiteres Sortiment gelegt, mit dem wir unsere Kompetenz zeigen können, die bis hin zu einer Ernährungsbe-

ratung durch speziell geschulte Mitarbeiter reicht«, so Thomas Münchow. Das zeigt sich auch gleich im Anschluss im Bereich von frischen Fertigprodukten für die schnelle Küche, der erheblich ausgebaut wurde. Qualitativ hochwertige Waren, fertig gewaschene und geschnittener Salat, Teigwaren- und Gemüsegerichte, die direkt verarbeitet werden können, sind hier in einer viel größeren Auswahl zu finden als bisher. Das setzt sich auch im Bereich von Fleisch- und Wurstwaren konsequent fort. Auch hier wurde der Selbstbedienungsbereich wesentlich vergrößert und bietet eine qualitativ hochwertige und gute Auswahl für den schnellen Einkauf. Und wer trotzdem Wert auf Bedienung legt, findet hier natürlich auch weiterhin die qualifizierten Mitarbeiter. Auch der Bereich Käse wurde neu gestaltet mit einer Ausweitung der Selbstbedienungsprodukte. Eine neue moderne Theke bietet hier künftig eine breite Auswahl internationaler Käsespezialitäten. Im Bereich Fisch geht Thomas Münchow hier ganz neue Wege. Fisch und Räucherfisch werden in sehr hoher Qualität in spezieller Schutzverpackung angeboten, die man getrost auch einige Tage im Kühl-



Mehr Platz für Frische: deutlich vergrößert wurde durch den Umbau der Bereich für Obst und Gemüse, der die Besucher nun mit einer noch größeren Auswahl begrüßt. Im Bild Mitarbeiterin Tamara Betz.



Bei Fleisch- und Wurstwaren wird der Selbstbedienungsbereich für eilige Kunden vergrößert. In der Bedientheke (im Bild Barbara Cartes) wird natürlich weiterhin eine hochwertige Auswahl an Fleisch und Wurstwaren angeboten. Der gewonnene Platz kommt auch dem Partyservice zugute, der weiter ausgebaut wird.

schrank daheim lagern kann. »Hier hat sich in den letzten Jahren eine enorme Entwicklung abgespielt, die für den Kunden ein deutliches Plus an Qualität bringt«, unterstreicht Thomas Münchow. »Dem auch hier veränderten Einkaufsverhalten unserer Kunden tragen wir mit diesem neuen Konzept Rechnung.« Neu gestaltet wurde auch die Weinabteilung, wo das Platzangebot mit einer optimierten Auswahl an Weinen genutzt wird. Denn dem Grundsatz, dass es in den Münchow Märkten neben der Grundversorgung auch immer um ein sehr hochwertiges Angebot an Feinkost geht, ist man auch mit dem Umbau treu geblieben. Der neue Citymarkt Münchow - ein Frische- und Genusserebniss.



Eine umfassende Auswahl kann im ebenfalls neu gestalteten Bereich für Molkereiprodukte angeboten werden. Im Bild Mitarbeiterin Dulce Santos. swb-Bilder: of





MÜNCHOW MARKT SINGEN

frisch • freundlich • sauber



Qualität heißt auch gut beraten zu können. Im Edeka Citymarkt Münchow stehen Ernährungsberaterinnen beratend zur Seite. Sie haben dafür eine spezielle Zusatzqualifikation absolviert.



Schon mehrmals hat sich die Marke »Gutes vom See« erfolgreich präsentieren können und wird für Verbraucher immer wichtiger. Zu den Mitmachern der ersten Stunde gehört Thomas Münchow, hier im Bild mit einem der wichtigsten Partner des Projekts, Jürgen Riedlinger vom Fruchthof Konstanz.

Das Gute aus der Region

Lokale Vermarktung hat bei Münchow engagierten Partner

Unsere Region steht für eine Vielzahl hochwertiger Produkte, welche die Einzigartigkeit unserer Landschaft verkörpern. Die Produkte haben eine ganze Menge mit der Identifikation mit dieser Region zu tun, die eben noch viel mehr ist als nur See und Hegauberge, in der ganz besondere Streuobstgebiete zu finden sind, in der Raps zu einem ganz besonderen Öl verarbeitet wird, in der auch die Hühnerzucht ganz viel mit ihrer Heimat zu tun haben (Kenner behaupten sogar, sie würden sie mit verbundenen Augen von anderen unterscheiden können), in der inzwischen ganz einzigartige Käsespezialitäten entstehen oder Wurst fabriziert wird und vieles mehr.

Dass diese Produkte immer mehr in das Interessensfeld der regionalen Verbraucher rücken, daran ist Thomas Münchow nicht ganz unschuldig. Er gehört zu den Männern der ersten Stunde der Marke »Gutes vom See«, die die guten Produkte unserer Region mit immer mehr Erfolg vermarktet und durch den Erfolg auch für immer weitere neue Produktideen für eine gesunde und genussreiche Ernährung aus unserer Region sorgt. Und in den Münchow-Märkten haben die Produkte mit dem blauen Schild in den Regalen ihren festen Platz gefunden und werden mit steigendem Erfolg nachgefragt.

»Gutes vom See« - das sind inzwischen 63 Vereinsmitglieder, die zusammen 1.600 Hektar Boden bewirtschaften. Dazu kommen noch rund 1.000 Hektar Extensivflächen, in denen die Natur selbst warten und schalten kann. 1.700 Arbeitsplätze und 120 Ausbildungsplätze sind inzwischen mit der Marke »Gutes vom See« verbunden, die eine branchen-

im nun umgestalteten Citymarkt Münchow: die Marke steht für eine gleichbleibend hohe Qualität in der Erzeugung, Verarbeitung und Präsentation. Der hohe Qualitätsanspruch muss übrigens auch kritischen Prüfungen stand halten können. In den über vier Jahren des Bestehens von »Gutes vom See«, das vom Modellprojekt Konstanz gefördert wird, konnten



Am blauen Schild erkennt man die Marke »Gutes vom See« leicht in den Regalen. Auch im nun umgebauten Citymarkt Münchow. swb-Bilder: of

übergreifende Kooperation zwischen Landwirtschaft, Lebensmittelhandwerk, Handel, Gastronomie und Großküchen ist.

Die Produkte finden sich freilich nicht nur aus gutem Willen in den Regalen der Edeka-Münchow-Märkte, auch

schon viele sehr positive Akzente gesetzt werden, auch dank solch wichtiger Partner wie den Edeka Märkten von Thomas Münchow. Für viele Regionen in Deutschland ist diese erfolgreiche Vermarktung zum Vorbild geworden.



www.gutes-vom-see.de

Natürlichkeit, die man sehen, fühlen und vor allem schmecken kann



Fruchthof Konstanz GmbH
Der Fachgroßhandel für Obst, Gemüse und Südfrüchte

Ausgezeichnet mit dem
Umweltpreis Baden-Württemberg

Aus unserer Region – für unsere Region
Tel. 075 31/98 14-0 • www.fruchthof-konstanz.de



Bestes aus
der Region

OTTOMÜLLER
FLEISCH & WURSTESPEZIALITÄTEN
[Die Region genießen]
MAX-STROMEYER-STR. 49 | TEL. 07531-5937-0



Bestes aus
der Region



Das ist ein neuer Stern für Singen: im umgebauten Edeka Citymarkt Münchow wird es nun auch die Möglichkeit zur Weindegustation durch das von Thomas Münchow mit entwickelte System »enomatik« geben: der Wein kann in optimaler Temperatur und Qualität angeboten werden.

Neue Trends für Genießer

R. Münchow entdeckt was die Genießer verzaubert



Qualität wird vor Ort überprüft. Im Bild die Mozzarella-Produktion im Cilento südlich von Neapel.

Der Edeka Citymarkt Münchow steht für die Suche nach immer besserer Qualität für die Kunden, auch was den Genuss anbelangt. Und um in seinen Märkten wie auch anderen Edeka-Märkten (und inzwischen auch Kunden aus dem ganzen Bundesgebiet bis nach Berlin) eine ganz besondere Qualität anbieten zu können, entstand, sozusagen in einer Garage, vor rund 20 Jahren das Unternehmen R. Münchow. Eine der Leidenschaften von Thomas Münchow gehört dem Wein. Viel ist er mit seiner

Frau Romy, nach der das Unternehmen benannt ist, auf Reisen um neue authentische Qualitäten zu finden, kennt inzwischen viele der Hersteller persönlich und sein Urteil gilt etwas in der Welt der Weinexperten. Inzwischen importiert das Tochterunternehmen R. Münchow Weine aus Italien, aus Spanien und Portugal, aus Chile und Südafrika um damit im eigenen Markt herausragende Qualitäten anzubieten, die Kunden begeistern kann. Eine logische Fortsetzung, hier für den Kunden eine erlebbare Qualität zu bieten, sind die

Weindegustationssysteme, die das Unternehmen R. Münchow in Deutschland für führende Weinabteilungen in Verbrauchermärkten unter der Marke »enomatik« exklusiv anbietet. Hier können den Kunden durch ein spezielles geschlossenes System Weine zu Degustieren in sehr hoher Qualität angeboten werden, so dass hier schon beim Einkauf klar ist, welche Qualität einen erwartet.

Beste Delikatessen

Auf seinen Reisen zu den führenden Weingütern in Europa hatten sich für Tho-



Thomas Münchow ist begeisterter Weinkenner und immer wieder auf der Suche nach interessanten Produkten für seine Kunden. Das spiegelt sich auch in der Weinabteilung wieder. Die Begeisterung ist ansteckend.



Für Begeisterung konnten immer wieder die Präsentationen des Unternehmens von R. Münchow sorgen. Im Bild Evelyn Münchow mit der sagenhaften Tiefkühl-Pizza, der besten aus Italien. swb-Bilder: of

mas Münchow weitere Kontakte in Sachen Feinkost eröffnet: so wird inzwischen mit sehr großem Erfolg zum Beispiel auch Käse importiert: zum Beispiel Büffelmozzarella aus Campagnien südlich von Neapel, exquisiter Weichkäse der Marken Alta Langa und Beppino Occelli von Kuh, Schaf und Ziege aus dem Piemont, bester Grana Padano und Reggiano (Parmesan), delikates Speiseeis aus Italien in handwerklicher Qualität, eine hochklassige Marke mit Tiefkühlpizza für Kenner, inzwischen sogar beste Schweizer Teigwaren oder als ganz neuer

Trend ein »Härdöpfel Gwürz« aus unseren Nachbarland. Viele Produkte wurden neue entdeckt und mit dem Unternehmen R. Münchow zum Trend gemacht hier in unserer Region. Dafür ist der Büffelmozzarella ein gutes Beispiel: den kannte man hierzulande vor zehn Jahren noch nicht. Wir könnten heute nicht mehr ohne sie sein. Die Suche nach immer neuen Qualitäten und Genüssen, das ist eine der Stärken des Edeka Citymarkt Münchow, die nun noch viel besser nach dem Umbau herausgestellt werden kann.

